

Bitte geben Sie bei der Bestellung nur die Buchnummer an!

Kinderbücher

Abeln, Reinhard

Mein großes Buch vom Kirchenjahr.

Christliche Feste und Bräuche kindgerecht erklärt. - Ab 6 Jahren.

Kevelaer: Butzon u. Bercker, 2008; Barbara Bahlmann, 112 Minuten, DKBBLesen Bonn
27353

Adler, Andrea

Kein Bett mehr frei für Känguruhs.

Die zwölfjährige Birke findet es zunächst wenig verlockend, ihre Sommerferien auf der Tierfarm ihrer Großeltern zu verbringen. Aber dann begeistert sie sich doch für Aufzucht und Pflege der Tiere. - Ab 10 Jahren.

Esslingen: Ensslin u. Laiblin, 1989; Franziska Becker, 312 Minuten, SBB Stuttgart
24391

Aiken, Joan

Regenwassergasse Nummer sechs.

Mortimer, der neue Hausgenosse der Familie Jones, ist ein ungewöhnlicher Rabe. Kaum ist er im Haus, überschlagen sich die aberwitzigsten Ereignisse. Seine Angewohnheiten, im Kühlschrank zu übernachten, Wasserhähne auf-, aber nicht wieder zuzudrehen und Einbrecher zu fangen, strapazieren die Nerven seiner neuen Familie. - Ab 7 Jahren.

Hamburg: Oetinger, 1977; Marius Langer, 158 Minuten, DBH Marburg
31201

Aiken, Joan

Verschwörung auf Schloss Battersea.

Eine finstere Verschwörung ist gegen den König Jakob III. von England und seinen Gefolgsmann Herzog Battersea im Gange. Der Waisenjunge Simon kommt per Zufall den Übeltätern auf die Schliche. - Ab 9 Jahren.

Gütersloh: Bertelsmann-Jugendbuch, 1972; Sigrid Tollmien, 436 Minuten, DBH Marburg
24158

Aiken, Joan

Wölfe ums Schloß.

In diesem spannenden Kinderbuch will eine habgierige und skrupellose Gouvernante den Besitz einer englischen Adelsfamilie an sich reißen, doch sie hat nicht mit den Mädchen Bonnie und Sylvia gerechnet ...

Hamburg: Oetinger, 1991; Käte Koch, 291 Minuten, DZB Lesen Leipzig
31192

Alcott, Louisa M.

Betty und ihre Schwestern.

Weil der Vater in den amerikanischen Bürgerkrieg gezogen ist, müssen sich die vier Schwestern March mit ihrer Mutter allein durchschlagen. Gemeinsam erleben sie Abenteuer, erste Romanzen, Hochzeiten und Kindersegen im idyllischen Neuengland des 19. Jahrhunderts.

Reinbek: Rowohlt-Taschenbuch-Verlag, 1995; Carola Ulmer, 897 Minuten, SBB Stuttgart
30096

Alexie, Sherman

Das absolut wahre Tagebuch eines Teilzeit-Indianers.

Als 14jähriger beschließt Arnold Spirit, ein Spokane-Indianer, sein Reservat zu verlassen und auf eine Schule der Weißen zu gehen. Als Grenzgänger zwischen beiden Kulturen stellt er fest, dass er immer zu seinem Stamm gehören wird, aber ebenso zum Stamm der amerikanischen Einwanderer, der Basketballspieler, der Leseratten oder der Zeichner.

München: dtv, 2010; Volker Lohmann, 311 Minuten, NBH Hamburg
24191

Amato, Mary

Das Königreich der Pilze.

Neue Schule, neue Feinde, aber auch neue Freunde. Trevor Musgrove muss erst in den Biologiekurs von Mr. Ferguson um zu lernen, dass das Leben mehr bereit hält als die üblichen Pubertätsprobleme, die einem das Leben schwer machen. Denn gerade von Pilzen kann man sehr viel fürs Leben lernen. - Ab 12 Jahren.

Hamburg: Carlsen, 2012; Philip Krause, 354 Minuten, DBH Marburg
26438

Andersen, Hans C.

Sämtliche Märchen und Geschichten.

Die oft anrührenden Märchen des dänischen Dichters (1805-1875) werden sehr gern von Kindern gelesen oder gehört. Ihr tieferer Sinn erschließt sich indes wohl erst dem Erwachsenen.

Leipzig: Kiepenheuer, 1982; Beate Himmelstoß, 3001 Minuten, BBH München
22060

Angleberger, Tom

Yoda ich bin! Alles ich weiß!

Dwight, Außenseiter und Loser der Klasse, gibt eines Tages verblüffend gute Ratschläge mit einer Fingerpuppe aus Papier, die aussieht wie Yoda aus Krieg der Sterne. Er sagt außerdem die Zukunft voraus und gibt die richtigen Tipps zum Umgang mit Mädchen. Bald ist klar: Wer die Puppe hat, hat die Macht. - Ab 9 Jahren.

Köln: Baumhaus, 2011; Samuel Streiff, 129 Minuten, SBS Zürich
25763

Ani, Friedrich

Meine total wahren und überhaupt nicht peinlichen Memoiren mit genau elfeinhalb.

Der elfeinhalbjährige Simon ist in Annalena verliebt. Vielleicht weiß die "Nümphe" Echo Rat, was Jungs in so einem Fall tun können? - Ab 10 Jahren.

München: Hanser, 2008; Wolfgang Becker, 151 Minuten, BBH München

25464

Antieau, Kim

Das Leuchten der Sternschnuppen.

Seit dem Tod des Vaters muss die junge Nadira in Karachi als Küchenhilfe arbeiten. Als sie erfährt, dass ihr geliebter kleiner Bruder Umar entführt wurde, um in der Wüste zum Kameljockey ausgebildet zu werden, fasst sie einen gewagten Plan: Als Junge verkleidet, lässt sie sich selbst für eines der gefürchteten Camps anheuern.

Berlin: List, 2007; Danielle Gaubatz, 253 Minuten, BBH München

24219

Antz, August

Rheinlandsagen für Jugend und Volk.

Eine Fahrt durch das Land der Mönche, Ritter und Schelme.

Bonn: Stollfuß, 1961; Charlotte Klinger, 237 Minuten, WBH Münster

30184

Atwood, Margaret

Drei drollige Dramen.

Rüpel Ramsay nimmt vor seiner raubeinigen Restfamilie - Ron, Rollo und Ruby - Reissaus. Baby Bob und die düstere Dorina verlieren ihren dünnlichen Dad und dickliche Mum bei einem Dambruch in Dschibuti. Und die wandernde Wanda wird in einen Weidenkorb gezwängt und landet mit drei weiteren Waisen in der Wunder-Waschküche von Witwe Wischwasch.

Zürich: Dörlemann, 2021; Franz Szekeres, 56 Minuten, SBS Zürich

31687

Avery, Tom

Wenn der Sturm kommt.

Seit sie denken können, erzählt der Großvater Jamie und Ned fantastische Geschichten übers Meer und über Meermenschen, die Wunder vollbringen. Als sie am Strand ein seltsames Meerwesen finden, halb Fisch, halb Mensch, hofft Jamie auf Rettung für seinen unheilbar kranken Zwillingsbruder.

Weinheim [u.a.]: Beltz, 2016; Jonas Rüegg, 233 Minuten, SBS Zürich

28181

Bakker, Gerbrand

Birnbäume blühen weiß.

Bei einem Autounfall verliert der 13jährige Gerson sein Augenlicht. Er findet sich in der neuen dunklen Wirklichkeit nicht zurecht. Aus Hilflosigkeit reagiert er mit Verbitterung. Egal, wie sehr sich seine Familie um ihn bemüht, er lässt niemanden mehr an sich heran. Mit Ausnahme von Daan, seinem geliebten Hund. - Ab 13 Jahren.

Frankfurt/M: Suhrkamp, 2010; Rüdiger Wolff, 263 Minuten, NBH Hamburg

24198

Balliet, Blue

Der fünfte Spieler.

Ein Notizbuch von Charles Darwin verändert das Leben des zwölfjährigen Außenseiters Zoomy von Grund auf. - Ab 10 Jahren.

Berlin: Aufbau, 2011; Emilia Blumenberg, 363 Minuten, DBH Marburg

25436

Banscherus, Jürgen

Der Wald der Abenteuer.

Bei einer Nachtwanderung im Wald stürzt einer der Schüler so unglücklich, dass er vom Krankenwagen abgeholt werden muss. Hannes und Greta, die sich heimlich von der Gruppe entfernt haben, bleiben allein im Wald zurück. Wie sollen die beiden jetzt zurück ins Schullandheim finden? Wo suchen sie am besten Schutz vor dem aufziehenden Gewitter? Und woher kommen diese unheimlichen Geräusche? - Ab 10 Jahren.

München: cbj, 2013; Jonas Rüegg, 117 Minuten, SBS Zürich

27015

Barrie, James M.

Peter Pan.

Peter Pan nimmt die Geschwister Wendy, John und Michael mit auf die geheimnisvolle Insel Nimmerland. Dort ist er der Anführer der "verlorenen Jungs", einer Gruppe von Waisenkindern. Wendy übernimmt für Peter und die Jungen eine Art Mutterrolle - immer eifersüchtig beobachtet von der zickigen Fee Tinkerbelle, die Peter ganz für sich alleine haben möchte. Alle zusammen erleben eine Reihe von Abenteuern: Sie machen die Bekanntschaft von gefährlichen Piraten, stolzen Indianern, mysteriösen Meerjungfrauen, einem gewaltigen Krokodil mit einem Wecker im Bauch - und dem hinterhältigen Käpt'n Hook.

Würzburg: Arena-Verlag, 1994; Lisa Bistrick, 403 Minuten, WBH Münster

31314

Bassewitz, Gerdt von

Peterchens Mondfahrt.

Das Märchen vom Summsemann, dem Maikäfer, der sein verlorenes Beinchen wiederbekommt.

München: Südwest-Verlag, 1979; Günter Mack, 176 Minuten, BBH München

30736

Becker, Carola

Mäc Mief und die stinkbesonderen Unterhosen.

Das schottische Schaf Mäc Mief liebt nichts mehr, als auf seiner Weide zu stehen und in Ruhe saftiges Gras zu fressen. Aber dann werden die nagelneuen Unterhosen seines Lieblingsmenschen Finn direkt von der Wäscheleine geklaut. Gemeinsam mit Hütehund Bonnie versucht Mäc Mief der Unterhosenbande auf die Spur zu kommen. - Ab 6 Jahren. Grevenbroich: Südpol-Verlag, 2015; Lukas Waldvogel, 58 Minuten, SBS Zürich

30304

Becker, Carola

Mäc Mief und das total verrückte Baumstammwerfen.

Was ist bloß auf Mäc Miefs Wiese los? Ständig fliegt ihm etwas um die Ohren: Heusäcke, geblümete Gummistiefel - sogar ganze Baumstämme werden über seine Weide geschleudert! Die Familie Olifant trainiert für die Highland Games, das traditionelle schottische Volksfest. Zum Glück sind Mäc Mief und Hütehündin Bonnie mit von der Partie, denn plötzlich sind die Geldbörsen der Olifants verschwunden!

Grevenbroich: Südpol-Verlag, 2016; Matthias von Bausznern, 58 Minuten, SBS Zürich

29271

Becker, Carola

Mäc Mief und die rätselhafte Schafentführung.

Mäc Mief ist verliebt, ausgerechnet in die Cousine der rotzfrechen Nachbarschafe der Eddingbörg-Farm. Aber als er das hübsche Schafmädchen Malvina wiedersehen will, ist sie plötzlich verschwunden. Mäc Mief ist sofort klar, dass Malvina entführt wurde, um sie auf dem Schafmarkt zu verkaufen. Das muss er um jeden Preis verhindern. Zusammen mit seiner Freundin, der Hütehündin Bonnie, macht er sich an die Verfolgung.

Grevenbroich: Südpol-Verlag, 2017; Matthias von Bausznern, 58 Minuten, SBS Zürich

29272

Becker, Carola

Mäc Mief und das Gruselgewusel im Spukschloss.

Mäc Mief hat doch glatt den schlimmsten Tag des Jahres vergessen: den Tag der Schafschur. Sogar sein Lieblingsmensch Finn kann ihm da nicht helfen. Ihm bleibt nur, sich zu verstecken. Mäc Miefs Flucht wird zu einem haarsträubenden Abenteuer, als plötzlich ein Gewitter aufkommt und er in einem alten Schloss Unterschlupf sucht, denn dort spukt es gewaltig.

Grevenbroich: Südpol-Verlag, 2018; Matthias von Bausznern, 56 Minuten, SBS Zürich

29585

Becker, Carola

Mäc Mief und die ungeheuerliche Nessie.

Mäc Mief ist entsetzt: Sein Lieblingsmensch Finn will zum Loch Ness, um dort zu zelten und zu angeln. Dabei weiß jedes Kind, dass in dem See ein riesiges Ungeheuer lebt. Dem kommt Finn sicher gerade recht als leckerer Happen für zwischendurch.

Grevenbroich: Südpol-Verlag, 2019; Matthias von Bausznern, 57 Minuten, SBS Zürich

30294

Becker, Kurt

Treffpunkt: Bahndamm.

Ben sitzt im Zug. Auf seinem Schoß hat er einen gelben Fußball und darin verborgen eine nagelneue Kamera, ein Geschenk von seinem Onkel für seinen Vater. Er nickt ein, und als er wieder aufwacht, sind Fußball und Kamera fort. Genau wie die beiden Jungen, die ihm gegenüber saßen ...

Würzburg: Arena-Verlag, 1957; Lisa Bistrick, 144 Minuten, WBH Münster

30163

Beckert, Anke

Die Spur führt zum Spukhaus.

Mit viel Situationskomik erzählte Kriminalgeschichte über die Entdeckung einer geheimen Spielhöhle. - Ab 11 Jahren.

Stuttgart: Thienemann, 1978; Margaret Klare, 216 Minuten, DKBBLesen Bonn

24243

Berg, Christian

Rumpelröschen.

Der kleine Fee Rumpelröschen ist kein Mädchen, sondern ein Junge. Denn manchmal passieren selbst Feenmachern Missgeschicke. Mit viel Mut fliegt der Fee ins größte Abenteuer seines Lebens und rettet nicht nur Hänsel und Gretel. Er hat auch eine Überraschung für die böse Hexe parat und versetzt damit das gesamte Märchenreich in Staunen.

Stuttgart: Esslinger, 2019; Ulrike Cziesla, 94 Minuten, SBS Zürich

30298

Berna, Paul

Die schwarze Katze ist Zeuge.

Wenn die schwarze Katze doch reden könnte! Sie war dabei, als Vater Thiret dem Makler Dupont 10.000 Franc Ablösesumme für die lang ersehnte neue Mietwohnung aushändigte. Schon am nächsten Tag stellt sich nämlich heraus, dass der angebliche Makler ein Betrüger war und mit dem Geld verschwunden ist.

Ravensburg: Maier, 1974; Marion Bertling, 238 Minuten, WBH Münster

30101

Blake, Ashley H.

Mein neues Herz lernt, wie man l(i)ebt.

Alles anders machen, alles neu machen – das ist der Plan der zwölfjährigen Sunny, nachdem sie ihre Herztransplantation gut überstanden hat, – und er sieht so aus: Wunderbare & verrückte Dinge tun, die sie vorher nicht tun konnte. Eine beste Freundin finden und zum ersten Mal küssen.

München: dtv, 2019; Dagmar Hirsekorn, 674 Minuten, SBS Zürich

31478

Blazon, Nina

Silfur.

Während ihrer Sommerferien in Island sind sich die Brüder Fabio und Tom plötzlich nicht mehr so sicher, ob die Geschichten über Elfenwesen und Wiedergänger wirklich nur

ausgedacht sind. Gemeinsam mit dem wilden isländischen Mädchen Elín, das ihnen nicht nur die Hauptstadt Reykjavík zeigt, sondern sie auch mit zu einem Reiterhof in der Nähe der berühmten Hraunfossar-Wasserfälle nimmt, stoßen sie auf eine geheimnisvolle Welt im Verborgenen. - Ab 9 Jahren.

München: cbt-Verlag, 2016; Claudia Schätzle, 759 Minuten, SBS Zürich

28461

Blyton, Enid

Die Insel der Abenteuer.

Gemeinsame Ferien am Meer - etwas Schöneres können sich Jack, Lucy, Philip und Dina nicht vorstellen. Das einsame Haus auf dem Kliff, Strand und Dünen, Vögel und Höhlen sind schon abenteuerlich genug. Auf ihren Streifzügen lernen sie Bill Smugs kennen. Interessiert er sich wirklich nur für die seltenen Seevögel? Auf jeden Fall zieht es auch ihn zu der geheimnisvollen Insel vor der Küste. Und dort wartet das große Abenteuer. Nächtliche Blinkzeichen, unterirdische Geheimgänge, ein seltsames Treiben in der verlassenen Kupfermine ... Bill und die Kinder sind einer großen Sache auf der Spur. - Ab 9 Jahren.

Berlin: Klopp, [1979]; Marius Langer, 449 Minuten, DBH Marburg

30502

Blyton, Enid

Die Burg der Abenteuer.

Philip, Dina, Jack, Lucy und der Papagei Kiki verbringen ihre Ferien diesmal in den Bergen. Alles könnte so friedlich sein, wäre da nicht die geheimnisvolle Burg oben auf dem Hügel ganz in der Nähe des Ferienhauses. Irgendjemand scheint sich dort im Turm herumzutreiben und bald schon machen die Kinder weitere Beobachtungen, die ihnen keine Ruhe lassen. Heimlich brechen sie auf, um den Dingen zwischen alten Rüstungen und geheimen Kammern auf den Grund zu gehen.

Berlin: Klopp, [1979]; Marius Langer, 430 Minuten, DBH Marburg

30503

Blyton, Enid

Das Tal der Abenteuer.

Dina, Lucy, Philip und Jack sind von ihrem Freund Bill zu einem Nachtflug eingeladen worden. Aber die Kinder klettern versehentlich in eine falsche Maschine und machen es sich darin bequem. Und dann landen sie ausgerechnet in einem unbewohnten Tal mitten in den Bergen ... Ein neues Abenteuer beginnt.

Berlin: Klopp, [1978]; Marius Langer, 427 Minuten, DBH Marburg

30504

Blyton, Enid

Die See der Abenteuer.

Für Jack, Lucy, Philip und Dina geht ein Traum in Erfüllung: Ferien mit ihrem großen Freund Bill, der wieder einmal in einer größeren Sache ermittelt und für eine Weile untertauchen soll. So geht es mit dem Motorboot zu einer Inselgruppe weit draußen im Meer, wo nur Seevögel aller Art leben. Die Kinder fühlen sich wie im Paradies. Aber wo sie und Bill auftauchen, ist das nächste Abenteuer nicht weit. Flugzeuge brausen über die Inseln, Motorboote kreuzen vor der Küste, und nach einem großen Sturm ist Bill verschwunden und das Boot an den Klippen zerschellt. Die Kinder und Papagei Kiki sind gefangen auf der einsamen Insel. Mut und Einfallsreichtum sind gefragt, um dem Freund in einer gefährlichen Situation zu helfen.

Berlin: Klopp, [1979]; Marius Langer, 407 Minuten, DBH Marburg

30505

Blyton, Enid

Der Berg der Abenteuer.

Neugierig und unternehmungslustig erforscht eine jugendliche Reisegesellschaft das Geheimnis eines seltsam geformten Berges.

Berlin: Klopp, 1978; Susanne Heydenreich, 350 Minuten, SBB Stuttgart

21945

Blyton, Enid

Das Schiff der Abenteuer.

Wenn es nach Mrs. Mannering ginge, sollen diese Ferien endlich einmal ohne Aufregungen vergehen. Die auf ihren Wunsch hin unternommene Kreuzfahrt durchs Mittelmeer lässt sich auch erst ganz ruhig an, doch als Dina, Philip, Jack und Lucy bei einem Landgang ein Buddelschiff mit einer alten Schatzkarte entdecken, ist klar: Das nächste Abenteuer kann beginnen!

Berlin: Klopp, [1978]; Marius Langer, 441 Minuten, DBH Marburg

30539

Blyton, Enid

Der Zirkus der Abenteuer.

Wie konnte Bill nur diesen eingebildeten Gustavus einladen! Dabei haben sich Philip, Dina, Jack und Lucy doch so auf die Ferien gefreut. Aber eines Tages ist Gussy verschwunden und mit ihm auch Dina, Lucy und Philip! Jack gelingt es, seinen entführten Freunden zu folgen. Zum Glück finden er und Papagei Kiki Unterschlupf bei einem Zirkus. Und Jack weiß nun, wer Gustavus wirklich ist und was auf dem Spiel steht!

Berlin: Klopp, 1953; Marius Langer, 394 Minuten, DBH Marburg

30540

Blyton, Enid

Der Fluß der Abenteuer.

Bill ist wieder einmal in geheimer Mission unterwegs! Klar, dass Philip, Dina, Jack und Lucy ihn auf seiner Reise in den Orient begleiten. Papagei Kiki ist natürlich auch dabei. Doch was als romantische Flussfahrt ganz harmlos beginnt, entwickelt sich bald zu einem Abenteuer, bei dem die vier Freunde in große Gefahr geraten!

Berlin: Klopp, [1984]; Rüdiger Wolff, 281 Minuten, NBH Hamburg

30538

Blyton, Enid

Fünf Freunde erforschen die Schatzinsel.

Ihr erstes Abenteuer, bei dem sich die fünf Freunde kennen lernen, hat es in sich. Es geht um die verfallene Burg auf der Felseninsel und um ein versunkenes Wrack. Eine geheimnisvolle alte Kiste weckt die Neugier der fünf Freunde. Ein zwielichtiger Zeitgenosse kauft sie Georgs Vater ab und macht wenig später auch ein Angebot für die Insel. Er will das alte Schloss zum Hotel umbauen, doch die fünf Freunde wittern Betrug.

München: Bertelsmann, 1997; Daniel Kasztura, 271 Minuten, SBS Zürich

29180

Blyton, Enid

Fünf Freunde auf neuen Abenteuern.

Dass sie die Weihnachtsferien zusammen verbringen würden, war beschlossene Sache. Sehr ruhig sollte es werden, ein Hauslehrer war engagiert worden. Doch dann entdecken sie diese alte Leinwandrolle mit der unleserlichen Schrift und den unerklärlichen Zeichen. Alles deutet auf unterirdische Geheimgänge hin, und bald sind die fünf Freunde in ernsthaften Schwierigkeiten.

München: Bertelsmann, 1997; Susanne Werth, 283 Minuten, SBS Zürich

29181

Blyton, Enid

Fünf Freunde auf geheimnisvollen Spuren.

Endlich Sommerferien! Die fünf Freunde sind gespannt, was sie diesmal in der Felsenbucht erleben werden. Schon in der ersten Nacht sehen sie merkwürdige Lichtsignale. Bei einem Ausflug auf die Felseninsel entdecken sie eine Höhle in den Klippen und einen kleinen, schwarzen Koffer ...

München: Bertelsmann, 1997; Heiner Hitz, 292 Minuten, SBS Zürich

29198

Blyton, Enid

Fünf Freunde auf Schmugglerjagd.

Nach einer stürmischen Nacht unternehmen die fünf Freunde einen Ausflug zum berühmtesten "Schmugglerhügel". Früher soll es ein beliebter Treffpunkt gewesen sein, der nur durch einen verborgenen Pfad von der Küste her zu erreichen war. Ein neues Abenteuer steht bevor: Sie entdecken einen verdeckten Schacht, beobachten geheimnisvolle Lichtsignale, und dann kommt es zu einem nächtlichen Überfall ...

München: Bertelsmann, 1997; Ingrid Heitmann, 327 Minuten, SBS Zürich

29199

Blyton, Enid

Fünf Freunde beim Wanderzirkus.

Ein Wanderzirkus, mit bunt bemalten Wagen und einer ganzen Menge Tiere, zieht vorbei. Das bringt die fünf Freunde auf die Idee, ihre Ferien mal ganz anders zu verbringen. Auch sie ziehen mit einem Pferdewagen los. Als sie dann wieder auf den Wanderzirkus treffen, bemerken sie bald, dass dort seltsame Dinge vor sich gehen.

München: Bertelsmann, 1997; Thomas Griess, 264 Minuten, SBS Zürich

29200

Blyton, Enid

Fünf Freunde auf der Felseninsel

Die fünf Freunde Anne, Georg, Richard, Julius und Tim ahnen, dass auf der Felseninsel etwas nicht in Ordnung ist. Eigentlich ist nämlich Georg die rechtmäßige Besitzerin der Insel. Doch plötzlich ist hier "Betreten verboten". Georgs Vater hat sich die Insel für eines seiner Experimente ausgeliehen und einen seltsamen Beobachtungsturm darauf gebaut. Wird Georgs Vater etwa bedroht?

München: Bertelsmann, 1997; Ingrid Heitmann, 298 Minuten, SBS Zürich

30597

Blyton, Enid

Fünf Freunde im Zeltlager

Die Fünf Freunde haben beschlossen, zelten zu fahren. Ferien im Hochmoor, das verspricht aufregende Tage. Als man ihnen von Geisterzügen erzählt, die in einem stillgelegten unterirdischen Tunnelsystem unterwegs sein sollen, ist ihre Neugier geweckt.

München: Bertelsmann, 1997; Venus Madrid, 268 Minuten, SBS Zürich

30598

Blyton, Enid

Hanni und Nanni sind immer dagegen.

Die Zwillinge Hanni und Nanni werden ins Internat gesteckt. Ganz gegen ihren Willen. Und sie denken nicht daran, sich einzufügen. Hanni und Nanni hecken viele Streiche aus, aber sie sind immer bereit zu helfen, wenn eine Mitschülerin Probleme hat.

Köln: Schneiderbuch Egmont, 2005; Lilly Friedrich, 243 Minuten, SBS Zürich

31036

Blyton, Enid

Hanni und Nanni schmieden neue Pläne.

Nach den Ferien kehren Hanni und Nanni mit ihrer Cousine Elli nach Lindenhof zurück. Doch wird es Elli im Internat überhaupt gefallen, wo sie sich doch hauptsächlich für Glamour und Mode interessiert? Ihre Mitschülerin Margret scheint dagegen an gar nichts Spaß zu haben und macht ständig Ärger. Aber dann bricht eines Nachts auf Lindenhof ein Feuer aus, und es ist ausgerechnet Margret, die unter Lebensgefahr eine Mitschülerin rettet!

Köln: Schneiderbuch Egmont, 2014; Cathrin Störmer, 224 Minuten, SBS Zürich

31037

Blyton, Enid

Hanni und Nanni in neuen Abenteuern.

Die erste Schulwoche nach den Ferien ist immer die schönste. Ob neue Schülerinnen ins Internat kommen? Oder neue Lehrerinnen? Diesmal dürfen Hanni und Nanni erst eine Woche später ins Internat. Ihre Mitschülerinnen empfangen sie begeistert. Und es stehen ihnen tolle Abenteuer bevor.

Köln: Schneiderbuch Egmont, 2005; Ute Hammann, 247 Minuten, SBS Zürich

31038

Blyton, Enid

Hanni und Nanni im Geisterschloss.

Hurra, endlich Ferien! Hanni und Nanni freuen sich riesig, ein paar Wochen bei ihrem ehemaligen Kindermädchen zu verbringen. Sofort machen sie sich auf, um die Gegend zu erkunden - und entdecken ein geheimnisvolles Schloss. In dem verlassenen Gemäuer soll es spuken, und tatsächlich bekommen die Zwillinge heraus, dass es dort nicht mit rechten Dingen zugeht.

Köln: Schneiderbuch Egmont, 2015; Gisela Schulze, 225 Minuten, SBS Zürich

31039

Blyton, Enid

Hanni und Nanni suchen Gespenster.

Das Internat Lindenhof wird umgebaut, deshalb müssen alle Schülerinnen für eine Weile umziehen: in die Raubritterburg Funkelstein! Dieses uralte Gemäuer mit seinen Geheimgängen und einem Verlies scheint voller Geheimnisse zu stecken. Klare Sache, dass Hanni und Nanni nicht an Gespenster glauben - aber das gilt nicht für alle Mädchen. Und welcher Ort würde sich besser eignen, um der ein oder anderen einen gehörigen Schreck einzujagen?

Köln: Schneiderbuch Egmont, 2015; Gisela Schulze, 234 Minuten, SBS Zürich

31040

Blyton, Enid

Hanni und Nanni in tausend Nöten.

Zurück im Internat Lindenhof, geht es für Hanni, Nanni und ihre Freundinnen gleich voller Turbulenzen weiter. Unter den neuen Schülerinnen soll doch tatsächlich eine echte Prinzessin sein! Aber wer ist es? Während das große Rätselraten noch im Gange ist, verschwindet plötzlich Hanni. Ist sie vielleicht an Stelle der Prinzessin entführt worden? Eine aufregende Suchaktion beginnt.

Köln: Schneiderbuch Egmont, 2015; Elsabe Stange, 218 Minuten, SBS Zürich

31041

Boie, Kirsten

Abenteuer im Möwenweg - wir reißen aus.

Tara und die anderen Möwenweg-Kinder reißen von zu Hause aus und bauen sich auf der Wiese am Feuerwehrteich eine Höhle. Sie schwören einander, dass sie in der Wildnis leben wollen, bis sie sterben. Aber nach wenigen Stunden knurrt ihnen der Magen so laut, dass sie beschließen, beim nächsten Mal besser mit Proviant auszureißen!

Hamburg: Oetinger, 2014; Annelie O. Schönfelder, 14 Minuten, SBS Zürich

30380

Boie, Kirsten

Alhambra.

Während einer Sprachreise, die Boston mit seinen Mitschülern nach Granada führt, findet er sich plötzlich auf rätselhafte Weise im Jahr 1492 wieder. Boston gerät in die Fänge der Inquisition, die Zeitreise wird lebensgefährlich. Ob er wieder in die Gegenwart zurückkehren kann, hängt auch von der Entdeckung Amerikas ab. - Ab 12 Jahren.

Hamburg: Oetinger, 2007; Marion Bertling, 808 Minuten, WBH Münster

30382

Boie, Kirsten

Der Prinz und der Bottelknabe oder Erzähl mir vom Dow Jones.

Calvin Prinz, reiches Einzelkind, und Kevin Bottel, Sohn einer armen kinderreichen Familie, sind beide von zu Hause ausgerissen. Was für ein Schock, als sie sich zufällig begegnen: Sie gleichen sich wie ein Ei dem anderen! Eine Verwechslungsgeschichte mit Biss und eine Persiflage auf die Zufälligkeiten des Lebens. - Ab 12 Jahren.

Hamburg: Oetinger, 1997; Hans Nenoff, 337 Minuten, DZB Lesen Leipzig

25786

Boie, Kirsten

Ein Sommer in Sommerby.

Die zwölfjährige Martha und ihre jüngeren Brüder Mats und Mikkel müssen die Ferien bei ihrer Oma auf dem Land verbringen. Und diese Oma ist ein bisschen seltsam: Sie wohnt allein in einem abgelegenen Haus, verkauft selbstgemachte Marmelade, hat kein Telefon und erst recht kein Internet. Aber Hühner, ein Motorboot und ein Gewehr, mit dem sie ungebetene Gäste verjagt. Als die Idylle bedroht wird, halten die Stadtkinder und ihre Oma zusammen und erkennen, worauf es im Leben wirklich ankommt. - Ab 10 Jahren.

Hamburg: Oetinger, 2018; Linda Kochbeck, 425 Minuten, NBH Hamburg

29101

Boie, Kirsten

Es gibt Dinge, die kann man nicht erzählen.

Vier Geschichten von Kindern in Afrika, die viel zu schnell erwachsen werden mussten. - Auch für Erwachsene.

Hamburg: Oetinger, 2013; Verena Wolfien, 107 Minuten, NBH Hamburg

25885

Boie, Kirsten

Ringel, Rangel, Rosen.

Ein junges Mädchen stellt sich 1961 die Frage, ob ihre Eltern wirklich nichts von der Deportation der Juden während des Nationalsozialismus wussten. Sie beginnt, Fragen zu stellen. - Ab 13 Jahren.

Hamburg: Oetinger, 2010; Linda Kochbeck, 249 Minuten, NBH Hamburg

24052

Boie, Kirsten

Wir Kinder aus dem Möwenweg.

Nirgendwo auf der Welt ist es schöner als im Möwenweg! Dabei ist der Möwenweg noch nicht einmal asphaltiert, sondern immer noch Baustraße. Die Nachbarn sind alle nett - fast alle jedenfalls - und im Möwenweg gibt es so viele Kinder, dass man immer etwas machen kann. Und so spielt man Schlammwüste, geht auf Verbrecherjagd, übernachtet im Zelt oder macht ein Picknick. Am allerbesten aber ist die Idee, eine Bande zu gründen ...

Hamburg: Oetinger, 2015; Andrea Schunck, 182 Minuten, WBH Münster

30399

Boie, Kirsten

Sommer im Möwenweg.

Nirgendwo ist es so schön wie im Möwenweg! Und deshalb macht es auch gar nichts, wenn man in den Ferien zu Hause bleibt, finden die Kinder - allen voran die achtjährige Tara. Denn im Möwenweg ist immer was los.

Hamburg: Oetinger, 2002; Simone Kabst, 155 Minuten, DZB Lesen Leipzig

30378

Boie, Kirsten

Geburtstag im Möwenweg.

Der erste Sommer im neuen Möwenweg hat Kinder und Erwachsene zu Freunden gemacht. Mit dem Sommerabschlussrostgrillfest finden die Ferien ihr fröhliches Ende. Doch auch die nächsten Monate gehen wie im Fluge vorbei: Kinderspiele, großes Sommerfest, Hilfsprojekt der Schule für die Kinder in Afrika, Laternenlauf, schließlich der 9. Geburtstag Taras, der Ich-Erzählerin, sind die Höhepunkte.

Hamburg: Oetinger, 2014; Andrea Schunck, 178 Minuten, WBH Münster

30398

Boie, Kirsten

Weihnachten im Möwenweg.

Mit der Advents- und Weihnachtszeit rundet sich das erste Jahr im Möwenweg. Erzählt wird diesmal von vorweihnachtlichen Freuden. Nichts fehlt da: Backen, Basteln, Nikolaus und Weihnachtsmann, Krippenspiel, Weihnachtsfeiern, Flötenspiel daheim und für andere, Geheimnisse und kindlicher Eifer, Glitzerkitsch, Lichterglanz, glänzende Augen - und der Winter beginnt auch noch mit einer weißen Überraschung.

Hamburg: Oetinger, 2013; Andrea Schunck, 203 Minuten, WBH Münster

30372

Boie, Kirsten

Ein neues Jahr im Möwenweg.

Erzählt wird diesmal von Silvesterfreuden, der Rettung eines ausgesetzten Meerschweinchens, vom Weihnachtsbaum-Abgeben und Erbsensuppenessen bei der Freiwilligen Feuerwehr, auch von kleinen, aus alter Zeit herübergeretteten Bräuchen wie z.B. Bleigießen, schließlich von neuen Moden wie dem Verschenken von Grußkärtchen zum Valentinstag. Stets sind (nicht nur) die Kinder mit Leib und Seele dabei.

Hamburg: Oetinger, 2008; Andrea Schunck, 209 Minuten, WBH Münster

30371

Boie, Kirsten

Geheimnis im Möwenweg.

Wer hat Tara wohl die geheime Grußkarte zum Valentinstag geschickt? Ein heimlich verliebter Junge? Aber welcher? Und was ist, wenn wirklich einer in sie verliebt ist, Tara später aber doch Vincent heiraten möchte? Tara weiht ihre Freundinnen ein, und alle machen sich auf die Suche. Außerdem verbringen sie ihre Zeit mit Eislaufen auf dem zugefrorenen Wasserbecken, Erkältung, Vorbereitungen zum Fasching mit den zugehörigen Kostümfragen und Feiern natürlich. Zum Abschluss laden Oma und Opa Kleefeld zum "Verdrehte-Görn"-Backen (Schmalzgebäck) ein.

Hamburg: Oetinger, 2010; Manfred Spitzer, 182 Minuten, WBH Münster

30370

Boie, Kirsten

Ostern im Möwenweg.

Viel wird in den Reihenhäusern im Möwenweg gefeiert, seit die Bewohner, Kinder wie Erwachsene, hier eingezogen und Freunde geworden sind. Jetzt ist Osterzeit - mit Osterbasteleien im Vorfeld und einem Wettbewerb, in dem die Klasse 3a der Ich-Erzählerin Tara den 3. Preis für den schönsten Osterbaum bekommt, mit buntem Treiben rund um das Osterfeuer, mit Ostereiersuchen daheim und auf der großen Feuerteichwiese, mit kleinen, zum Guten gewendeten Trickereien und schließlich der Überraschung, dass sogar die etwas steifen Voisins, die bisher eher abseits standen, heimlich für die Kinder "Osterhase" gespielt haben und damit endlich mit in die gute Nachbarschaft einbezogen sind.

Hamburg: Oetinger, 2011; Manfred Spitzer, 169 Minuten, WBH Münster

30369

Boie, Kirsten

Ferien im Möwenweg.

Sommerferien für die Kinder vom Möwenweg! Tieneke soll Verwandte besuchen, die sie kaum kennt, fürchtet Heimweh. Jul hat die Idee: Warum fahren nicht alle mit? Es werden die schönsten Ferien, die sie je hatten. Sie zelten auf der Wiese beim Bauernhof, baden, fahren mit selbst gebautem Floß zur Insel im kleinen See. Sie denken sich Abenteuer aus, fahnden, ob das Auto, das nachts auf der Straße parkt, Verbrechern gehört, suchen einen Schatz, zu dem Tienekes Großonkel heimlich die Spur gelegt hat. Ein Lagerfeuer mit den Erwachsenen ist das passende Finale.

Hamburg: Oetinger, 2015; Manfred Spitzer, 329 Minuten, WBH Münster

30373

Bones, Antje

Ein Hund namens Kominek.

Tadeusz und sein Hund Kominek sind unzertrennlich. Gemeinsam leben sie auf Tadeusz' Schrottplatz am Rande der Karpaten. Nach Tadeusz' Tod nimmt sich der Briefträger Janusz des traurigen Wollknäuels an und spielt ihm auf seiner Klarinette vor. Und auf einmal beginnt der musikverliebte Hund im Takt zu tanzen. Gemeinsam brechen die beiden auf, um als Straßenmusikerduo aufzutreten. - Ab 9 Jahren.

München: Knesebeck, 2018; Bartosz Kolonko, 145 Minuten, SBS Zürich

29773

Bonsels, Waldemar

Die Biene Maja und ihre Abenteuer.

Über das Leben einer Biene.

Wien [u.a.]: Molden, 1977; Eva H. Frick, 262 Minuten, BSVÖ Wien

31055

Boyne, John

Der Junge im gestreiften Pyjama.

Nach einem Hausbesuch des "Furors" verändert sich für Bruno alles. Der Vater nennt sich Kommandant und die Familie zieht 1943 von Berlin nach "Aus-Wisch". Erstaunt bemerkt der Neunjährige, dass es hier viele Kinder gibt. Doch trennt sie ein Zaun und die merkwürdige Angewohnheit, tagsüber gestreifte Pyjamas zu tragen. - Ab 13 Jahren.

Frankfurt/M.: Fischer, 2007; Andrea Schunck, 307 Minuten, WBH Münster

24179

Boyne, John

Der Junge mit dem Herz aus Holz.

Noah läuft von zu Hause fort. Auf seiner Wanderung trifft er einen alten Spielzeugmacher, der ihm aus seinem Leben erzählt. In den Geschichten geht es um Abenteuer, Wunder und ein gebrochenes Versprechen und um Dinge, die Noah eigentlich gar nicht in seinem Leben haben will. - Ab 10 Jahren.

Frankfurt/M.: Fischer, 2012; Andrea Schunck, 339 Minuten, WBH Münster

25423

Boyne, John

Die unglaublichen Abenteuer des Barnaby Rooket.

Die Rookets sind eine absolut normale Familie - bis auf Barnaby. Denn der schwebt! Eines schicksalhaften Tages schwebt er davon, immer weiter, hoch in den Himmel hinein. So beginnt eine magische Reise durch die Welt, in der Barnaby höchst sonderbare Abenteuer erlebt. - Auch für Erwachsene.

Frankfurt/M.: Fischer, 2013; Marion G. Schmitz, 459 Minuten, NBH Hamburg

26120

Breen, Else

Warte nicht auf einen Engel.

Ein junges Mädchen erfährt, dass die Mutter bald sterben wird. Sie gerät in eine Krise, die sie erst durch die gläubige Annahme des Todes durch die Mutter überwindet. - Ab 12 Jahren.

Wien: Jungbrunnen, 1977; Birgit Graab, 284 Minuten, DKBBLesen Bonn

23847

Bruckner, Karl

Giovanna.

Eine junge italienische Reispflückerin erlebt eine Flutkatastrophe. - Ab 12 Jahren.

Einsiedeln: Benziger, 1960; Inge Kirchwehn, 374 Minuten, DKBBLesen Bonn

23845

Bruns, Ursula

Dick und Dalli und die Ponies.

Die fröhliche Geschichte zweier handfester Mädchen und eines verzärtelten Stadtjungen, in der die Ponys eine große Rolle spielen.

Freiburg i. Br. [u.a.]: Herder, 1962; Ursula Glöckner, Adeline Abich, 400 Minuten, WBH Münster

29871

Buckeridge, Anthony

Fredys Hütte am Teich.

Abenteuer und lustige Streiche zweier Freunde aus einem englischen Internat.

Köln: Schaffstein, 1960; Helga Bährens, 366 Minuten, WBH Münster

30456

Buckeridge, Anthony

Fredys Tagebuch.

Fredy und Darby sind zwölf Jahre alt und besuchen zusammen das Internat. Hier geraten sie immer wieder in die seltsamsten Abenteuer und bringen ihre Lehrer zur Verzweiflung. - Ab 9 Jahren.

München: Deutscher Taschenbuch-Verlag, 1977; Andrea Schunck, 336 Minuten, WBH Münster

30453

Buckeridge, Anthony

Immer dieser Fredy!

"Immer dieser Fredy!", seufzen die Lehrer, wenn sie mit den Streichen der Schüler konfrontiert werden. Und Fredy ist, ob freiwillig oder nicht, tatsächlich bei allem Unfug mit von der Partie.

Köln: Schaffstein, 1961; Helga Bährens, 314 Minuten, WBH Münster

30455

Buckeridge, Anthony

Reporter Fredy.

Tierliebe und Übereifer zweier Jungs haben eine Fülle seltsamer und spaßiger Zwischenfälle zur Folge.

Köln: Schaffstein, 1972; Barbara Becker, 255 Minuten, NBH Hamburg

30458

Burnett, Frances H.

Der geheime Garten.

Nach dem Tod ihrer Mutter kommt Mary nach England auf das Schloss ihres Onkels. Heimlich findet sie Zugang zu dem hinter hohen Efeumauern verborgenen Lieblingsgarten ihrer verstorbenen Tante und baut sich dort eine eigene Welt auf. - Ab 9 Jahren.

München: dtv, 1998; Holde Beringer, 396 Minuten, SBB Stuttgart

25273

Burnett, Frances H.

Der kleine Lord.

Ein amerikanischer Junge aus einfachen Verhältnissen wird plötzlich Erbe und Nachfolger eines englischen Lords. - Ab 8 Jahren.

Hamburg: Dressler, 1992; Jeanne Pulver, 324 Minuten, SBS Zürich

20692

Burns, T.R.

Sam Hinkel - der Ärger geht weiter.

Auch in seinem zweiten Halbjahr an der Akademie für Ärger zeigt Sam Hinkel, was er als Unruhestifter alles drauf hat. - Ab 9 Jahren.

Frankfurt/M.: Fischer, 2014; Oriana Schrage, 499 Minuten, SBS Zürich

27088

Calvino, Italo

Der Baron auf den Bäumen.

Cosimo di Rondo beschließt 1767 nur noch in den Bäumen zu leben. Die Familie ist bestürzt. Obwohl er immer ein paar Meter über der gemeinen Welt ist, agiert er dennoch mitten in ihr, auch als er mit 13 Jahren nach dem Tod des Vaters die Amtspflichten eines Barons übernehmen muss. - Hörspiel für Kinder.

Baden-Baden: SWR, 1998; verschiedenen Sprechern, 105 Minuten, WBH MS Münster

29887

Carlson, Natalie S.

Drei finden einen Großvater.

Ein alter, netter Landstreicher gibt drei Kindern zuliebe sein Vagabundenleben auf.

Berlin: Klopp, 1960; Helga Bährens, 112 Minuten, WBH Münster

31157

Carroll, Emma

Nacht über Frost Hollow Hall.

Ob es auf Frost Hollow Hall spukt? Tilly ist froh, dass sie mit ihren zwölf Jahren auf dem herrschaftlichen Anwesen eine Arbeit gefunden hat. Mit Gracie, mit der sie sich eine Kammer teilt, versteht sie sich wunderbar. Doch schon bald merkt Tilly, dass auf Frost Hollow Hall seltsame Dinge vor sich gehen. Als sie eines Abends zum Kühlhaus eilt, um Eiswürfel für den Lord zu schlagen, entdeckt sie eine Gestalt auf dem zugefrorenen See. - Ab 9 Jahren.

Stuttgart: Thienemann, 2017; Rose Vischer, 484 Minuten, SBS Zürich

29586

Carroll, Lewis

Alice im Wunderland.

Alice gleitet im Schlaf ins Wunderland hinüber. Ihr Begleiter ist dabei ein sprechendes weißes Kaninchen, das ihr den Weg in eine Welt nahe dem Mittelpunkt der Erde weist. Nach ihrer Ankunft im Erdinnern begegnet sie den unterschiedlichsten Geschöpfen.

[Frankfurt/M.]: Insel-Verlag, 2003; Reiner Unglaub, 189 Minuten, BBH München

30435

Chance, Stephen

Septimus und der Opferstein.

Pfarrer Septimus Trelaar, ehemaliger Chef-Inspektor von Scotland Yard, gerät im Urlaub in unheimliche Geschehnisse. Er hat einen gefährlichen Fall zu lösen. - Ab 9 Jahren.

Ravensburg: Maier, 1978; Günter Rohkämper, 367 Minuten, WBH Münster

24113

Colfer, Eoin

Artemis Fowl.

Der 12jährige Artemis Fowl ist ein genialer Meisterdieb. Als er mit einem Trick in den Besitz des Buches der Elfen gelangt, entdeckt er ein Geheimnis. Tief unter der Erde haben Elfen, Gnome, Kobolde und Feen aus den Märchen überlebt. Doch als er mit einer Handvoll Feengold die Ehre seiner Familie retten will, erkennt er, welche gefährlichen Gegner die Unterirdischen sind. - Ab 12 Jahren.

München: List, 2001; Lisa Bistrick, 473 Minuten, WBH Münster

26189

Colfer, Eoin

Artemis Fowl - die Verschwörung.

In Begleitung seines treuen Dieners versucht der 13jährige Artemis Fowl seinen Vater, der von einer skrupellosen Erpresserbande im eisigen Murmansk festgehalten wird, zu befreien. Doch dank der Elfe Holly Short und anderer unterirdischer Wesen verläuft die Rettung extrem anders als erwartet.

München: List, 2002; Uwe Wriedt, 511 Minuten, WBH Münster

26190

Colfer, Eoin

Artemis Fowl - der Geheimcode.

Ein braver Junge werden? Keine Verbrechen mehr? Undenkbar für Artemis Fowl. Noch einmal plant er einen großen Coup: Logisch, trickreich und mit vollem Risiko, der aber das Reich der Unterirdischen in große Gefahr bringt.

München: List, 2003; Uwe Wriedt, 571 Minuten, WBH Münster

26191

Colfer, Eoin

Artemis Fowl - die Rache.

Seit jede Erinnerung an das Reich der Unterirdischen aus seinem Gedächtnis gelöscht wurde, arbeitet Artemis wieder als Meisterdieb. Als er das berühmte Gemälde "Der Elfendieb" zu stehlen versucht, tappt er in eine unterirdische Falle.

Berlin: List, 2005; Gisela Schulze, 593 Minuten, SBS Zürich

26192

Colfer, Eoin

Artemis Fowl - die verlorene Kolonie.

Menschen, Elfen und Trolle werden von Dämonen bedroht. Eine schwere Aufgabe für den genialen Meistergaurer Artemis Fowl. Er muss einen Dämonen fangen. Doch da kommt ihm ein ungewöhnlich kluges Mädchen zuvor.

Berlin: List, 2007; Marion Bertling, 633 Minuten, WBH Münster

26193

Colfer, Eoin

Artemis Fowl - das Zeitparadox.

Artemis muss das Leben seiner kranken Mutter retten. Das einzige Heilmittel ist ein Lemur. Der letzte seiner Art wurde allerdings einige Jahre zuvor gestohlen und an Verbrecher verkauft. Mit Unterstützung der Unterirdischen reist Artemis in die Vergangenheit, um den Dieb zu stoppen, doch dieser Dieb ist er selbst.

Berlin: List, 2009; Manuela Reiser, 657 Minuten, WBH Münster

26194

Colfer, Eoin

Artemis Fowl - der Atlantis-Komplex.

Artemis hat ein neues Projekt zur Rettung der Welt geplant und will dieses der Elfe Holly und Commander Vináya mitteilen, als plötzlich ein ferngesteuertes Raumschiff auf Atlantis zustürzt.

Berlin: List, 2011; Marion Bertling, 539 Minuten, WBH Münster

26195

Colfer, Eoin

Artemis Fowl - das magische Tor.

Der große, abschließende Showdown zwischen Artemis Fowl und Opal Koboi.

Berlin: List, 2013; Ole Mader, 549 Minuten, NBH Hamburg

26196

Collin, Andreas

Der Fluch des Bonawentura.

Artur lebt bei seinem fiesen Onkel Gisbert, doch als er belauscht, dass ihn dieser nach Feuerland abschieben will, haut er ab. Arturs Ziel ist die Südsee, doch irgendwie landet er stattdessen in Polen. Unterwegs schließen sich ihm Oswald und Kamila an, die ebenfalls weggelaufen sind. Sie begegnen gefährlichen Schmugglerbanden, finden sagenumwobene Tunnel, und werden in die Suche nach dem Schatz des Räuberhauptmanns Bonawentura verwickelt. - Ab 9 Jahren.

Bamberg: Magellan-Verlag, 2016; Isabel Schaerer, 389 Minuten, SBS Zürich

28696

Collodi, Carlo

Pinnocchio's Abenteuer.

Abenteuer eines hölzernen Männleins. - Ab 6 Jahren.

Wien: Ueberreuter, 1959; Ursula Glöckner, 270 Minuten, WBH Münster

26691

Cottrell Boyce, Frank

Der unvergessene Mantel.

Julie soll sich ein bisschen um den Neuen in ihrer Klasse kümmern: Dschingis, ein Flüchtlingskind aus der Mongolei. Schließlich hat er keine Ahnung, wie man Fußball spielt, was man zum Schwimmen mitnimmt, und dass man nicht den ganzen Tag in einem Fellmantel herumläuft. Dafür weiß Julie bald alles über die Mongolei, dass dort Riesenblumenbäume wachsen, dass man Adlern dort eine Mütze aufsetzt, um sie zu beruhigen, und wie warm ein Fellmantel ist. Doch dann, eines Nachts, werden Dschingis und seine Familie abgeholt. Sie dürfen nicht in Liverpool bleiben und müssen zurück in die Mongolei.

Hamburg: Carlsen, 2012; Ulrike Johannson, 115 Minuten, NBH Hamburg

27985

De Cesco, Federica

Die Spur führt nach Stockholm.

Aufklärung eines Rauschgiftfalles. - Ab 12 Jahren.

Zürich: Benziger, 1978; Kerstin Schoer, 344 Minuten, DKBBLesen Bonn

21436

De Cesco, Federica

Mein Erstkommunion-GeschichtenBuch.

Elf pfiffige und spannende Erzählungen. Die Leser erfahren, welches Verhalten zu echter Freundschaft führt und dass christliche Werte ganz konkret mit dem Leben zu tun haben. - Ab 9 Jahren.

Stuttgart: Verlag Katholisches Bibelwerk [u.a.], 2004; Sabine Negulescu, 139 Minuten, WBH Münster

29628

De Cesco, Federica

Shana, das Wolfsmädchen, und der Ruf der Ferne.

Mit ihrer "Wolfsgeige" verzaubert die junge Indianerin Shana das Publikum auf ihrer ersten Tournee durch Europa. Der charmante Geiger Valeri ist dabei immer an ihrer Seite und weckt in ihr tiefe Gefühle. Doch dann meldet sich ihr Freund Mike und berichtet von einer erneuten Bedrohung ihres Volkes durch die kanadische Regierung. Shana steht vor einer schwierigen Entscheidung. - Ab 12 Jahren.

Würzburg: Arena, 2013; Dominique Lüdi, 390 Minuten, SBS Zürich

27086

De Cesco, Federica

Der rote Seidenschal.

Die Geschichte des amerikanischen Mädchens Ann Morison, die unter den Indianern lebt und dort allerlei Seltsames erlebt. - Ab 9 Jahren.

Würzburg: Arena, 2008; Cathrin Störmer, 328 Minuten, SBS Zürich

26677

De Cesco, Federica

Der Türkisvogel.

Die mittlerweile 17jährige Ann Morrison hat in der Indianerreservation Freundschaft mit dem Indianerjungen Chee geschlossen.

Zürich: Benziger, 1967; Ursula Heller, 329 Minuten, DBH Marburg

26674

De Cesco, Federica

Sonnenpfeil.

Ann und Chee leben auf einer Pferdefarm. Eines Tages erscheint dort ein seltsamer wilder Hengst, den Ann wegen seiner Farbe "Sonnenpfeil" nennt, und entführt eine Stute. Ann und Chee machen sich auf die Suche nach den beiden Pferden und geraten zwischen verfeindete Indianerstämme.

Würzburg: Arena, 2006; Charlotte Knappstein, 397 Minuten, NBH Hamburg

27053

Defoe, Daniel

Robinson Crusoe.

Das Leben und die Abenteuer des Robinson Crusoe, der 28 Jahre lang ganz allein auf einer unbewohnten Insel vor der amerikanischen Küste lebte. Mit Defoes Helden werden wir aus dem Schiffbruch gerettet, durchstreifen die Insel und beobachten die Eingeborenen in ihren Kanus. Robinsons Tüchtigkeit und sein Glaube an die schöpferische Kraft des Menschen begeistern junge und alte Leser.

Leipzig: Reclam, 1958; Roland Friedel, 641 Minuten, DZB Lesen Leipzig

29735

Defoe, Daniel

Die späteren Fahrten des Robinson Crusoe zu seiner Insel und rund um die Welt.

Fünfunddreißig Jahre hat Robinson auf seiner Insel verbracht, bis er in die Heimat zurückkehren konnte. Und es stand für ihn fest, dass er England nicht wieder verlassen würde. Aber länger als sieben Jahre hielt es ihn nicht zu Hause. Zusammen mit seinem Neffen sticht er 1694 erneut in See; rund um die Welt soll ihn seine Reise diesmal führen, sein Diener Freitag begleitet ihn. Natürlich ist das erste Ziel die Robinson-Insel. Erst im Jahre 1705 kommen sie nach London zurück.

Berlin: Verlag Neues Leben, 1972; Roland Friedel, 584 Minuten, DZB Lesen Leipzig

29734

De Goldi, Kate

Die Anarchie der Buchstaben.

Die neunjährige Perry ist ein vielbeschäftigtes Kind, dessen Freizeit von ihrer Mutter mit Klavier, Klarinette und Tanz verplant wird. Viel lieber aber besucht Perry donnerstags ihre demente Großmutter im Altersheim. Honora Lee erkennt zwar weder ihren Sohn noch ihre Enkelin wieder, dafür ist sie ein wandelndes Lexikon, was Sprichwörter und Redensarten angeht. Das bringt Perry auf die Idee, ein ABC-Buch zu erstellen.

Hamburg: Königskinder-Verlag, 2014; Jaap Achterberg, 167 Minuten, SBS Zürich

27920

Denneborg, Heinrich M.

Jan und das Wildpferd.

Alle Bemühungen des kleinen Jan drehen sich um eine heute noch im Münsterland lebende Wildpferdherde, bis er selbst Besitzer eines Wildpferdes wird.

Berlin: Dressler, 1957; Margret Schmidt-John, 230 Minuten, WBH Münster
29872

Denneborg, Heinrich M.

Das Wildpferd Balthasar.

Was Jan mit seinem Wildpferd Balthasar erlebt. Wildpferde gibt es nämlich heute noch - auch bei uns. Wer weiß das schon? Im nordwestlichen Zipfel von Westfalen leben sie in freier Wildbahn. Und dort hat sich diese spannende Geschichte zugetragen.

Berlin: Dressler, 1959; Helga Bährens, 186 Minuten, WBH Münster
29874

Dijkzeul, Lieneke

Schließ die Augen und sag mir, was du siehst.

Raaf ist ein ganz gewöhnlicher Junge, der gerne mit seinen Freunden Fußball spielt oder am Strand Muscheln sammelt. Doch er weiß, dass er bald sein Augenlicht verlieren wird.

Würzburg: Arena, 2008; Suzan Gusovius, 187 Minuten, DKBBLesen Bonn
23415

Dische, Irene

Esterhazy.

Fürst Esterhazy schickt alle seine Hasenenkel ins Ausland, wo sie sich eine große Frau suchen und eine Familie gründen sollen. Der Jüngste kommt nach Berlin. Nach vielen gefährlichen Abenteuern trifft er an der Berliner Mauer seine Angebetete und erlebt mit ihr die historische Stunde des Mauerfalls mit. - Ab 6 Jahren.

Aarau: Sauerländer, 2002; Erika Kollmann-Till, 2400 Minuten, BSVÖ Wien
26942

Dowd, Siobhan

Anfang und Ende allen Kummers ist dieser Ort.

Sommer 1981. Der 18jährige Fergus lebt in Nordirland, das einen Sommer des Hasses, der Unruhen und der Gewalt erlebt. Sein Bruder, ein IRA-Anhänger, sitzt im Gefängnis und befindet sich im Hungerstreik. Da lernt Fergus Cora kennen, ein Mädchen aus Dublin. - Ab 13 Jahren.

Hamburg: Carlsen, 2009; Lisa Bistrick, 511 Minuten, WBH Münster
24115

Dowds, Gertrude

Ein Kuckuck kommt gelaufen.

Vier Kinder verhindern auf einem verlassenen Landsitz einen Diebstahl.

Stuttgart: Boje-Verlag, 1964; Ursula Glöckner, 247 Minuten, WBH Münster
31155

Ende, Michael

Die unendliche Geschichte.

Wer nach Phantasien kommt, erhält von der Kindlichen Kaiserin ein Medaillon mit der Inschrift: Tu was du willst! Was das bedeutet, erfährt Bastian erst nach langem und mühevolem Suchen. - Ab 9 Jahren.

Stuttgart: Thienemann, 1979; Lilo von Plüskow, 966 Minuten, DBH Marburg
24478

Ende, Michael

Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer.

Drei Hörspiele. 1. Von Lummerland nach China. 2. Von China bis ans Ende der Welt. 3. Von Kummerland nach Lummerland. Phantastisch-märchenhafte Abenteuer eines schwarzen Findelkindes und eines Lokomotivführers. - Ab 6 Jahren.

Köln: Philips, 1975; Verschiedene Sprecher, 160 Minuten, DKBBLesen Bonn
24392

Ende, Michael

Momo.

Die seltsame Geschichte von den Zeit-Dieben und von Momo, dem Kind, das den Menschen die gestohlene Zeit wieder zurückbringt. - Ab 9 Jahren.

Stuttgart: Thienemann, 1973; Ingrid Fernolt, 551 Minuten, SBB Stuttgart
26112

Ende, Michael

Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer.

Jim Knopf kommt eines Tages in einer Kiste mit der Post nach Lummerland. Die wenigen Einwohner der Insel nehmen ihn freundlich auf, doch am besten versteht er sich mit Lukas, dem Lokomotivführer. Als der König der Insel plötzlich befindet, dass die Insel für so viele Einwohner zu klein geworden sei, brechen Jim und Lukas mit der Lokomotive Emma in die weite Welt auf.

Stuttgart [u.a.]: Thienemann, 2004; Isabel Schaerer, 449 Minuten, SBS Zürich
29125

Ende, Michael

Jim Knopf und die Wilde 13.

Auf der kleinen Insel Lummerland wird dringend ein Leuchtturm gebraucht. König Alfons, der Viertelvorzwölfte, schickt die beiden Lokomotivführer Jim und Lukas zu Herrn Tur-Tur, dem Scheinriesen, um ihn nach Lummerland zu holen. Bei ihrer Fahrt begegnet ihnen das Meerfräulein Sursulapitschi und bittet sie, den Magnet im Magnetberg zu reparieren, der viele tausend Jahre lang das Meer zum Leuchten gebracht hat. Jim und Lukas können helfen und mit Überwindung der Wilden 13, einer berühmten Seeräuberbande, erfährt Jim das Geheimnis seiner Herkunft.

Stuttgart [u.a.]: Thienemann, [1994]; Isabel Schaerer, 466 Minuten, SBS Zürich
29124

Engström, Mikael

Ihr kriegt mich nicht!

Nach dem Tod der Mutter lebt der zwölfjährige Mik mit seinem älteren Bruder und dem alkoholkranken Vater in Stockholm. Als der Bruder kriminell wird und der Vater total abstürzt, kommt er zu seiner Tante nach Nordschweden. Hier blüht er auf, doch das Jugendamt hält die geliebte Tante für ungeeignet. Mik kommt zu einer Pflegefamilie, die ihn wegsperret, ausnutzt und seelisch quält. Ihm gelingt die Flucht ... - Ab 12 Jahren.

München: Hanser, 2009; Andrea Schunck, 434 Minuten, WBH Münster

24117

Evans, Maz

Die Götter sind los.

Mitten in Elliots chaotisches Leben kracht Virgo – und macht zunächst mal alles noch viel komplizierter! Elliot muss um den Hof kämpfen, sich um seine kranke Mutter kümmern, sich mit einem Lehrer herumplagen, mit viel zu wenig Geld auskommen und auch noch die nervige Nachbarin fernhalten. Was soll er da noch mit einem durchgeknallten Sternbild-Mädchen machen? Trotzdem will er Virgo helfen, dem „Gefangenen 42“ etwas zu bringen. Dass es sich dabei um den Todesdämon Thanatos handelt und sie ihn versehentlich befreien, war so nicht geplant. - Ab 10 Jahren.

Hamburg: Chicken House, 2017; Benedikt Kaiser, 556 Minuten, DKBBLesen Bonn

28659

Evans, Maz

Götter allein zu Haus.

Mithilfe von Virgo und einigen anderen Göttern begibt sich Elliot auf eine gefährliche Reise, um den Todesdämon Thanatos aufzuhalten, der die Welt vernichten will.

Hamburg: Chicken House, 2018; Magnus Neuwirth, 541 Minuten, DKBBLesen Bonn

30628

Fallada, Hans

Fridolin, der freche Dachs.

Wenn der Dachs Fridolin nicht vom frechen Fuchs aus seiner Höhle im Hullerbuschwald vertrieben worden wäre, hätte er der berühmteste Dachs der Welt werden können: nämlich das faulste, verschlafenste und griesgrämigste Exemplar seiner Gattung. Aber nun muss er eine neue Wohnung finden. Dabei hat er die seltsamsten Erlebnisse, besonders ärgerliche aber mit der Familie Ditzen, die mit Fridolins kulinarischen Exzessen in ihrem Maisfeld gar nicht einverstanden ist.

Berlin: Kinderbuchverlag, [1965]; Käte Koch, 260 Minuten, DZB Lesen Leipzig

31263

Franz, Cornelia

Das Geheimnis des roten Ritters.

Mainz 1184: Am Rande des riesigen Festes zu Ehren der Söhne Barbarossas, die zu Rittern geschlagen werden sollen, finden die Zwillinge Hagen und Johanna einen prall mit Gold gefüllten Beutel. Ein Reiter im roten Umhang hat ihn verloren, als er im wilden Ritt davonpreschte. Hagen und Johanna machen sich auf die Suche nach dem geheimnisvollen Roten Ritter. Doch der Gesuchte führt Böses im Schilde.

München: Deutscher Taschenbuch-Verlag, 2016; Gisela Schulze, 141 Minuten, SBS Zürich
27691

Freund, Wieland

Die unwahrscheinliche Reise des Jonas Nichts.

Der Waisenjunge Jonas weiß nichts über seine Herkunft. Eines Tages erbt er ein riesiges Herrenhaus. Dort beginnt ein fantastisches Abenteuer voller Überraschungen. Auf seiner unwahrscheinlichen Reise begegnet Jonas geheimnisvollen Gestalten und seltsamen Fabelwesen. Endlich findet er heraus, wer er wirklich ist.

Weinheim: Beltz und Gelberg, 2007; Matthias Bega, 1204 Minuten, DZB Lesen Leipzig
23871

Frey, Jana

Mit Salome sind wir komplett.

Eine neue Familie in einem fernen Land. Salome lebt in einem Waisenhaus in Äthiopien. Sie liebt Afrika, den wilden Wind, der dort oft weht, und natürlich Nuug, ihre kleine Ziege, die sie selbst mit der Flasche aufgezogen hat. Salome ist ein Findelkind und wünscht sich eine eigene Mama und einen eigenen Papa - aber mit dem schwierigen Leben in Deutschland hat sie nicht gerechnet! Eine spannende Zeit steht ihr bevor - gemeinsam mit Jonathan, ihrem Adoptivbruder.

Wien: Ueberreuter, 2012; Steffi Böttger, 259 Minuten, DZB Lesen Leipzig
27938

Frey, Jana

Weil du fehlst.

Kassandra hat schon fast überall gewohnt: in Paris und Prag, auf Stromboli und in der Walachei. Daran ist ihre Mutter schuld: Sobald sie von der großen Unruhe gepackt wird, zieht sie um. Und jedes Mal muss Kassandra sich wieder neu einleben. Warum? - Ab 12 Jahren.

Frankfurt/M: Fischer, 2013; Simone Cohn-Vossen, 361 Minuten, DZB Lesen Leipzig
26471

Fühmann, Franz

Shakespeare-Märchen.

Nacherzählung von vier Märchendramen des großen englischen Dichters Shakespeare (1564 - 1616).

Berlin: Kinderbuchverlag, 1968; Käte Koch, 259 Minuten, DZB Lesen Leipzig
27159

Funke, Cornelia

Drachenreiter.

Weil die Menschen ihr Tal überfluten wollen, sind die Drachen auf der Suche nach einem neuen ruhigen Platz, an dem sie leben können. Lung, ein junger Drache, will diesen Platz suchen, begleitet von Schwefelfell, dem Kobold. In der großen Stadt, in der sie Rast machen, begegnen sie Ben, dem Menschenjungen, der sich ihnen anschließt. Er wird der Drachenreiter.

Hamburg: Dressler, 2004; Lisa Bistrick, 756 Minuten, WBH Münster

30358

Funke, Cornelia

Gespensterjäger.

Das unschlagbare Gespensterjäger-Team Tom Tomsy, Hedwig Kümmelsaft und das Gespenst Hugo sind Gruselexperten und immer bereit, einem Spuk ein Ende zu machen. Doch einfach ist das nicht, denn die Geister halten für das Team immer wieder schreckliche Überraschungen bereit. - Ab 9 Jahren.

Bindlach: Loewe, 2013; Markus Back, 524 Minuten, SBS Zürich

27080

Funke, Cornelia

Hände weg von Mississippi.

Emma kann es kaum fassen: Ein echtes Pferd für sie allein - Mississippi, die Stute vom alten Klipperbusch. Doch dann will plötzlich dessen ekliger Neffe das Pferd um jeden Preis wiederhaben. Als auch noch Großmutter Dollys Hund spurlos verschwindet, beginnt ein spannender Wettlauf gegen die Zeit. - Ab 9 Jahren.

Hamburg: Dressler, 1997; Käte Koch, 263 Minuten, DZB Lesen Leipzig

22673

Funke, Cornelia

Tintenherz.

Meggie ist eine begeisterte Leserin. Eines Nachts, als sie wieder nicht aufhören kann zu lesen, hört sie draußen Schritte. Ein merkwürdiger Mann mit dem Namen Staubfinger besucht ihren Vater und fordert ihn auf, mitzukommen nach Ligurien, in Capricorns Dorf. - Ab 10 Jahren.

Hamburg: Dressler, 2003; Lisa Bistrick, 1083 Minuten, WBH Münster

30082

Funke, Cornelia

Tintenblut.

Eigentlich könnte alles so friedlich sein. Doch die Geschichte von "Tintenherz" lässt Meggie nicht los. Eines Tages ist es so weit: Gemeinsam mit Farid geht sie in die Tintenwelt, denn sie will den Weglosen Wald sehen, den Speckfürsten, den Schönen Cosimo, den Schwarzen Prinzen und seine Bären. Sie möchte die Feen treffen und natürlich Fenoglio, der sie später zurückschreiben soll. Vor allem aber will sie Staubfinger warnen, denn der grausame Basta ist nicht weit.

Hamburg: Dressler, 2005; Birgit Abrameit, 1216 Minuten, NBH Hamburg

30083

Funke, Cornelia

Tintentod.

Es sind erst wenige Wochen vergangen, seit die Weißen Frauen Staubfinger mit sich genommen haben. Meggie und ihre Eltern leben auf einem verlassenen Hof in den Hügeln östlich von Ombra. An diesem friedlichen Ort lässt sich fast vergessen, was auf der Nachtburg geschehen ist. Doch in der Dunkelheit, wenn Meggie am Fenster steht und auf Farid wartet, hört sie den Eichelhäher schreien. Dann verschwindet ihr Vater mit dem Schwarzen Prinzen und dem Starken Mann im Wald, denn es muss alles getan werden, damit die Schatten über Ombra weichen...

Hamburg: Dressler, 2007; Sebastian Dunkelberg, 1443 Minuten, NBH Hamburg

30084

Gaarder, Jostein

Das Weihnachtsgeheimnis.

Beim Öffnen eines alten Adventskalenders findet Joachim einen Zettel, der von einer seltsamen Pilgerreise berichtet, die in einem weihnachtlichen Kaufhaus beginnt. Jeden Tag gibt es einen weiteren Zettel mit der Fortsetzung der Reise. Sie führt immer weiter zurück bis nach Bethlehem zur Geburt des Jesuskindes. - Ab 9 Jahren.

München: Hanser, 1998; Uwe Schröder, 395 Minuten, DZB Lesen Leipzig

25834

Gardner, Graham

Im Schatten der Wächter.

Der 14jährige Elliot war jahrelang geprügeltes Opfer seiner Mitschüler. Auf der neuen Schule soll ihm das nicht mehr passieren: Er gibt sich so kaltblütig und abgebrüht, dass ihn niemand mehr verletzen kann. Die "Wächter", die auch hier an der neuen Schule vermeintlich schwache Schüler quälen, wollen Elliot sogar in ihre Gruppe aufnehmen. Zum ersten Mal in seinem Leben verspürt er Macht. - Ab 13 Jahren.

München: cbt, 2006; Reiner Unglaub, 322 Minuten, BBH München

24216

Gärtner, Hans (Hg.)

Freu dich auf Ostern.

Die Geschichten dieses Buches erzählen von Osterbräuchen, aber auch von Erfahrungen, Erinnerungen und Hoffnungen, die wie eh und je so auch heute mit Ostern in Verbindung gebracht werden. - Ab 9 Jahren.

Würzburg: Echter, 1995; Vera Wendelstein, 311 Minuten, CAB Landschlacht

26369

Gavalda, Anna

35 Kilo Hoffnung.

David ist 13 und schon zweimal sitzen geblieben. Er hasst die Schule, nur bei seinem Großvater fühlt er sich wohl. Aber plötzlich wird Opa Léon sehr krank und David steht vor einer großen Herausforderung.

Berlin: Bloomsbury, 2005; Renate Lubowitzki, 96 Minuten, DKBBLesen Bonn

25227

Gehm, Franziska

Eine Freundin zum Anbeißen.

Die Halbvampir-Schwestern Daka und Sylvania Tepes müssen sich nach 12 Jahren Transsilvanien in einer deutschen Großstadt zurechtfinden. Da geht jede Menge schief und die ersten Schultage werden ganz schön peinlich!

Bindlach: Loewe, 2011; Gisela Schulze, 293 Minuten, SBS Zürich

26362

Gehm, Franziska

Ein bissfestes Abenteuer.

Daka und Sylvania nehmen ihre Freundin Helene mit auf einen waghalsigen Ausflug über die Stadt. Leider endet dieser in einer katastrophalen Bruchlandung, die für jede Menge Ärger sorgt. Doch damit nicht genug, denn für die Schule müssen die Zwillinge über eine Ausstellung im Kunstmuseum schreiben. Langweilig? Keineswegs, denn die beiden werden unfreiwillig Zeugen eines Überfalls. Jetzt sind ihre vampirischen Fähigkeiten gefragt.

Bindlach: Loewe, 2013; Luzia Thaut, 245 Minuten, SBS Zürich

26363

Gehm, Franziska

Ein zahnharter Auftrag.

In Transsilvanien ist die mysteriöse Infludenta ausgebrochen, die binnen kürzester Zeit die spitzen Eckzähne der Vampire schrumpfen lässt. Abhilfe kann nur der Saft jener seltenen Pflanze schaffen, die auf dem Grab eines mächtigen Vampirjägers wächst. Keine Frage - Daka und Sylvania starten sofort zum Rettungsflug. Allerdings gibt es eine Bedingung: Zu Sylvanias erster Verabredung müssen sie wieder zu Hause sein. - Ab 10 Jahren.

Bindlach: Loewe, 2013; Susanne Werth, 312 Minuten, SBS Zürich

26364

Gehm, Franziska

Herzgeflatter im Duett.

Schreck lass nach! Sylvania mutiert zum echten Vampir, Daka hingegen bekommt Flugangst und mag Knoblauchbaguette, obwohl doch Sylvania ein Mensch und Daka der richtige Vampir sein möchte! Hat der Wünscheerfüller auf dem Jahrmarkt etwas falsch verstanden?

Bindlach: Loewe, 2013; Susanne Werth, 304 Minuten, SBS Zürich

26365

Gehm, Franziska

Ferien mit Biss.

Die Vampirschwestern Daka und Sylvania können es kaum erwarten, in ihre Heimatstadt Bistrien zu fliegen, um alle Verwandten und Freunde zu besuchen. Und das Allertollste: Ihre Freundin Helene darf auch mit. Womit allerdings keiner gerechnet hat - Helene verliebt sich Hals über Kopf. Und zwar nicht in einen normalen Jungen, sondern in einen Vampir. Und noch dazu in einen der ganz besonders bissigen Sorte. Ob da die Extraportion Knoblauch überhaupt noch hilft?

Bindlach: Loewe, 2012; Mitra Foertsch, 322 Minuten, SBS Zürich

26366

Gier, Kerstin

Liebe geht durch alle Zeiten - Rubinrot.

Manchmal ist es ein echtes Kreuz, in einer Familie zu leben, die jede Menge Geheimnisse hat. Dieser Überzeugung ist zumindest Gwendolyn. Bis sie sich eines Tages aus heiterem Himmel im London um die letzte Jahrhundertwende wiederfindet. Und ihr klar wird, dass ausgerechnet sie das allergrößte Geheimnis ihrer Familie ist. Was ihr dagegen nicht klar ist: Dass man sich zwischen den Zeiten möglichst nicht verlieben sollte. Denn das macht die Sache erst recht kompliziert!

Würzburg: Arena-Verlag, 2010; Verena Wolfien, 556 Minuten, NBH Hamburg

28073

Gier, Kerstin

Liebe geht durch alle Zeiten - Saphirblau.

Frisch verliebt in die Vergangenheit, das ist keine gute Idee. Das zumindest findet Gwendolyn, 16 Jahre alt und frisch gebackene Zeitreisende. Schließlich haben sie und Gideon ganz andere Probleme. Zum Beispiel die Welt zu retten. Oder Menuett tanzen zu lernen. (Beides nicht wirklich einfach!) Als Gideon dann auch noch anfängt, sich völlig rätselhaft zu benehmen, wird Gwendolyn klar, dass sie schleunigst ihre Hormone in den Griff bekommen muss. Denn sonst wird das nichts mit der Liebe zwischen allen Zeiten!

Würzburg: Arena-Verlag, 2010; Vanida Karun, 620 Minuten, NBH Hamburg

28053

Gier, Kerstin

Liebe geht durch alle Zeiten - Smaragdgrün.

Gwendolyn ist am Boden zerstört. War Gideons Liebesgeständnis nur eine Farce, um ihrem großen Gegenspieler, dem düsteren Graf von Saint Germain, in die Hände zu spielen? Fast sieht es für die junge Zeitreisende so aus. Doch dann geschieht etwas Unfassbares, das Gwennys Weltbild einmal mehr auf den Kopf stellt. Für sie und Gideon beginnt eine atemberaubende Flucht in die Vergangenheit. Rauschende Ballnächte und wilde Verfolgungsjagden erwarten die Heldin wider Willen und über allem steht die Frage, ob man ein gebrochenes Herz wirklich heilen kann.

Würzburg: Arena-Verlag, 2010; Verena Wolfien, 759 Minuten, NBH Hamburg

28054

Gläser, Mechthild

Die Buchspringer.

Amy erfährt, dass sie als Mitglied der Familie Lennox of Stormsay über die Fähigkeit verfügt, in Bücher zu reisen und dort Einfluss auf die Geschichten zu nehmen. Schnell findet Amy Freunde in der Buchwelt, doch bald merkt sie, dass die Buchwelt nicht so friedlich ist, wie sie zunächst scheint. - Ab 12 Jahren.

Bindlach: Loewe, 2015; Ulrike Johannson, 681 Minuten, NBH Hamburg

27186

Grimm, Jacob u. Wilhelm

Allerleirauh und andere Märchen.

Zürich: Manesse, 1960; Hans Suter, 695 Minuten, SBS Zürich

22639

Grimm, Jacob u. Wilhelm

Der Froschkönig und andere Märchen.

Zürich: Manesse, 1960; Hans Suter, 695 Minuten, SBS Zürich

22638

Grimm, Jacob u. Wilhelm

Die Kinder- und Hausmärchen der Brüder Grimm.

Achtzig der schönsten und bekanntesten Märchen der Brüder Grimm.

Berlin: Kinderbuchverlag, 1971; Dorothea Garlin, 539 Minuten, DZB Lesen Leipzig

21499

Grönemeyer, Dietrich

Der kleine Medicus.

Nano, der "kleine Medicus", und seine lebenskluge Großmutter erklären Kindern die Geheimnisse des menschlichen Körpers. - Ab 9 Jahren.

Reinbek: Rowohlt, 2005; Enrico Petters, 675 Minuten, DZB Lesen Leipzig

22333

Grün, Max von der

Vorstadtkrokodile.

Eine spannende Geschichte über Freundschaft, Mut und Vertrauen. "Betreten verboten!" steht an der verlassenen Ziegelei, dem Geheimquartier der "Krokodiler". Wer zur Bande von Olaf und seinen Freunden gehören will, muss eine Mutprobe bestehen und gut Radfahren können. Aber was soll Kurt tun, der im Rollstuhl sitzt? - Ab 9 Jahren.

Reinbek: Rowohlt, 1978; Wolf Gaudlitz, 211 Minuten, BBH München

26716

Grusnick, Sebastian

Grüße vom Mars.

Tom ist acht und etwas eigen. Er will unbedingt auf den Mars, sitzt am Tisch nur rechts vom Kopfende und wenn ihm etwas zu viel wird, zieht er seinen Astronautenhelm an. Als seine Mutter nach China muss, soll Tom mit den Geschwistern bei Oma und Opa wohnen. Doch die Großeltern haben den Besuch der Enkel glatt vergessen. Und zu Toms Schrecken besitzen sie nur einen einzigen, runden Esstisch. Da hilft nur, das Ganze als Vorbereitung auf die Mars-Mission zu sehen.

Hamburg: Dressler, 2019; Matthias von Bauszern, 176 Minuten, SBS Zürich

29998

Guillot, René

Das Mädchen aus Lobi.

Die Tochter eines Weißen schließt im afrikanischen Urwald Freundschaft mit einem schwarzen Mädchen. - Ab 13 Jahren.

Freiburg: Herder, 1956; Wilfried von Bredow, 456 Minuten, DKBBLesen Bonn

23987

Haar, Jaap ter

Behalt das Leben lieb.

Durch einen Unfall verliert der dreizehnjährige Beer sein Augenlicht. In der nächsten Zeit durchlebt er Phasen der tiefsten Niedergeschlagenheit, aber auch Augenblicke der Hoffnung. Seine Familie wird vor Probleme gestellt, die nur mit viel Einfühlungsvermögen zu bewältigen sind. Doch trotz aller Verzweiflung und Angst eröffnen sich ihm neue Wege dieses Leben zu meistern.

Recklinghausen: Bitter, 1976; Klaus Händl, 205 Minuten, BSVÖ Wien

26620

Hamsun, Marie

Die Langerudkinder.

Die vier Langerudkinder Ola, Einar, Ingerid und Martha erleben im Sommer Abenteuer auf der Alm und im Winter zu Hause mit ihren Freunden. - Ab 9 Jahren.

München: dtv, 1993; Lisa Bistrick, 698 Minuten, WBH Münster

23369

Harnden, Ruth P.

Ein Sommer in Colorado.

Tim gewinnt einen verwilderten Hund zum treuen Freund. - Ab 9 Jahren.

Berlin: Klopp, 1967; Inge Kirchwehn, 198 Minuten, DKBBLesen Bonn

25051

Härtling, Peter

Alter John. Kinderroman.

Als Großvater Jan - 'alter John' genannt - zu den Schirmers aufs Dorf zieht, merken bald auch seine Enkel, dass er von Allem seine eigene Vorstellung hat. - Ab 10 Jahren.

Berlin: Kinderbuchverlag, 1985; Petra Stuber, 164 Minuten, DZB Lesen Leipzig

21917

Hartmann, Lukas

So eine lange Nase.

Pit und seine Schwester Lena sind im Urlaub in Griechenland. Sie langweilen sich, es sind keine anderen Kinder am Strand, und die Eltern streiten sich ständig. Sie hätten gerne magische Kräfte, um die Eltern zum Schweigen zu bringen. Zum Glück begegnen sie dem Zauberer Zervan. - Ab 9 Jahren.

Zürich: Diogenes, 2010; Jannek Petri, Cathrin Störmer, 265 Minuten, SBS Zürich

24237

Hauf, Jörn u.a.

Die Baumhaus-Bande.

Geschichten um Streit und Versöhnung, Trauer, Mut und den Wert der Freundschaft. - Ab 8 Jahren.

München: Kösel, 2013; Claudia Wilhelm, 194 Minuten, DKBBLesen Bonn

26360

Hauptmann, Carl

Rübezahl-Buch.

Neun Geschichten um den berühmten Berggeist aus dem Riesengebirge.

Würzburg: Bergstadtverlag Korn, 2003; Siegfried Worch, 247 Minuten, DZB Lesen Leipzig

29338

Hein, Christoph

Mama ist gegangen. Roman für Kinder.

Behutsam-tröstliche Erzählung vom Umgang einer Familie mit der Trauer nach dem frühen und plötzlichen Tod der Mutter. - Ab 10 Jahren.

Beltz u. Gelberg: Weinheim, 2003; Daniela Kuhn, 195 Minuten, DBH Marburg

21721

Heinrich, Finn-Ole

Frerk, du Zwerg!

Frerk ist klein, nicht besonders stark, und die Kinder in der Schule rufen: "Frerk, du Zwerg!"

Als er ein seltsames Ei findet und es aus Versehen in seiner Hosentasche ausbrütet, schlüpft eine Truppe kleiner, merkwürdiger Gestalten. Die stellt ungefähr alles auf den Kopf und zeigt Frerk, dass es manchmal viel besser ist zu machen, als nur zu träumen.

München: dtv, 2013; Jerzy Kosin, 74 Minuten, NBH Hamburg

26122

Herden, Antje

Herr Klopstock, Emma und ich.

In Moritz Zimmer lebt ein altmodischer Mann: Herr Klopstock. Nur Moritz und Emma können ihn sehen, aber das Chaos, das der Gast zu Hause anrichtet, ist leider sichtbar für alle.

Eigentlich macht Herr Klopstock nur Ärger, findet Moritz, bis er selbst verdächtigt wird, ein Dieb zu sein. Gemeinsam suchen die drei nach dem wahren Täter.

Hamburg: Oetinger, 2010; Ulrike Duinmeyer-Bolik, 230 Minuten, DKBBLesen Bonn

25315

Herzog, Annette

Wer fragt schon einen Kater?

Aristoteles ist ein bildhübscher Kater im besten Alter, findet er zumindest. Und Anna und ihre Familie, bei denen er wohnt, die finden das auch. Jedenfalls dachte Aristoteles das, bis er zufällig mitbekommt, dass Anna sich einen Hund wünscht. Aristoteles läuft beleidigt weg, denn er will lieber ein Straßenkater werden, als seine Familie mit einem Hund zu teilen.

Hätte er doch nur früher gewusst, was da auf ihn zukommt. - Ab 9 Jahren.

Bamberg: Magellan-Verlag, 2017; Matthias von Bausznern, 123 Minuten, SBS Zürich

28869

Higgins, F. E.

Das Schwarze Buch der Geheimnisse.

Der Pfandleiher Joe treibt einen besonderen Handel: Er kauft Geheimnisse und trägt sie in sein schwarzes Buch ein. Aber die Dorfbewohner wollen nicht nur ihr Gewissen erleichtern, sie sehen in Joe auch den Retter, der sie von dem grausamen Grundbesitzer Ratchet befreit.
- Ab 9 Jahren.

Hamburg: Oetinger, 2008; Peter Hawig, 410 Minuten, NBH Hamburg

23272

Hof, Marjolijn

Nie ist ganz schön lang.

Mit ihrer Mutter und deren neuem Freund macht Meta Urlaub in Island. Doch bald gibt es Streit. Ob die Versöhnung gelingt?

Berlin: Bloomsbury, 2011; Dominique Lüdi, 195 Minuten, SBS Zürich

25210

Höfler, Stefanie

Der große schwarze Vogel.

Der Tag, an dem Bens Mutter völlig unerwartet stirbt, ist ein strahlender Oktobertag. Ben erzählt von der ersten Zeit danach und wie er, sein Bruder Krümel und Pa damit klarkommen - oder eben nicht. Er erinnert sich an seine Ma mit den grünen Augen und den langen roten Haaren, die so gerne auf die höchsten Kastanienbäume kletterte. Mit einem Mal ist nichts mehr so, wie es war. Doch manchmal geht das Leben nicht nur irgendwie weiter, sondern es passieren neue, verwirrende und ganz wunderbare Dinge. - Ab 9 Jahren.

Weinheim [u.a.]: Beltz und Gelberg, 2018; Philipp Riegels, 234 Minuten, DBH Marburg

30256

Holdau-Willems, Gisela

Abschied von Opa.

Beim Abschiednehmen von ihren neuen Freunden helfen Katharina und Simon die vielen Gespräche mit ihrem Opa. Doch als dann der Großvater krank wird und stirbt, wird der Abschied von ihm zu einer schweren Herausforderung.

Düsseldorf: Patmos, 1998; Renate Lubowitzki, 138 Minuten, DKBBLesen Bonn

21987

Holtz-Baumert, Inge

Der kleine Trompeter und sein Freund.

Am 1. Mai erzählt der Trompeter Fritz einer Gruppe von Jungpionieren seine Geschichte: Als er noch ein Kind war, lernte er den kleinen Trompeter kennen, der zu den Rot-Front-Kämpfern gehörte. Er durfte dessen Trompete putzen und sogar darauf blasen. Bei einer Demonstration der Arbeiter wurde der kleine Trompeter erschossen. Fritz rettete die Trompete.

Berlin: Verlag Volk und Wissen, 1971; Dieter Bellmann, 50 Minuten, DZB Lesen Leipzig

28173

Holzwarth, Werner

Vom kleinen Maulwurf, der wissen wollte, wer ihm auf den Kopf gemacht hat.

Als der kleine Maulwurf eines Tages seinen Kopf aus der Erde streckte, um zu sehen, ob die Sonne schon aufgegangen war, passierte es: Es war rund und braun, sah ein bisschen aus wie eine Wurst - und das Schlimmste: es landete direkt auf seinem Kopf!

Wuppertal: Hammer, 2012; Matthias –von Bausznern, 6 Minuten, SBS Zürich

31962

Hörnemann, Werner

Die gefesselten Gespenster.

Sieben Marseiller Jungen erklären sich bereit, gegen eine hohe Belohnung Gespenster zu vertreiben, die in einem alten französischen Schloss spuken. Schließlich kommen sie einer Verschwörung auf die Spur.

Berlin: Kinderbuchverlag, 1983; Peter Reinhardt, 595 Minuten, DZB Lesen Leipzig

28174

Hotchner, Aaron E.

Die erstaunlichen Abenteuer des Aaron Broom.

St. Louis inmitten der Weltwirtschaftskrise. Der zwölfjährige Aaron Broom muss mit ansehen, wie nach einem Überfall auf ein Juweliergeschäft sein Vater in Handschellen abgeführt wird. Dabei wollte sein Pop, ein Uhrenvertreter, dort doch bloß seine neueste Kollektion vorführen! Aus seinen Lieblingsbüchern weiß Aaron genau, dass er den wahren Täter nun auf eigene Faust „detektivieren“ muss, wenn er will, dass sein Pop wieder freikommt. Von unverhoffter Seite bekommt er Hilfe.

Hildesheim: Gerstenberg, 2021; Matthias von Bausznern, 301 Minuten, SBS Zürich

31474

Hub, Ulrich

An der Arche um Acht.

Es beginnt zu regnen. Drei Pinguine stehen vor Noahs Arche, aber nur noch zwei Tickets sind zu haben. Da fassen die Drei einen waghalsigen Plan. - Ab 6 Jahren.

München: dtv, 2012; Marion G. Schmitz, 90 Minuten, NBH Hamburg

25690

Hughes, Gregory

Den Mond aus den Angeln heben.

Bob und seine kleine Schwester leben zusammen mit ihrem Dad in der kanadischen Prärie.

Als der Vater plötzlich stirbt, machen sich die beiden, aus Angst in ein Heim gebracht zu werden, auf die abenteuerliche Reise zu ihrem unbekanntem Onkel Jerome in New York. - Ab 12 Jahren.

Hamburg: Carlsen, 2011; Anton Figl, 455 Minuten, BBH München

25809

Hünemann, Wilhelm

Die Hüter der Fahne.

Hallstadt, Sommer 1938. Die Gestapo verlangt von der Pfarrjugend die Herausgabe des geweihten Christusbanners. Als die Jungen dies verweigern, werden Pfarrer und Jugendführer verhaftet. Um die Freilassung zu erreichen, entschließt sich der Kaplan, die Fahne herauszugeben, aber vier Jungen sind damit nicht einverstanden. Nach einer wahren Begebenheit. - Ab 11 Jahren.

Stuttgart: Kehl, 1997; Udo Schüller, 98 Minuten, DKBBLesen Bonn

29804

Hünemann, Wilhelm

Die Kommunionkinder aus Himmelreich.

Durch die Vorbereitung auf die Erstkommunion lernen die Kinder aus Himmelreich den Außenseiter Christian kennen und schätzen. - Ab 8 Jahren.

Mainz: Matthias-Grünwald, 1957; Christoph Pfeiffer, 247 Minuten, DKBBLesen Bonn

22247

Ibbotson, Eva

Maia.

Das englische Waisenmädchen Maia reist 1910 mit ihrer Gouvernante Miss Minton zu entfernten Verwandten nach Brasilien. Von ihrer neuen Familie ist sie bitter enttäuscht, aber die Freundschaft mit dem Schauspielerjungen Clovis und dem Halbindianer Finn bringt ihr spannende Abenteuer und hilft ihr, zu sich selbst zu finden und ihre Träume zu verwirklichen. - Ab 9 Jahren.

München: dtv, 2009; Ernst M. Friedrich, 522 Minuten, BBH München

25482

Janßen, Ulrich / Steuernagel, Ulla

Die Kinder-Uni.

Professoren verschiedenster Fachgebiete beantworten Kinderfragen nach Dinosauriern, Vulkanen und vielem anderen auf anschauliche Weise.

Stuttgart: DVA, 2003; Monika Steffens, 425 Minuten, WBH Münster

20217

Janßen, Ulrich

Die Kinder-Uni. Zweites Semester.

In acht Vorlesungen werden Fragen behandelt wie: Warum darf man Menschen nicht klonen? Warum fallen die Sterne nicht vom Himmel? Warum bin ich Ich? Warum sind griechische Statuen immer nackt? Warum träumen wir? Warum haben wir einen kleinen Mann im Ohr? Warum dürfen Erwachsene mehr als Kinder? Warum wachsen Pflanzen?

Stuttgart [u.a.]: Deutsche Verlags-Anstalt, 2004; Monika Steffens, 443 Minuten, WBH Münster

27603

Janßen, Ulrich

Die Kinder-Uni. Drittes Semester.

Der dritte Band der erfolgreichen Kinder-Uni-Bücher mit folgenden Fragen: Warum bauen Ritter Burgen? Warum raufen Jungs und sind Mädchen zickig? Warum gibt es Blitz und Donner? Warum können Ärzte heilen? Warum sehen Fledermäuse mit den Ohren? Warum werden Sportler immer besser? Warum erzählen wir Geschichten? Warum können Mathematiker nicht rechnen?

Stuttgart [u.a.]: Deutsche Verlags-Anstalt, 2005; Monika Steffens, 466 Minuten, WBH Münster

27604

Jeffries, Roderic

Peter kam nicht heim.

Peter wird von zwei Männern vor der Schule gekidnappt. Erst Stunden später erfahren seine Eltern durch einen geheimnisvollen Anruf, dass er entführt worden ist. Die Entführer stellen Peters Vater eine Bedingung, die er als Polizeinspektor niemals erfüllen kann. - Ab 11 Jahren.

Ravensburg: Maier, 1969; Gisela Scherner, 230 Minuten, WBH Münster

30157

John, Kirsten

Apfelsommer.

Für die zehnjährige Julie gibt es nichts Schöneres als Ferien auf Gut Gulderling, der Apfelplantage ihrer beiden Tanten. Und dieses Jahr freut Julie sich ganz besonders, will sie doch mit einem eigenen Rezept auf der Landesschau punkten! Aber dann machen ihr die Apfelpflücker-Kinder Tom, Lina und Anna einen Strich durch die Rechnung - reißen die sich doch glatt Julies Lieblingsbaum unter den Nagel! Das gefällt Julie gar nicht - bis Tom ein altes, verrostetes Metallkästchen entdeckt, dessen mysteriöser Inhalt den Kindern ein Rätsel aufgibt. Sofort machen sie sich auf Spurensuche und stoßen schon bald auf ein altes Familiengeheimnis. - Ab 8 Jahren.

München: cbj-Verlag, 2015; Judith Mauch, 255 Minuten, NBH Hamburg

27368

Jonsberg, Barry

Das Blubbern von Glück.

Hier kommt Candice Phee! Zwölf Jahre alt, wunderbar ehrlich und ein bisschen anders. Candice hat ein riesiges Herz, auch wenn viele sie nicht auf Anhieb verstehen. Sie ist entschlossen, die Welt glücklich zu machen. Nur leider ist das gar nicht so einfach, denn wohin Candice auch schaut: An jeder Ecke lauert das Unglück. Das Allerwunderbarste an ihrer Geschichte ist, dass zum Schluss wirklich jede und jeder um sie herum ein dickes Stück glücklicher ist. - Ab 9 Jahren.

München: cbt-Verlag, 2014; Andrea Zahler, 410 Minuten, SBS Zürich

27568

Karlsson, Ylva

Zauberhafte Dorabella.

Zwölf Kindermädchen hatten Samson und Samuel schon, aber keines war so wie Dorabella. Die steht eines Abends plötzlich vor der Tür und stellt das Leben der beiden Brüder ganz schön auf den Kopf. - Ab 6 Jahren.

München: Hanser, 2015; Erika Kollmann-Till, 280 Minuten, BSVÖ Wien

27198

Kästner, Erich

Das doppelte Lottchen.

Im Ferienlager treffen Lotte und Luise aufeinander, die sich zum Verwechseln ähnlich sehen. Tatsächlich sind die beiden Zwillinge, deren Eltern sich vor Jahren scheiden ließen. Am Ende der Ferien haben die Kinder einen raffinierten Plan geschmiedet...

Berlin: Dressler, 1970; Elga Mangold, 180 Minuten, NBH Hamburg

21936

Kästner, Erich

Das fliegende Klassenzimmer.

Im Mittelpunkt dieses beliebten, vor 1945 geschriebenen Kinderromans stehen 13-jährige Jungen, die am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien das Theaterstück "Das fliegende Klassenzimmer", das einer von ihnen gedichtet hat, aufführen wollen.

Berlin: Kinderbuchverlag, 1975; Käte Koch, 222 Minuten, DZB Lesen Leipzig

30756

Kästner, Erich

Pünktchen und Anton.

Im Berlin der 1920er Jahre lernt Direktorstochter Pünktchen den aus kleinen Verhältnissen stammenden Anton kennen, der für seine kranke Mutter sorgen muss. Gemeinsam verhindern sie ein Verbrechen und helfen, den Täter dingfest zu machen.

Berlin: Dressler, 1970; Irmtraut Kruse-Lötters, 191 Minuten, WBH Münster

21937

Kipling, Rudyard

Das Dschungelbuch.

Die spannenden Erlebnisse des kleinen Jungen Mowgli bei den Tieren des Dschungels.

Leipzig: List, 1965; Reiner Unglaub, 344 Minuten, BBH München

22058

Kipling, Rudyard

Das kommt davon.

Alle Märchen spielen in grauer Vorzeit und berichten auf humorvolle Weise z. B. davon, wie die Tiere zu ihrer heutigen Gestalt kamen oder wie der erste Brief geschrieben wurde. - Für Leser von 8 bis 10 Jahren.

Freiburg i. Br. [u.a.]: Herder, 1993; Udo Schüller, 170 Minuten, DKBBLesen Bonn

31500

Kloss, Erich

Sommertage im Försterhaus.

Ein Junge erlebt den Wald und seine Tiere im Sommer.

München: Franz Schneider, [um 1955]; Magnus Neuwirth, 98 Minuten, DKBBLesen Bonn

30629

Knight, Eric

Lassie kehrt zurück.

Man hat Lassie verkauft. Sie gehört nun einem Herzog in Schottland. Aber trotz aller Pflege kann sich Lassie nicht an ihre neue Heimat gewöhnen. Über Einöden, Moore und Flüsse wandert sie viele hundert Kilometer von Schottland nach Yorkshire zurück, um wieder bei jenen Menschen zu sein, an denen sie mit rührender Treue hängt.

Bern [u.a.]: Scherz, 1960; Martin Nürnberger, 417 Minuten, BSVÖ Wien

30714

Köhlmeier, Michael

Das Sonntagskind.

18 Märchen und Sagen aus Österreich.

Innsbruck: Obelisk, 2019; Margot Skofic, 339 Minuten, BSVÖ Wien

30767

Kordon, Klaus

Am 4. Advent morgens um vier.

Wünsche, die man am 4. Advent morgens um vier in den Schnee schreibt, gehen in Erfüllung, sagt der alte Hinnerk. "Mehr Glück" schreibt Andreas und setzt vorsichtshalber seinen Namen darunter. Am Weihnachtsabend klopft es an die Tür. - Ab 6 Jahren.

Weinheim: Beltz u. Gelberg, 1998; Ingrid Heitmann, 48 Minuten, SBS Zürich

25562

Korn, Wolfgang

Das Rätsel der Varusschlacht.

Aktualisierte Neuauflage des mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis ausgezeichneten Jugendsachbuchs aus dem Jahr 2008. Im Mittelpunkt des Buches stehen die Ereignisse rund um die Varusschlacht in Germanien im Jahre 9 n.Chr. sowie die Arbeit von Archäologen und Historikern. Der jugendliche Leser erhält einen Überblick über die Geschichte Roms zur Zeit Cäsars, bekommt einen Einblick in die Lebensweise der Germanen und erfährt in einem Exkurs Wissenswertes über die Kelten - speziell die Gallier.

Hildesheim: Gerstenberg, 2015; Andreas Roder, 453 Minuten, BSVÖ Wien

27861

Kozik, Christa

Der Engel mit dem goldenen Schnurrbart.

In der Begegnung mit dem Engel Ambrosius lernt Lilli, dass man geliebte Wesen weder verändern darf, noch festhalten kann.

Berlin: Kinderbuchverlag, 1994; Michael Schroeter, 248 Minuten, DKBBLesen Bonn

23188

Krämer, Fee

Ein ganz alter Trick.

Die ganzen Ferien soll Pascal im Altenheim "Residenz Sonnenstrahl" aushelfen. Nur weil er dem Schulskelett einen Anzug angezogen und einen Rollator im Teich versenkt hat. Pascal hat überhaupt keine Lust, den ganzen Tag Tee für die Omis und Opis zu kochen. Aber dann lernt er Ingelotte kennen, die ganz anders ist und von einem Schatz weiß. Um diesen heben zu können, braucht die alte Dame jemanden, der klein, schnell und schlau ist - wie Pascal.
Ravensburg: Hummelburg, 2020; Nicolas Rosat, 220 Minuten, SBS Zürich

31227

Kranz, Herbert

Die Nacht des Verrats.

Eine Expeditionsgruppe macht in Afrika einen Unruhestifter unschädlich. - Ab 13 Jahren.
Freiburg: Herder, 1957; Elisabeth Nitschke, 449 Minuten, DKBBLesen Bonn

23983

Krause, Ute

Die Muskeltiere.

Die Maus Picandou lebt im Keller eines Feinkostgeschäfts, das kurz vor der Schließung steht. Da lernt er die Ratte Gruyère kennen, die ihr Gedächtnis verloren hat. Zusammen versuchen die beiden herauszufinden, woher Gruyère kommt und warum er sein Gedächtnis verloren hat. Hilfe bekommen sie von Pomme de Terre, einer echten Hamburger Maus sowie Bertram von Backenbart, einem Hamster. - Ab 8 Jahren.

München: cbj, 2014; Ulrike Johannson, 258 Minuten, NBH Hamburg

27183

Kruse, Max

Urmel aus dem Eis.

Eine heitere Erzählung für Kinder. Am Strand der Insel Titiwu landet ein Ei, aus dem ein urzeitliches Wesen schlüpft: das Urmel. Dies ist die Geschichte von dem unvergesslichen kleinen Wesen, das zusammen mit Professor Habakuk Tibatong und seinen sprechenden Tieren jede Menge Abenteuer erlebt.

Reutlingen: Enßlin und Laiblin, 1969; Felicitas Andresen, 204 Minuten, SBB Stuttgart

31395

Kruse, Max

Urmel fliegt ins All.

Professor Tibatong und seine Tiere bekommen Besuch vom Planeten Futura, und alle, bis auf den Seele-Fanten, werden zu Weltraum-Reisenden. Leider gibt es auf Futura nicht nur freundliche, wissenschaftlich interessierte "Köpfe", sondern auch gefräßige "Bäuche", die in Urmel und seinen Freunden nur eine leckere kulinarische Abwechslung sehen.

Reutlingen: Enßlin und Laiblin, 1970; Felicitas Andresen, 203 Minuten, SBB Stuttgart

31396

Kruse, Max

Urmel taucht ins Meer.

Seele-Fant entdeckt vor der Insel Titiwu Seeungeheuer. Sie leben in einer Unterwasserstadt im Karibischen Meer. Die Bewohner Titiwus unternehmen eine Expedition, die ihnen jedoch fast zum Verhängnis wird.

Reutlingen: Enßlin und Laiblin, 1970; Lily Günther, 243 Minuten, WBH Münster

31397

Kuijjer, Guus

Erzähl mir von Oma.

Die kleine Maslief macht sich aus Erzählungen und Bemerkungen Verwandter ein Bild der gerade verstorbenen Oma. - Ab 12 Jahren.

Hamburg: Oetinger, 1981; Hannelore Schneider-Kevenich, 144 Minuten, DKBBLesen Bonn

23082

Laban, Barbara

Rebecca.

Rebecca muss ganz allein nach England auf Sprachreise. Während alle anderen bei netten Gasteltern landen, kommt Rebecca zur fiesen Mrs. Lydia. Sie ist die Besitzerin von Blackhill Castle und das alte Schloss angeblich verflucht. Aber noch unheimlicher ist, dass Rebecca den Fluchopfern zum Verwechseln ähnlich sieht. Mit ihren neuen Freunden Carlo und Sander muss sie herausfinden, welche jahrhundertealten Geheimnisse diese Mauern verbergen.

Hamburg: Chicken House, 2019; Lotti Happle, 324 Minuten, SBS Zürich

30671

Lada, Josef

Kater Mikesch.

Ein sprechender und gestiefler Kater spielt in seinem Dorf viele Streiche und erlebt als Wanderbursche Abenteuer. - Ab 6 Jahren.

Aarau: Sauererländer, 1963; Helga Bährens, 287 Minuten, WBH Münster

24122

Lagerlöf, Selma

Wunderbare Reise des kleinen Nils Holgersson mit den Wildgänsen.

Zur Strafe von einem Wichtel in ein kleines Männchen verwandelt, fliegt Nils Holgersson auf dem Rücken des Gänserichs Martin über die Städte und Provinzen Schwedens. Er erlebt unzählige Abenteuer und erfährt viel über sein Land.

München: Nymphenburger, 1974; Dorothee Schwarz, 1222 Minuten, DBH Marburg

23528

Lammers, Esmé

Lang lebe die Königin!

Sara kauft ein wunderschönes altes Schachspiel. In ihrer Hand erwachen die Figuren zum Leben, und mit ihnen zusammen entdeckt sie dieses spannende Spiel. Was sich daraus für ihr Leben verändert, ist frisch und lebendig erzählt, und ganz nebenbei lernt der Leser die ersten Schachregeln kennen.

Stuttgart: Freies Geistesleben, 1998; Jonas Baeck, 296 Minuten, DKBBLesen Bonn

31630

Lampel, Rusia

Als ob wir im Frieden lebten.

Ein israelisches Mädchen auf dem Weg zum Erwachsensein.

Freiburg: Herder, 1974; Hildegard Sondermann, 278 Minuten, DKBBLesen Bonn

24020

Langenhorst, Georg

Kinderbibel.

Jesus ist auferstanden! Das ist der absolute Höhepunkt der Bibel und ihre fantastische Botschaft. Wer könnte also von den Abenteuern des Volkes Israel und vom Leben Jesu besser berichten als die ersten Zeugen seiner Auferstehung? Maria Magdalena und Thomas, der Zweifler, erzählen in dieser atemberaubenden Kinderbibel, was sie miterlebt haben. Damit wir alles ganz genau verstehen, fangen sie vorne an - bei der Schöpfung, bei Adam und Eva.

Stuttgart: Verlag Katholisches Bibelwerk, 2019; Bianca Weyers, 349 Minuten, DBH Marburg

31481

Lasky, Kathryn

Die Entführung.

Soren wird als Eulenküken entführt und in das Waisenhaus für Eulen gebracht. Dort herrscht ein hartes Regiment, Fragen sind unerwünscht. Daraufhin plant Soren mit ihrer Freundin Gylfie die Flucht. Doch auf der Suche nach ihren Eltern finden sie nur leere Nester. - Ab 10 Jahren.

Ravensburg: Ravensburger Verl., 2010; Robert V. Hofmann, 364 Minuten, BBH München

26179

Leistenschneider, Ulrike

Liebe ist ein Nashorn oder: der peinlichste Liebesbrief der Welt.

Lea ist fast 14 und das erste Mal verliebt. In Jan aus der Neunten. Sie steht vor dem gleichen Problem wie alle jung und frisch Verliebten: wie sage ich es ihm? Und wie rede ich überhaupt mit ihm, wenn man sich komplett in Wackelpudding verwandelt, sobald man sich sieht? Also schreibt sie ihm einen Brief, aus dem ein ganzes Tagebuch wird. - Ab 9 Jahren.

Stuttgart: Kosmos-Verlag, 2013; Jeanne Devos, 347 Minuten, SBS Zürich

28472

Leistenschneider, Ulrike

Nashörner haben auch Gefühle.

Für Lea geht ein Traum in Erfüllung: Jan hat sie geküsst und das war so schön. Aber seitdem herrscht Funkstille ... Was ist bloß los mit ihm? Immer mal wieder kommen sie sich näher, aber zusammen sind sie eben doch nicht. Wer soll das alles verstehen? Schulzeitungs-Comiczeichnerin Lea schreibt - und zeichnet - ihren Liebesbrief weiter, aber vielleicht ist ihr Traumprinz Jan doch nicht der Richtige? Die Nashörner haben zu all dem natürlich ihre eigene Meinung und spielen in der Geschichte eine ganz besondere Rolle.

Stuttgart: Kosmos-Verlag, 2014; Oriana Schrage, 327 Minuten, SBS Zürich

31480

Leistenschneider, Ulrike

Ein Himmel voller Nashörner.

Lea ist im siebten Himmel: Endlich ist sie fest mit Jan zusammen. Aber leider fühlt sich das Ganze nicht so himmlisch an, wie sie es sich ausgemalt hat. Das Schlimmste ist, dass sie mit niemandem über ihre komischen Gefühle reden kann. Und dann fangen auch noch die Nashörner an, in zwei verschiedene Richtungen zu rennen. Ihr bleibt nichts anderes übrig, als den längsten und peinlichsten Liebesbrief der Welt einfach weiterzuschreiben. - Ab 9 Jahren.

Stuttgart: Kosmos-Verlag, 2015; Francesca Tappa, 355 Minuten, SBS Zürich

28693

Lenk, Fabian

Das Wunder von Bern.

Spiez in der Schweiz, 1954. Rund um die deutsche Fußballnationalmannschaft gehen merkwürdige Dinge vor sich. Wer will den Fußballern kurz vor dem WM-Finale schaden? Die Zeitdetektive ermitteln in einem echten Fußballkrimi. - Ab 9 Jahren.

Ravensburg: Ravensburger, 2014; Jan Zierold, 172 Minuten, SBS Zürich

27005

Lewis, Clive S.

Das Wunder von Narnia.

Eine verborgene Tür, ein geheimes Arbeitszimmer und zwei gelbe und grüne Ringe lassen zwei Kinder eine verrückte Geschichte erleben: Die Reise in die tote Stadt Charn der furchtbaren Königin Jadis und in das phantastische Reich Narnia, welches der Löwe Aslan mit einem Lied erschafft.

Moers: Brendow, 2005; Andrea Jope, 290 Minuten, DZB Lesen Leipzig

31633

Lewis, Clive S.

Der König von Narnia.

Lewis' zeitloses Abenteuer erzählt von den Heldentaten der Geschwister Lucy, Edmund, Susan und Peter. Durch einen magischen Kleiderschrank gelangen sie nach Narnia, ins Land der sprechenden Tiere, Zwerge, Faune, Zentauren und Riesen, über das die Weiße Hexe Jadis ewigen Winter gebracht hat. Gemeinsam mit dem Löwen Aslan, dem weisen König von Narnia, nehmen die Kinder den Kampf gegen Jadis auf, um Narnia für immer von ihrer eisigen Schreckensherrschaft zu befreien.

Moers: Brendow, 2005; Edwin Diele, 236 Minuten, DZB Lesen Leipzig

31634

Lewis, Clive S.

Der Ritt nach Narnia.

Schon immer fühlte sich der Junge Shasta von den Ländern im Norden magisch angezogen. Als er eines Tages erfährt, dass sein Vater gar nicht sein wahrer Vater ist und ihn als Sklaven an einen reichen und mächtigen Tarkaan verkaufen will, fasst er einen Entschluss: Gemeinsam mit dem Pferd Bree flieht er in jenes glückliche Land im Norden, das Narnia heißt. Eine Reise voller Gefahren und Abenteuer beginnt, bei der Shasta nicht nur interessante Weggefährten trifft, sondern auch herausfindet, wer er wirklich ist ...

Moers: Brendow, 2005; Roland Friedel, 339 Minuten, DZB Lesen Leipzig

31635

Lewis, Clive S.

Prinz Kaspian von Narnia.

Unruhige Zeiten für Narnia. Ein Bürgerkrieg bedroht das Königreich und die entscheidende Schlacht steht bevor. Prinz Kaspian, der als rechtmäßiger Thronfolger gegen seinen hinterhältigen Onkel Miraz antritt, befürchtet den Untergang Narnias. Er bläst in das Zauberhorn der ersten Könige von Narnia. Plötzlich befinden sich Peter, Susan, Lucy und Edmund nicht mehr auf dem Weg zur Schule, sondern an der Küste Narnias ... Werden sie Prinz Kaspian noch rechtzeitig helfen können? Werden sie Aslan an ihrer Seite haben und wird es ihnen gelingen, Aslans Ordnung im Land wieder herzustellen?

Moers: Brendow, 2005; Stefan Kaminsky, 378 Minuten, DZB Lesen Leipzig

31636

Lewis, Clive S.

Die Reise auf der "Morgenröte".

Viele Wege führen nach Narnia. Edmund und Lucy verbringen diesmal ihre Ferien bei Onkel Harold und Tante Alberta. Als sie gemeinsam mit ihrem Cousin Eustachius Knilch im Gästezimmer ein Schiffsgemälde betrachten, passiert die Verwandlung. Plötzlich spüren sie den kalten Wind, das Wasser klatscht gegen die Bordwände und sie befinden sich an Bord der "Morgenröte", dem Schiff von König Kaspian von Narnia. Eine abenteuerliche Reise auf der Suche nach den verschwundenen sieben Lords beginnt. Was hat sich in der Zwischenzeit alles in Narnia verändert, wann werden sie den Löwen Aslan wieder sehen und wie wird sich der eigenwillige Eustachius in Narnia verhalten?

Moers: Brendow, 2005; Bernhard Biller, 360 Minuten, DZB Lesen Leipzig

31637

Lewis, Clive S.

Der silberne Sessel.

Der Löwe Aslan - Herrscher von Narnia - hat einen besonderen Auftrag für Eustachius und Jill, die sich vor einer Meute gemeiner Mitschüler gerade durch die Tür einer Steinmauer retten konnten. Sie sollen in Narnia den verschollenen Prinz Rilian suchen und aus der Macht der grünen Schlange befreien.

Moers: Brendow, 2005; Hans Nenoff, 396 Minuten, DZB Lesen Leipzig

31638

Lewis, Clive S.

Der letzte Kampf.

Das Finale der Chroniken von Narnia! Böse Zeiten brechen über das Land des Löwen herein. Der Affe Listig verkleidet den Esel Wirtkopf mit einem Löwenfell und gibt ihn als Aslan, den mächtigen Schöpfer Narnias, aus. Die Bewohner des Landes werden versklavt und nach Kalormen verkauft. Aslan bringt Eustachius und Jill auf seine eigene Art und Weise nach Narnia, um dem Betrug ein Ende zu bereiten. Als die Kalormen aber ihren Gott Tash ins Spiel bringen, beginnt der eigentliche Kampf. Wie wird er enden? Wird Narnia weiterleben oder untergehen? Werden die Kalormen die Oberhand gewinnen und Narnia vernichten?

Moers: Brendow, 2005; Hans Lanzke, 334 Minuten, DZB Lesen Leipzig

31639

Linde, Gunnel

Mit Jasper im Gepäck.

Die Geschichte von Anneli (11) und Nicklas (9) und ihrer Reise mit Tante Tinne nach Kopenhagen. Die Kinder gewinnen bei einer Lotterie im Zoo ein Pony und schaffen es trotz aller Schwierigkeiten, das "kleine" Tier im Hotel zu verstecken, es im Koffer in den Nachtzug nach Stockholm zu schmuggeln und schließlich bis in die väterliche Garage zu verfrachten. Lebhaft und turbulent geht es dabei zu; unendlich scheinen der Erfindungsreichtum der Kinder, der Gleichmut des Ponys und die Gutgläubigkeit der Tante zu sein, die nichts von ihrem Reisegefährten ahnt.

Hildesheim: Gerstenberg, 2010; Erika Kollmann-Till, 245 Minuten, BSVÖ Wien

27530

Lindelauf, Benny

Das Gegenteil von Sorgen.

Das niederländische Limburg 1937: Eine neunköpfige Familie zieht in ein altes Haus weit außerhalb der Stadt. Die drei Töchter ahnen bald, dass das Haus ein Geheimnis birgt. Gemeinsam erkunden sie das eigentümliche Haus und den nahe gelegenen Friedhof. - Ab 12 Jahren.

Berlin: Bloomsburg, 2007; Robert V. Hofmann, 474 Minuten, BBH München

24068

Lindelauf, Benny

Unsere goldene Zukunft.

Im niederländischen Limburg geschehen im Jahr 1938 seltsame Dinge. Menschen tauchen auf und verschwinden wieder, aber Liesl bleibt und Fing soll sich um sie kümmern. Als kurze Zeit später Flugzeuge und Panzer erscheinen, beginnt Fing zu verstehen, warum sich Liesl verstecken muss.

München: Bloomsbury, 2012; Renate Lubowitzki, 698 Minuten, DKBBLesen Bonn

24936

Lindgren, Astrid

Die Brüder Löwenherz.

Jeden Abend erzählt Jonathan seinem kleinen Bruder Krümel vom Land Nangijala, dem Land der Sagen und Märchen, in das die Menschen nach dem Tode kommen. Als die Brüder Löwenherz sich in diesem Land treffen, beginnt für sie ein aufregendes Abenteuer, denn ein grausamer Tyrann bedroht das geheimnisvolle Paradies.

Hamburg: Oetinger, 1974; Reiner Unglaub, 295 Minuten, BBH München

23307

Lindgren, Astrid

Die Kinder aus Bullerbü.

Enthält: Wir Kinder aus Bullerbü. - Mehr von uns Kindern aus Bullerbü. - Immer lustig in Bullerbü. - Ab 6 Jahren.

Hamburg: Oetinger, 1991; Verschiedene Sprecher, 417 Minuten, DBH Marburg

24489

Lindgren, Astrid

Ferien auf Saltkrokan.

Eine Schriftstellerfamilie erlebt auf einer kleinen Insel vor der schwedischen Küste abwechslungsreiche Ferien mit vielen Überraschungen.

Hamburg: Oetinger, 1965; Helga Bährens, 490 Minuten, WBH Münster

23884

Lindgren, Astrid

Immer dieser Michel.

Geschichten vom Michel, dem nie die Ideen ausgehen. - Ab 6 Jahren.

Hamburg: oetinger, 1972; Hannes Andersen, 347 Minuten, WBH Münster

24125

Lindgren, Astrid

Kalle Blomquist.

Drei spannende kriminalistische Abenteuererzählungen von drei Kindern, die in einem schwedischen Dorf in die Aufklärung von Verbrechen verwickelt werden. - Ab 9 Jahren.

Hamburg: Oetinger, 1969; Michael Fürtjes, 764 Minuten, WBH Münster

24126

Lindgren, Astrid

Michel in der Suppenschüssel.

Fünf Jahre alt und stark wie ein kleiner Ochse, das war Michel aus Lönneberga. Wenn er schlief, konnte man ihn für einen Engel halten, aber wenn er nicht schlief, dann hatte dieser Michel mehr Unsinn im Sinn als irgendein anderer Junge auf der ganzen Welt. Oder war es etwa kein Unsinn, dass er seinen Kopf in die Suppenschüssel steckte?

Hamburg: Oetinger, 1964; Hans-Otto Chiout, 94 Minuten, DBH Marburg

29290

Lindgren, Astrid

Mio, mein Mio.

Ein Waisenjunge, der bei Pflegeeltern in liebloser Umgebung aufwächst, findet auf geheimnisvolle Weise das "Land der Ferne", in dem sein Vater König ist und er selbst als Prinz Mio einen Kampf gegen das Böse führt.

Hamburg: Oetinger, 1998; Gabriele Lehner-Kumbrink, 238 Minuten, BBH München

20904

Lindgren, Astrid

Pippi Langstrumpf.

Die phantasievolle Geschichte von Pippi, die mit ihrem Affen und ihrem Pferd in der Villa Kunterbunt wohnt. Gemeinsam mit den Nachbarskindern erlebt sie spannende Abenteuer.

Berlin: Kinderbuchverlag, 1975; Käte Koch, 328 Minuten, DZB Lesen Leipzig

21502

Lindgren, Astrid

Rasmus, Pontus und der Schwertschlucker.

Die Geschichte von Rasmus und Pontus, den Schulfreunden aus Västänvik. Beide sind elf Jahre alt und viel lieber auf dem Rummelplatz als in der Schule. Dieses Buch handelt vom Rummelplatz in Västänvik, vom Schwertschlucker Alfredo, von Berta, dem Schandkerl Ernst und dem Dackel Toker.

Hamburg: Oetinger, 1958; Günter Rohkämper, 307 Minuten, WBH Münster

22224

Lindgren, Astrid

Rasmus und der Landstreicher.

Der Waisenjunge Rasmus sehnt sich nach einem wirklichen Daheim. Er reißt aus und macht sich auf die Suche nach einem Menschen, der ihn endlich lieb haben und behalten will. Auf seiner abenteuerlichen Wanderung erlebt er die seltsamsten Dinge, Freude und Glück, aber auch Hunger, Angst und Gefahr, bis am Ende doch alles gut ausgeht.

Hamburg: Oetinger, 1999; Reiner Unglaub, 290 Minuten, BBH München

31486

Lindgren, Astrid

Ronja, Räubertochter.

Ronja wächst in der fröhlichen und derben Gesellschaft der Räuberbande ihres Vaters auf. Als sie den von Gnomen und Druden bewohnten Wald ihrer Umgebung erkundet, trifft sie Birk, einen gleichaltrigen Jungen. Die beiden mögen sich, aber Birk ist Borkas Sohn, und Borka ist der Feind von Ronjas Vater.

Hamburg: Oetinger, 1982; Verschiedene Sprecher, 273 Minuten, BBH München

20905

Linker, Christian

Der kleine Rebell.

Wer glaubt, dass ein Heiliger stets mit einem Lichterkranz um den Kopf sanftmütig seine Kindheit verlebt hätte, wird hier eines Besseren belehrt. Oftmals entpuppen sich die Heiligen nämlich als wahre Rebellen, die gegen Könige, Drachen und manchmal sogar gegen die eigenen Eltern kämpfen. Diese Sammlung erzählt Kindern, aber auch Erwachsenen, den Lebensweg von 22 Heiligen - chronologisch ans Jahr angelehnt.

Freiburg i. Br.: Herder, 2021; Julia Roebke, 141 Minuten, DKBBLesen Bonn

31301

Little, Jean

Alles Liebe, Deine Anna.

Deutschland, 1933. Familie Soldan wandert nach Kanada aus. Anna hat Angst: vor dem neuen Land, vor der neuen Schule, aber auch vor der fremden Sprache. In Toronto angekommen, wird aber alles ganz anders. Anna, die eine erhebliche Sehschwäche hat, findet verständnisvolle Kameraden, eine bessere Lehrerin, sie lernt rascher als erhofft die neue Sprache. Und so wächst langsam auch ihr Selbstvertrauen.

München: Bertelsmann, 1994; Ulrike Duinmeyer-Bolik, 346 Minuten, DKBBLesen Bonn

31759

Littlewood, Kathryn

Die Glücksbäckerei. Das magische Rezeptbuch.

Die Eltern von Rose führen in einem Dorf eine Glücksbäckerei und machen mit den Rezepten aus ihrem magischen Buch verzauberte Backwaren und damit viele Menschen glücklich. Als sie verreisen müssen, sollen die elfjährige Rose und ihre Geschwister die Bäckerei weiterführen ohne das Backbuch dabei anzurühren. Die Versuchung ist zu groß und das Chaos beginnt. - Ab 9 Jahren.

Frankfurt/M: Fischer KJB, 2014; Ria Dietz-Rödiger, 475 Minuten, BBH München

26809

Littlewood, Kathryn

Die Glücksbäckerei. Die magische Verschwörung.

Hätte Rose nur nicht unbedacht den Wunsch geäußert, nie wieder backen zu müssen! Die Glücksbäckerei muss schließen und Rose wird von dem mysteriösen Mr. Butter entführt, dem Inhaber eines Bäckereikonzerns. Er will die Bevölkerung mit Zaubergebäck manipulieren und so die Weltherrschaft übernehmen. Und ausgerechnet die junge Glücksbäckerin muss ihm dabei helfen! - Ab 9 Jahren.

Frankfurt/M.: Fischer, 2015; Luzia Thaut, 512 Minuten, SBS Zürich

27307

Llewellyn, Tom

Das Elixier der teuflischen Wünsche.

Gabriel kann es nicht glauben. In der Flasche soll ein Flaschengeist wohnen, der Wünsche erfüllt? Nie und nimmer! Doch kaum hat er Hunger, da bekommt er eine Pizza geschenkt. Und ebenso plötzlich steht sein Traumaauto vor der Tür. Allerdings haben die Wünsche ihren Preis: Jeder erfüllte Wunsch bedeutet für einen anderen Menschen ein Unglück. Gabriel will die Flasche unbedingt wieder loswerden. Doch das ist nicht so einfach.

Stuttgart: Thienemann, 2019; Brencis Udris, 343 Minuten, SBS Zürich

30676

Llewellyn, Tom

Das Haus, in dem es schräge Böden, sprechende Tiere und Wachstumspulver gibt.

"Diese Gegend ist ganz bestimmt nicht normal. Und ihr wohnt im seltsamsten Haus von allen", warnt das Nachbarsmädchen Lola die Brüder Jacob und Charly. Die sind gerade erst mit ihrer Familie in »Haus Tilton« eingezogen und merken schnell, dass Lola recht hat. Eine merkwürdige Entdeckung reiht sich an die nächste. Die schrägen Böden, die sprechende Ratte Mr. Daga und das gefährliche Wachstumspulver, das Jacob im »Trau-dich-bis-ganz-nach-oben-Raum« findet sind da erst der Anfang. Da wundert es niemanden mehr, als das Haus auch noch unsichtbar wird.

Stuttgart [u.a.]: Thienemann, 2014; Eva Tritschler, 268 Minuten, DKBBLesen Bonn

30354

Lofting, Hugh

Doktor Dolittles Zoo.

Am liebsten würden die Tiere aus Puddleby, die als Patienten zu Doktor Dolittle kommen, für immer bei ihm bleiben. Das bringt ihn auf die Idee, einen Zoo zu gründen. Keinen gewöhnlichen Zoo natürlich, sondern ein ideales Heim für Tiere. Mit einer Dachskneipe, einem Mäuseklub und einem Heim für rasselose Hunde, in dem auch der Detektivhund Kling Mitglied wird. Mit verblüffendem Spürsinn klärt Kling eine dunkle Geschichte auf und findet schließlich einen Schatz, der vielleicht sogar die ewigen Geldsorgen von Doktor Dolittle lösen kann.

Zürich: Atrium-Verlag, 1952; Dione Moira, 650 Minuten, SBS Zürich

31439

Lofting, Hugh

Doktor Dolittle und seine Tiere.

Der gute und gelehrte Doktor Dolittle, der sogar die Tiersprache erlernt, befreit die Affen von schwerer Krankheit und kehrt schließlich auf einem eroberten Piratenschiff wieder in die Heimat zurück.

Berlin: Dressler, [1950]; Ingeborg Ottmann, 190 Minuten, DZB Lesen Leipzig

31438

Ludwig, Sabine

Die Nacht, in der Mr Singh verschwand.

Den ganzen Tag reiten, schwimmen, spielen und abends den Geschichten des großen Magiers Mr Singh lauschen. Die elfjährige Miranda macht Ferien auf einem Schloss und fühlt sich wie im Paradies. Doch plötzlich ist alles anders und Mr Singh spurlos verschwunden. Miranda glaubt an eine Entführung. Ihre Freunde Joe und Cymbeline aber hegen einen anderen Verdacht. Sie ahnen noch nicht, dass sie in Lebensgefahr schweben. - Ab 9 Jahren. Hamburg: Oettinger, 2014; Lilly Friedrich, 480 Minuten, SBS Zürich

27315

Ludwig, Sabine

O Besenstiel, o Besenstiel!

Pia liebt den Weihnachtsmarkt. Doch seit dort Lasse, der röhrende Elch, Jingle Bells singt, kriegt sie nachts kein Auge zu. Diese und sieben weitere festlich-freche Geschichten finden sich in diesem Buch für eine gemütliche Weihnachtszeit.

Hamburg: Dressler, 2019; Andrea Schunck, 141 Minuten, WBH Münster

30683

Luhn, Usch

Blind.

Seit ihrer Erblindung fühlt sich Merle nicht mehr wohl in ihrer Haut. Erst die quirligen Geschwister John und Undine reißen sie aus ihrem Alltagstrott. - Ab 13 Jahren.

Wien: Ueberreuter, 2006; Katja Preuß, 204 Minuten, DZB Lesen Leipzig

24175

Lunde, Maja

Über die Grenze.

Norwegen unter deutscher Besatzung 1942. Der zehnjährige Daniel und seine kleine Schwester Sarah sind Juden und müssen über die Grenze nach Schweden fliehen, wo ihr Vater wartet. Doch die Fluchthelfer werden verhaftet, und zwei norwegische Kinder springen ein: die zehnjährige Gerda, die gerade "Die drei Musketiere" gelesen hat und zu jedem Abenteuer bereit ist - und ihr Bruder Otto. Es wird für die vier Kinder ein Abenteuer auf Leben und Tod.

Stuttgart: Urachhaus, 2019; Marion G. Schmitz, 295 Minuten, NBH Hamburg

30708

Maar, Paul

Eine Woche voller Samstage.

Herr Taschenbier ist ein ängstlicher Mensch. Er fürchtet sich vor allen Leuten - bis ihm eines Samstags ein Sams über den Weg läuft und kurzerhand beschließt, bei ihm zu bleiben. Das Sams ist ein furchtloses Wesen, das sich von nichts und niemandem einschüchtern lässt. Herrn Taschenbier ist das anfangs furchtbar peinlich und er versucht, das Sams wieder loszuwerden. Aber seltsam: Je länger es bei Herrn Taschenbier bleibt, desto lieber gewinnt er das Sams. Und am Schluss wird aus dem braven, ängstlichen Herrn Taschenbier ein selbstbewusster Mensch.

Hamburg: Oettinger, 1973; Ulrike Johannson, 166 Minuten, NBH Hamburg

31965

Mann, Erika

Stoffel fliegt übers Meer.

Mit Bootsverleih trägt der zehnjährige Stoffel seinen Teil zum Unterhalt der Familie bei. Als die Kunden ausbleiben, reist er als blinder Passagier mit dem Zeppelin nach Amerika. Dort will er beim reichen Onkel Abhilfe für die Armut zu Hause erreichen.

München: Kirchheim, 2016; Katja Preuß, 218 Minuten, DZB Lesen Leipzig

29388

May, Karl

Allah il Allah.

Kara Ben Nemsi und Hadschi Halef Omar machen sich auf den langen und gefährvollen Weg durch die Wüste von Tunesien bis nach Ägypten.

Bamberg: Karl-May-Verlag, 1953; Edgar Köslér, 747 Minuten, SBB Stuttgart

23242

May, Karl

Am Stillen Ozean.

Fünf Reiseerzählungen zeichnen ein farbiges Bild von der Südsee, dem Reich der Mitte, Sibirien, Ceylon und dem Indischen Ozean.

Bamberg: Karl-May, 1954; Frank Winterstein, 1000 Minuten, DBH Marburg

21546

May, Karl

Auf der See gefangen.

Zu Unrecht des Raubmords beschuldigt, flieht Max von Schönberg-Wildauen nach Amerika und tritt in die Marine der Vereinigten Staaten ein. Polizeileutnant Treskow folgt unterdessen der Spur des wahren Mörders, um die Unschuld seines Freundes Max zu beweisen. - Enthält außerdem eine frühe Winnetou-Geschichte und die Wildwestgeschichte "Ein Ölbrand".

Bamberg [u.a.]: Karl-May-Verlag, ca. 1998; Barbara Gies, 1007 Minuten, DBH Marburg

29681

May, Karl

Auf fremden Pfaden.

"Auf fremden Pfaden" reist der Erzähler durch die ganze Welt: Vom Rentierzelt in Lappland bis zu den Lagern der Kurden, von den Beduinendörfern der Sahara bis ins Gebiet der amerikanischen Indianer. Treue Freunde, vor allem Winnetou und Hadschi Halef Omar, stehen ihm in den acht Geschichten zur Seite.

Bamberg: Karl-May-Verlag, ca. 1952; Josef Rhiel, 888 Minuten, DBH Marburg

27956

May, Karl

Bei den Trümmern von Babylon.

Am Tigris begegnen Kara Ben Nemsi und Hadschi Halef Omar drei Mitgliedern eines Geheimbundes. Der Weg führt sie weiter nach Bagdad, wo sie einen alten Bekannten wiedertreffen. Sie erforschen die Rätsel der "Todeskarawane" und greifen in aufregende Geschehnisse am Turm zu Babel ein.

Wien: Uebereuter, 1951; Hans-Joachim Domschat, 1029 Minuten, DBH Marburg

20828

May, Karl

Das Vermächtnis des Inka.

Der Stierkämpfer Perillo hat sich unrechtmäßig in den Besitz eines Dokumentes gebracht, das den Weg zum legendären Vermächtnis des Inka weist. "Vater Jaguar" und seine Gefährten verfolgen ihn in die Anden. - Ab 10 Jahren.

Bamberg: Karl-May, 1950; Marius Langer, 972 Minuten, DBH Marburg

22786

May, Karl

Der blaurote Methusalem.

Zwischen Dieben, die Götterbilder stehlen, Beamten, die gegen klingende Münze einsperren und auch wieder laufenlassen, und gefährlichen Dschunkenpiraten spielt diese humorvolle wie auch spannende Erzählung.

Bamberg: Karl-May-Verlag, 1951; Walter Tschorn, 932 Minuten, SBB Stuttgart

28140

May, Karl

Der Eremit.

Akribische Spurensuche und temporeiche Verfolgungsjagden machen dieses frühe Werk des erfolgreichen Autors zu einem echten Kriminalroman im nostalgischen Gewand des 19. Jahrhunderts.

Bamberg: Karl-May, 1954; Hans J. Schöneberger, 805 Minuten, DBH Marburg

21547

May, Karl

Der Fremde aus Indien.

Der Fremde aus Indien ist eine geheimnisumwobene Gestalt, die eines Tages in der "alten Hauptstadt" auftaucht. Sie wird immer mehr zum Widersacher des unheimlichen "Hauptmanns", dem zahllose Verbrechen anzulasten sind, und allmählich klären sich weit zurückliegende Ereignisse zugunsten eines unschuldig Bestraften.

Bamberg: Karl-May-Verlag, ca. 1955; Sigrid Hartmann, 958 Minuten, DBH Marburg

29222

May, Karl

Der Ölprinz.

Winnetou und Old Shatterhand kommen einem Schwindler auf die Schliche, der einen gutgläubigen Bankier um sein Geld bringen will.

Wien: Ueberreuter, 1951; Manfred Fenner, 1016 Minuten, DBH Marburg

22161

May, Karl

Der Schatz im Silbersee.

Der Schatz im Silbersee mit seinen sagenhaften Reichtümern ist das Ziel einer Bande von Tramps unter Führung des berüchtigten "Roten Cornel". Winnetou, Old Shatterhand und weitere Gefährten stehen Weißen und Indianern hilfreich zur Seite. - Ab 10 Jahren.

Korneuburg: Ueberreuter, 1951; Ruth Priemer, 1100 Minuten, DBH Marburg

22783

May, Karl

Der Sohn des Bärenjägers.

In jedem Jahr ziehen die Sioux-Indianer zu den Gräbern ihrer Häuptlinge, die von Old Shatterhand im Zweikampf getötet wurden. Jeden Weißen, den sie auf dem Weg dorthin treffen, töten sie bei den Gräbern am Marterpfahl. So soll es auch dem Bärenjäger ergehen, der mit seinen Gefährten in die Gewalt der Sioux geraten ist.

Berlin: Neues Leben, 1984; Burkhard Behnke, 808 Minuten, DZB Lesen Leipzig

26985

May, Karl

Der verlorene Sohn.

Ein dem Spiel ergebener Leutnant, auf dessen Gewissen eine alte Schuld lastet, verstrickt sich immer mehr in ein Netz von Verbrechen. Detektiv Franz Arndt nimmt sich der Sache an und bemüht sich erfolgreich um die Rehabilitation Unschuldiger.

Bamberg: Karl-May-Verlag, 1985; Christian Lenhart, 795 Minuten, DBH Marburg

26852

May, Karl

Der Waldläufer.

Im Jahr 1879 bearbeitete Karl May dieses berühmte Indianerbuch des Franzosen Gabriel Ferry für jugendliche Leser in gänzlich neuer Gestalt. Zahlreich sind die Anregungen, die May für spätere Werke gewonnen hat. Insbesondere ist der Komantsche "Falkenauge" eindeutig ein Vorbild für Winnetou.

Bamberg: Karl-May-Verlag, 1959; Hans-Joachim Domschat, 910 Minuten, DBH Marburg

26851

May, Karl

Die Juweleninsel.

Zehn Jahre sind seit den Ereignissen aus "Zepter und Hammer" vergangen. Die Angehörigen eines Verschollenen erhalten durch sein Tagebuch Kunde von der Vernichtung eines indischen Fürstenhofs und vom Schatz des Maharadschas, der auf eine einsame Insel gerettet wurde. - Ab 12 Jahren.

Bamberg: Karl-May-Verlag, ca. 1953; Barbara Gies, 983 Minuten, DBH Marburg

27362

May, Karl

Die Sklavenkarawane.

Im Sudan überfallen gewissenlose Schurken die Dörfer der Eingeborenen, um sie in die Sklaverei zu verkaufen. Als deutsche Forscher auf den schlimmsten aller Sklavenräuber, den "Vater des Todes", treffen, stehen ihnen gefährliche Abenteuer bevor.

Bamberg: Karl-May, 1949; Ruth Priemer, 1112 Minuten, DBH Marburg

21549

May, Karl

Halbblut.

Die Titelerzählung und "Joe Burkers, das Einaug" führen in den Wilden Westen. Erlebnisse in Spanien (Der Gitano), in Russland (An den Ufern der Dwina) und in der afrikanischen Wüste (Von Mursuk bis Kairwan) folgen.

Bamberg: Karl-May-Verlag, [1949]; Hubertus Günther, 1059 Minuten, DBH Marburg

28765

May, Karl

Kapitän Kaiman und andere Erzählungen.

Kapitän Kaiman heißt der gefährliche Seeräuber, von dessen üblen Machenschaften die Titelerzählung berichtet. In ihr gibt es zudem ein Wiedersehen mit Winnetou und den "Verkehrten Toasts". Die übrigen Geschichten schildern voller Spannung abenteuerliche Episoden aus dem Leben erprobter Westmänner.

Wien [u.a.]: Ueberreuter, ca. 1955; Bert Müller-Kopp, 987 Minuten, SBS Zürich

28040

May, Karl

Old Firehand und andere Erzählungen.

In diesem Band sind zahlreiche kleine, sehr früh entstandene Geschichten enthalten, die die Keimzellen für nachfolgende größere Reiseerzählungen bilden. Später weltberühmt gewordene Figuren wie Winnetou, Old Firehand, Sam Hawkens u.a. treten hier in ihrer ursprünglichen Gestaltung auf.

Bamberg: Karl-May, 1967; Ursula Vöge, 770 Minuten, DBH Marburg

26953

May, Karl

Old Surehand I.

Die Geschichte von Old Surehand, Old Shatterhand und Winnetou.

Berlin: Neues Leben, 1986; Burkhard Behnke, 1123 Minuten, DZB Lesen Leipzig

20464

May, Karl

Old Surehand II.

Abenteuer mit kriegerischen Indianern und abgefeimten Schurken.

Berlin: Neues Leben, 1988; Burkhard Behnke, 1122 Minuten, DZB Lesen Leipzig

20465

May, Karl

Old Surehand III.

Weitere Abenteuer von Old Surehand, Old Shatterhand und Winnetou.

Berlin: Neues Leben, 1988; Burkhard Behnke, 989 Minuten, DZB Lesen Leipzig

20466

May, Karl

Sand des Verderbens.

Die fünf Erzählungen führen uns nach Nordafrika. Kara Ben Nemsis zeigt sich gegenüber Freund und Feind immer wieder als Retter in der Not. Mitglieder einer Raubkarawane, die die Sahara unsicher machen, Sklavenhändler und räuberische Wüstenstämme sind seine ärgsten Widersacher. - Ab 12 Jahren.

Bamberg: Karl-May-Verlag, ca. 1952; Manfred Fenner, 821 Minuten, DBH Marburg

27364

May, Karl

Unter Geiern.

Zwei fesselnde Wildwesterzählungen: unter den "Felsengeiern" der Rocky Mountains (Der Sohn des Bärenjägers) und unter den "Wüstengeiern" der "Staked Plains" (Der Geist des Llano Estacado). Es gibt ein Wiedersehen mit Winnetou, Old Shatterhand und anderen berühmten Westmännern.

Bamberg: Karl-May-Verlag, 1962; Eckehard Kutschera, 1123 Minuten, DBH Marburg

26672

May, Karl

Am Jenseits.

Auf einer Reise durch die arabische Wüste stehen Kara Ben Nemsis und Hadschi Halef Omar im Mittelpunkt des Geschehens. Das Buch ist ein Höhepunkt von Karl Mays romantischen Erzählungen und zugleich der Beginn seines Spätwerks. Besonders eindrucksvoll sind die Visionen vom Jüngsten Gericht gestaltet.

Wien: Ueberreuter, 1989; Franz A. Huber, 890 Minuten, BBH München

28013

May, Karl

In Mekka.

In der verbotenen Stadt Mekka laufen die verwickelten Fäden der Handlung zusammen. - Karl May hat die Erzählung "Am Jenseits" nicht selbst fortgeführt. Franz Kandolf übernahm später diese schwierige Aufgabe.

Bamberg: Karl-May-Verlag, 1988; Christian Lenhart, 749 Minuten, DBH Marburg

28314

May, Karl

Ardistan.

Mays bedeutendstes Spätwerk führt Kara Ben Nemsi und Hadschi Halef Omar auf einen ganz neuen Schauplatz: den Stern "Sitara". Die gleichnishafte Handlung, welche sich in der Welt des Inneren vollzieht, schließt in ihrem gewaltigen Bau die Darstellung der ganzen Menschheitsentwicklung ein.

Bamberg: Karl-May-Verlag, ca. 1967; Hans J. Schöneberger, 1260 Minuten, DBH Marburg
28640

May, Karl

Der Mir von Dschinnistan.

In Ard, der Hauptstadt des Reichs der Machtmenschen, laufen alle Fäden zusammen, die im Band "Ardistan" geknüpft wurden. Nach der Läuterung in der "Stadt der Toten" fällt in den Vorgebirgen von Dschinnistan die Entscheidung, die den Frieden bringen soll und den Weg weist zum Reich der Edelmenschen.

Bamberg: Karl-May, 1967; Hans J. Schöneberger, 1035 Minuten, DBH Marburg
26987

May, Karl

Der Derwisch.

In Tunis und im Wilden Westen spielt der erste Teil dieses dreibändigen Romans. Er schildert die Schicksale einer deutschen Familie in der ersten Hälfte der 70er Jahre des 19. Jahrhunderts, deren Mitglieder durch die Ränke von Verbrechern in die ganze Welt zerstreut wurden.

Bamberg: Karl-May-Verlag, ca. 1951; Erik Babucke, 834 Minuten, DBH Marburg
29126

May, Karl

Im Tal des Todes.

Das berühmte "Kleeblatt" kommt einer deutschen Auswandererfamilie zu Hilfe, und bald greifen auch Old Firehand und sein Freund Winnetou ein. Im Tal des Todes laufen schließlich alle Schicksalsfäden zusammen.

Bamberg: Karl-May-Verlag, 1951; Lily Günther, 833 Minuten, NBH Hamburg
29175

May, Karl

Zobeljäger und Kosak.

Ein Mitglied der Familie ist weiterhin verschollen. Die Spuren weisen nach Russland. Unter den Verbannten in Sibirien endet die lange Suche.

Bamberg: Karl-May-Verlag, ca. 1951; Manfred Fenner, 937 Minuten, DBH Marburg
29177

May, Karl

Im Reiche des silbernen Löwen.

Im Fieberland von Basra geraten Kara Ben Nemsis und sein treuer Begleiter Halef mit Ausgestoßenen zusammen. Nach schwerer Krankheit soll das geheimnisvolle Tal der Dschamikun den beiden Genesung bringen. Dort erleben sie bei ihrem Gastgeber, dem "Ustad" Gebräuche östlicher Religiosität.

Bamberg: Karl-May-Verlag, 1957; Michael Harnisch, 1304 Minuten, SBB Stuttgart

27497

May, Karl

Das versteinerte Gebet.

Spannender Abenteuerroman. In einem langen Nachtgespräch halten der "Ustad" (der Meister der Dschamikun) und Kara Ben Nemsis innere Einkehr. Es ist Karl Mays eigene Persönlichkeit, die in diesem Spätwerk im ernstesten Ringen mit sich selbst liegt.

Bamberg: Karl-May-Verlag, 1957; Michael Harnisch, 1363 Minuten, SBB Stuttgart

27498

May, Karl

Menschenjäger.

Kairo ist Ausgangspunkt dieser fesselnden Orienttrilogie. Sie schildert eines der schlimmsten Kapitel der Weltgeschichte: das Problem des Sklavenhandels. Bis in die Nubische Wüste verfolgen Kara Ben Nemsis und sein Diener Ben Nil zusammen mit dem "Reis Effendina" einen Sklavenzug.

Bamberg: Karl-May-Verlag, 1952; Walter Tschorn, 963 Minuten, SBB Stuttgart

27263

May, Karl

Der Mahdi.

Die Suche nach dem Sklavenjäger führt die Freunde nach Kordofan. Nach einer aufregenden Löwenjagd sorgen der Auftritt des 'Mahdi', die Gefangenschaft beim satanischen Ibn Asl, die Geschehnisse am Dschebel Arasch Kol und am "Sumpf des Fiebers" für weitere Spannung.

Bamberg: Karl-May-Verlag, 1952; Walter Tschorn, 900 Minuten, SBB Stuttgart

27206

May, Karl

Im Sudan.

Im Sudan endet die Verfolgung der Sklavenhändler. Gegenüber ihrer unmenschlichen Grausamkeit kann der Reis Effendina keine Gnade walten lassen.

Bamberg: Karl-May, 1952; Walter Tschorn, 847 Minuten, SBB Stuttgart

26988

May, Karl

Schloss Rodriganda.

Vor historischem Hintergrund wird die Geschichte zweier Grafen erzählt, die - der eine in Spanien, der andere in Mexiko - ahnungslos von abgefemten Schurken umgeben sind. Der deutsche Arzt Karl Sternau greift in das Geschehen ein.

Bamberg: Karl-May-Verlag, ca. 1951; Horst Hofmann, 982 Minuten, DBH Marburg

27491

May, Karl

Die Pyramide des Sonnengottes.

Eine geheimnisvolle alte Pyramide in Mexiko steht im Mittelpunkt der hochdramatischen Handlung.

Bamberg: Karl-May-Verlag, 1951; Gerhard Dörr, 967 Minuten, DBH Marburg

27492

May, Karl

Benito Juarez.

Zwei geschichtliche Gegenspieler prägen die Ereignisse dieses Bandes: Benito Juarez, der Präsident und Neubegründer von Mexiko, und Maximilian, der Bruder des Kaisers von Österreich. Eng verwoben mit den historischen Gestalten sind die Geschehnisse der Helden aus der Phantasiewelt des Autors.

Bamberg: Karl-May-Verlag, ca. 1952; Gerhard Dörr, 948 Minuten, DBH Marburg

27493

May, Karl

Trapper Geierschnabel.

Mit liebevollem Schmunzeln beschreibt May seinen Titelhelden, einen jener urwüchsigen Gesellen, die ihm stets besonders gut gelungen sind. Im Zusammenhang mit dem Schicksal der Rodrigandas und den Kämpfen von Präsident Juarez sind weitere spannende Abenteuer zu bestehen.

Bamberg: Karl-May-Verlag, ca. 1952; Marius Langer, 879 Minuten, DBH Marburg

27494

May, Karl

Der sterbende Kaiser.

Ein erschütterndes Kapitel der Weltgeschichte bestimmt das Geschehen dieses Romans: der Untergang Kaiser Maximilians von Mexiko. Nicht ohne eigene Schuld muss er die bitteren Konsequenzen seiner Politik erdulden. Daneben lösen sich alle Handlungsfäden, die in "Schloss Rodriganda" geknüpft wurden.

Bamberg: Karl-May-Verlag, ca. 1952; Roland Stürmer, 831 Minuten, DBH Marburg

27495

May, Karl

Durch die Wüste.

Der Ich-Erzähler Kara Ben Nemsis hilft, begleitet von seinem Diener Hadschi Halef Omar, bei der Vereitelung eines Krieges zwischen verschiedenen Wüstenstämmen, indem er sich auf die Seite der Guten schlägt und ihnen listenreich zu einem unblutigen Sieg verhilft.

Bamberg: Karl-May-Verlag, 1952; Manfred Spitzer, 941 Minuten, WBH Münster

26762

May, Karl

Durchs wilde Kurdistan.

Kara Ben Nemsis unternimmt zusammen mit Halef und dem spleenigen Sir David eine Orientreise. Bei den allseits verachteten "Teufelsanbetern" gibt es weitere Abenteuer: Amad el Ghandur, der Sohn von Scheik Mohammed Emin soll aus der Festung in Amadije befreit werden.

Wien: Ueberreuter, 1951; Manfred Fenner, 1016 Minuten, DBH Marburg

26952

May, Karl

Von Bagdad nach Stambul.

Tödliche Gefahren lauern auf Kara Ben Nemsis und seinen treuen Diener Hadschi Halef Omar. Bei den Ruinen von Baalbek begegnen sie einem alten Widersacher.

Bamberg: Karl-May, 1951; Hilmar Röder, 1078 Minuten, WBH Münster

23048

May, Karl

In den Schluchten des Balkan.

Von Edirne aus reitet Kara Ben Nemsis mit Halef, Osko und Omar Ben Sadek neuen Gefahren entgegen. Abenteuer mit Schmugglern und Halefs groteskes Erlebnis in einem Taubenschlag stehen im Mittelpunkt des Geschehens. In Ostromdscha treffen die Freunde auf den "heiligen Mübarek".

Bamberg: Karl-May-Verlag, 1950; Marius Langer, 979 Minuten, DBH Marburg

26673

May, Karl

Durch das Land der Skipetaren.

Die Abenteuer des Kara Ben Nemsis und seines Dieners auf der Reise durch das heutige Albanien.

Bamberg: Karl-May-Verlag, 1951; Hannes Andersen, 897 Minuten, WBH Münster

26855

May, Karl

Der Schut.

Kara Ben Nemsis und seine Begleiter treffen auf das Oberhaupt der Verbrecher, den "Schut". Manche gefährliche Situation wird heraufbeschworen, ehe die Jagd, die in der tunesischen Wüste begann, in Albanien zu Ende geht.

Bamberg: Karl-May-Verlag, 1952; Klaus Köhn, 1214 Minuten, BHB Berlin

26712

May, Karl

Die Felsenburg.

Die Felsenburg liegt hoch droben in den Bergen der Sonora und birgt ein grausiges Geheimnis, das einem deutschen Auswandererzug zum Verderben werden soll. Old Shatterhand nimmt mit seinem Blutsbruder Winnetou den Kampf gegen den skrupellosen Verbrecher Harry Melton und seinen Bruder Thomas auf.

Bamberg: Karl-May-Verlag, ca. 1950; Manfred Fenner, 794 Minuten, DBH Marburg

27429

May, Karl

Krüger Bei.

Krüger Bei gehört zu Mays kauzigsten Gestalten und hat wirklich gelebt: Der Deutsche Krüger stand in den Diensten des Bei von Tunis als Oberst der Leibwache. Eine weitere Überraschung erwartet den Leser: Bei der Verfolgung der Meltons gelangt der Apachenhäuptling Winnetou bis nach Afrika!

Bamberg: Karl-May-Verlag, ca. 1950; Manfred Fenner, 773 Minuten, DBH Marburg

27430

May, Karl

Satan und Ischariot.

Die Melton-Brüder haben durch Betrug ein Millionenerbe ergaunert. Old Shatterhand und Winnetou folgen der Spur von Harry (dem "Satan") und dem Verräter Thomas (dem "Ischariot") von New Orleans aus durch den Llano Estacado zum geheimnisvollen Yuma-Schloss und hinauf ins Felsengebirge. - Ab 12 Jahren.

Bamberg: Karl-May-Verlag, ca. 1950; Manfred Fenner, 821 Minuten, DBH Marburg

27363

May, Karl

Winnetou I.

Der berühmte Westmann Old Shatterhand erzählt, wie er die Freundschaft des edlen Apachen Winnetou erringt.

Berlin: Neues Leben, 1982; Hans Gora, 1126 Minuten, DZB Lesen Leipzig

20461

May, Karl

Winnetou II.

Der große Apachenhäuptling besteht mit seinem Blutsbruder Old Shatterhand weitere aufregende Abenteuer.

Berlin: Neues Leben, 1983; Hans Gora, 1149 Minuten, DZB Lesen Leipzig

20462

May, Karl

Winnetou III.

Die Erzählung vom Leben und Sterben des edlen Häuptlings setzen dem ganzen indianischen Volk ein unvergängliches Denkmal.

Berlin: Neues Leben, 1983; Hans Gora, 1112 Minuten, DZB Lesen Leipzig

20463

May, Karl

Winnetous Erben.

Inhalt: Ins Land der Indianer; Durch die "Finsteren und blutigen Gründe"; Am Mount Winnetou.

Wien: Ueberreuter, 1960; Manfred Fenner, 1108 Minuten, DBH Marburg

26853

May, Karl

Der Löwe der Blutrache.

Sechs Erzählungen aus Ost und West sind hier gesammelt: Ereignisse werden geschildert, in die Old Surehand nach dem Tod Winnetous verwickelt wurde; Abenteuer in der arabischen Wüste gilt es zu bestehen, und ein Wiedersehen Kara Ben Nemsis mit Marah Durimeh erwartet den Leser.

Bamberg: Karl-May-Verlag, 1954; Barbara Gies, 1038 Minuten, DBH Marburg
27986

Meyer, Kai

Die Seiten der Welt.

Furia lebt mit ihrem Vater und dem zehnjährigen Bruder auf einem verkommenen englischen Landsitz. In den Kellergewölben türmen sich Bücher aus allen Zeitaltern. Der Vater selbst ist ein mächtiger Bibliomant, der aus den Gedanken der Bücher magische Kräfte beziehen kann. Um seine Nachfolge anzutreten, muss sie ihr eigenes Seelenbuch finden. Doch bevor es dazu kommt, verunglückt der Vater bei einer Zeitreise und die Familie wird von einer Feindin ausfindig gemacht, die das Personal umbringen und den Bruder entführen lässt. Furia gelingt die Flucht. Um ihren Bruder zu befreien, begibt sie sich nach Libropolis, dem Reich der verschwundenen Buchläden. Dort trifft sie auf Cat, die Diebin im Exil, und Finnian, den Rebell. Gemeinsam ziehen sie in den Krieg - gegen die Herrscher der Bibliomantik und die Entschreibung aller Bücher. - Ab 13 Jahren.

Frankfurt/M.: Fischer FJB, 2014; Peter Treuner, 955 Minuten, DZB Lesen Leipzig
30377

Meyer, Kai

Die Seiten der Welt - Nachtland.

Eine Geheimgesellschaft bedroht die Welt der Bücher und der Fantasie schlechthin.

Frankfurt/M.: Fischer FJB, 2015; Peter Treuner, 1054 Minuten, DZB Lesen Leipzig
30376

Meyer, Kai

Die Seiten der Welt - Blutbuch.

Ihren Absturz beim Untergang des Sanktuariums hat Furia mit knapper Not überlebt, doch davon wissen Isis und Duncan nichts und suchen sie verzweifelt. Furia ahnt, dass nur sie die Vernichtung der Welt der Bücher vereiteln kann, doch was muss sie dafür opfern?

Frankfurt/M.: Fischer FJB, 2016; Peter Treuner, 893 Minuten, DZB Lesen Leipzig
30375

Meyer, Kai

Die Rückkehr des Hexenmeisters.

Kyra lebt bei ihrer Tante in einem kleinen ruhigen Dorf. Sie und ihre besten Freunde Nils und Lisa sind quasi unzertrennlich. Die drei sind sich einig, dass das Leben in Giebelstein wirklich langweilig ist, bis eines Tages Hexen das Dorf heimsuchen und Kyra einiges über ihre Mutter erfährt, was sie faszinieren, sowie ihre Zukunft bestimmen wird.

Bindlach: Loewe, 1999; Michael Schroeter, 162 Minuten, DKBBLesen Bonn
31247

Meyer, Kai

Der schwarze Storch.

Die Eltern von Lisa und Nils sind übers Wochenende wegen einer Testamentseröffnung fort, so dass die vier Freunde das elterliche Hotel Erkerhof, das sie selber meist Kerkerhof nennen, ganz für sich allein haben. Als Kyra nachts nicht schlafen kann beobachtet sie im Ballsaal des Hotels ein gespenstisches Schauspiel: Geister feiern einen Ball und mittendrin ein schwarzer Dämonenstorch.

Gütersloh: Bertelsmann, 2006; Michael Schroeter, 149 Minuten, DKBBLesen Bonn

31408

Meyer, Kai

Die Katakomben des Damiano.

In den Ruinen des verfallenen Klosters San Cosimo erkunden Kyra und ihre Freunde die Furcht erregenden Untiere, die Damiano, der berühmte Bildhauer des Mittelalters, hier in Stein gemeißelt hat. Etwas Unheimliches liegt in der Luft und jagt den Freunden in der Hitze der Toskana Schauer über den Rücken. Was verursacht den unerträglichen Gestank in den Katakomben? Wo steckt Dr. Richardson, die die Steinfiguren mit ihren grässlichen Fratzen erforschte? Die Sieben Siegel pulsieren, die Dämonen sind erwacht...

Bindlach: Loewe, 1999; Michael Schroeter, 154 Minuten, DKBBLesen Bonn

31528

Meyer, Kai

Der Dornemann.

Die Mondfinsternis dauert nur wenige Minuten. Dann liegt Giebelstein wieder ruhig im kalten Licht des Vollmonds. Doch der Frieden trügt: Die Finsternis hat eine schaurige Kreatur geboren. Peitschende Zweige mit messerscharfen Dornen wuchern aus dem Körper dieses Wesens, das Kyra und ihre Freunde in die Enge treibt.

Bindlach: Loewe, 1999; Michael Schroeter, 163 Minuten, DKBBLesen Bonn

31760

Meyer, Kai

Schattenengel.

Kyra, Lisa, Nils und Chris sind mit Kyras Vater, Professor Rabenson, auf Forschungsreise. In einer alten Festung im Süden Israels entdecken sie ein legendäres Heiligtum - das Haupt von Lachis, das Relikt eines im Krieg der himmlischen und höllischen Heerscharen getöteten Engels. Mit Lachis Haupt ist große Macht verbunden. Und plötzlich werden die Kinder hineingezogen in den Kampf zwischen dem gefallenem Engel Azachiel und den Horden Satanaels.

Bindlach: Loewe, 2000; Michael Schroeter, 163 Minuten, DKBBLesen Bonn

31792

Meyer, Karlo

Wie ist das mit den Religionen?

Eine Gruppe von fünf Mädchen und Jungs denkt über die Weltreligionen nach. Sie leben in Deutschland und jeder gehört einer anderen Religion an: Hinduismus, Buddhismus, Judentum, Christentum und Islam. Bei gegenseitigen Besuchen erkunden sie die jeweilige Glaubenswelt mit ihren Besonderheiten. - Ab 9 Jahren.

Stuttgart: Gabriel, 2018; Arno Kraußmann, 169 Minuten, DBH Marburg

30251

Michels, Tilde

Kleiner König Kalle Wirsch.

In einem geheimnisvollen Reich tief in der Erde herrscht Kalle Wirsch über das Volk der Erdmännchen. Sein Feind ist der hinterlistige Zoppo Trump. Eines Tages wird er von Zoppo Leuten an die Erdoberfläche verschleppt. Doch Kalle Wirsch verbündet sich mit den Menschenkindern Max und Jenny.

München: dtv, 2015; Manfred Spitzer, 214 Minuten, WBH Münster

27154

Michels, Tilde

Luna und der kleine Kater.

Jeden Abend trifft sich die Katze Luna mit dem jungen Kater Felix auf einer Mauer im Garten. Sie erzählen sich gegenseitig Geschichten aus ihrem Leben. Doch eines Tages bekommt Luna Katzenbabys. Ob sie da noch Zeit für Felix haben wird? - Ab 4 Jahren.

Freiburg: Herder, 2008; Gesa Zumegen, 82 Minuten, WBH Münster

26039

Montasser, Thomas

Monsterhotel.

Schon mal in einem Monsterhotel übernachtet? Hier ist alles anders. Die Toiletten sind an der Decke angebracht, im Schrank sitzen kleine Monster und fiedeln und im Hotelrestaurant kann man leckere Schneckenschleimsuppe mit Ohrenschmalzbrot essen. Valentina und ihr Bruder Nils sind begeistert. So schnell wollen sie nicht mehr nach Hause. Denn wann trifft man schon mal auf ein ganzes Hotel voller Monster? - Ab 6 Jahren.

Stuttgart: Thienemann, 2017; Claudia Schätzle, 116 Minuten, SBS Zürich

29254

Montgomery, Lucy M.

Anne auf Green Gables.

Eigentlich wollten Marilla und Matthew Cuthbert einen netten, kräftigen Jungen adoptieren, der ihnen bei der Arbeit auf ihrer Farm Green Gables zur Hand gehen sollte. Stattdessen steht eines Tages die zierliche Anne, ein dreizehnjähriges Mädchen mit feuerroten Haaren, vor der Tür. - Ab 9 Jahren.

Bindlach: Loewe, 1987; Christl M. Foertsch, 597 Minuten, SBS Zürich

26208

Morosinotto, Davide

Der Ruf des Schamanen.

Laila und ihr Freund El Rato kämpfen sich durch den dichten Urwald. Sie müssen unbedingt den alten Schamanen finden. Er ist Lailas letzte Hoffnung, denn sie leidet an einer unheilbaren Krankheit. Doch allmählich bricht die Nacht herein und die Dunkelheit ist voller Gefahren ...

Stuttgart: Thienemann, 2021; Dietmar Horcicka, 625 Minuten, NBH Hamburg

31340

Morpurgo, Michael

Der Leuchtturmwärter und ich.

Allen Williams ist auf einem Schiff von New York nach Liverpool unterwegs, als es in der Nähe eines Leuchtturms Schiffbruch erleidet. Der Leuchtturmwärter Benjamin Postlethwaite rettet die Passagiere. Als Allen die Insel verlässt, schenkt ihm Ben ein selbstgezeichnetes Bild eines Schiffes. Allen kann den Leuchtturmwärter nicht vergessen. Er schreibt Briefe an Ben, erhält aber nie eine Antwort. Schliesslich beschliesst er, Ben zu besuchen.

Bamberg: Magellan, 2021; Samuel Streiff, 51 Minuten, SBS Zürich

31610

Mudrak, Edmund

Das große Buch der Volkssagen.

350 deutsche Volkssagen, nach Landschaften geordnet.

Reutlingen: Ensslin und Laiblin, 1959; Helga Bährens, 776 Minuten, WBH Münster

30183

Mühlenweg, Fritz

Das Schloß des Drachenkönigs.

Chinesische Märchen.

Freiburg i. Br. [u.a.]: Herder, 1961; Ursula Glöckner, 240 Minuten, WBH Münster

30569

Müller, Elisabeth

Jutta das Ritterkind.

Die liebevolle kleine Jutta erweicht ihren hartherzigen Vater, den grausamen Raubritter Kurt.

Einsiedeln: Benzinger, 1927; Michael Schroeter, 204 Minuten, DKBBLesen Bonn

26510

Murail, Marie-Aude

Ich Tarzan - du Nickless!

Damit Jean-Charles Deutsch lernt, verbringt seine Familie die Ferien auf einem deutschen Campingplatz. Er soll mal so richtig in der Sprache baden, sagt sein Vater, doch Jean-Charles träumt eher vom Baden im Meer. Als er einen Jungen in seinem Alter kennenlernt und sich mit ihm unterhalten soll, erfindet er aus Spaß eine Fantasiensprache. Gegenüber seinen Eltern gibt er diese Sprache als Holländisch aus und ersinnt ein Wort nach dem anderen.

Frankfurt/M.: Moritz-Verlag, 2012; Christian Heller, 24 Minuten, SBS Zürich

28175

Nesbö, Jo

Doktor Proktors Puspulver.

Doktor Proktor hat ein geniales Puspulver erfunden, das man sogar als Raketenstarthilfe an die NASA verkaufen könnte. Davon sind zumindest Bulle und Lise fest überzeugt! Wären da bloß nicht die fiesen Zwillinge Truls und Trym, die sich das Puspulver unter den Nagel reißen wollen. - Ab 8 Jahren.

Würzburg: Arena, 2014; Thorsten Breinfeld, 240 Minuten, NBH Hamburg

26849

Ness, Patrick u.a.

Sieben Minuten nach Mitternacht.

Jede Nacht - genau um 7 Minuten nach Mitternacht - wird Conor von einem Monster besucht. Doch Conor fürchtet sich nicht vor dem Monster - er hat Angst vor etwas viel Schrecklicherem - der tödlichen Krebserkrankung seiner Mutter. Das Monster will Conor helfen. Doch auf welchem Weg ihn sein gigantischer Freund führt, ahnt Conor nicht. - Ab 12 Jahren.

München: cbj, 2011; Volker Lohmann, 269 Minuten, NBH Hamburg

26881

Nilsson, Frida

Frohe Weihnachten, Zwiebelchen!

Zwiebelchens Weihnachtszeit läuft nicht so, wie er sich das gedacht hatte. Erst streitet er sich mit Elmar, dann wird sein Wunsch nach einem Fahrrad von der Mutter abgelehnt, und schliesslich tratschen die anderen Kinder darüber, dass Zwiebelchen keinen Vater hat. Als er sich mit Karl von der Autowerkstatt anfreundet, sieht sein Leben wieder ein bisschen heller aus. Hätte er nur nicht das Fahrrad mitgenommen, das wohl doch nicht ganz herrenlos war.

Berlin: Argon, 2015; Ilka Teichmüller, 144 Minuten, SBS Zürich

80087

Nitzsche, Klaus

Gift im Blut.

Im Mittelpunkt der Erzählung stehen Leben und Werk des Arztes Ignaz Semmelweis, der als "Retter der Mütter" in die Geschichte der Medizin einging.

Berlin: Kinderbuchverlag, 1970; Marlies Reusche, 240 Minuten, DZB Lesen Leipzig

28120

Nöstlinger, Christine

Anatol und die Wurschtelfrau.

Desiree Pistulka, genannt Wurschtelfrau, kommt mit ihren Eltern und dem älteren Bruder ganz gut zurecht. Kritisch wird es, als sie sich in einen kleinen schwarzen Angorakater verliebt und meint, ohne ihn nicht mehr leben zu können. Und weil Frau Kronberger, die Haushälterin, gegen Katzenhaare allergisch ist, muss Desiree einen großen, folgeschweren Entschluss fassen.

Wien [u.a.]: Verlag Jugend und Volk, 1983; Marielen Schlumberger, 330 Minuten, BSVÖ

Wien

31051

Nöstlinger, Christine

Der Überzählige.

Christine Nöstlinger berichtet von ihrer eigenen Kinderlandverschickung: Im Sommer 1945 werden Kinder aus Wien aufs Land geschickt, um bei Bauern wieder aufgezogen zu werden. Für viele der erste Abschied von ihrer Familie, für einige von ihnen eine sehr einsame Erfahrung.

Wien: Nilpferd, 2019; Margot Skofic, 22 Minuten, BSVÖ Wien

31390

Nützel, Nikolaus

Mein Opa, sein Holzbein und der Große Krieg.

Ausgehend von der Geschichte seines Großvaters, der als Soldat im Ersten Weltkrieg war, rollt der Autor die Hintergründe des Krieges auf. Was hatte es mit diesem Krieg auf sich? Und was hat er mit unserer Welt heute zu tun? - Ab 12 Jahren.

München: ArsEdition, 2013; Jerzy Kosin, 290 Minuten, NBH Hamburg

26748

Nuzum, K.A.

Hundewinter.

Die elfjährige Dessa Dean lebt mit ihrem Vater auf einer einsamen Farm in den Bergen im Westen Amerikas. Seit ihre Mutter bei einem Schneesturm ums Leben kam, hat sie das Haus nicht mehr verlassen. Aber jetzt sitzt draußen im Schnee ein verletzter Hund, der ihre Hilfe braucht. - Ab 10 Jahren.

Hamburg: Carlsen, 2010; Eveline Ratering, 320 Minuten, SBS Zürich

26170

Oedemann, Georg Arthur

Der Spielzeugschnitzer.

Im kleinen Dorf, genannt "die Waldhäuser", lebt Heiner mit dem Großvater, seiner Mutter und seiner Schwester Ulli. Im Bergwerk hat der Großvater ein Bein verloren, doch er ist immer noch ein stolzer Bergmann und schnitzt im Winter zusammen mit Heiner heimlich ein Christkind für die Kirche, da das eigentliche Christkind von einem Fremden mitgenommen worden ist.

Kassel: Oncken, 1954; Dorothee Schwarz, 147 Minuten, DBH Marburg

31732

Orlev, Uri

Die Insel in der Vogelstraße.

In einem verlassenen Warschauer Stadtviertel lebt der 11jährige Alex wie Robinson Crusoe allein in einem Haus, das zu Beginn des Krieges zerstört wurde. Hier sollte er einige Tage warten, bis der Vater zurückkehrt.

Berlin: Kinderbuchverlag, 1989; Peter Böttcher, 280 Minuten, DZB Lesen Leipzig

25240

Parker, Richard

Er ist dein Bruder.

Die Heilung eines psychisch kranken Jungen bahnt sich an.

Luzern [u.a.]: Rex-Verlag, 1975; Rainer Kunert, 173 Minuten, DKBBLesen Bonn

27955

Parr, Maria

Sommersprossen auf den Knien.

Tonje ist das einzige Kind in dem kleinen Dorf, in dem sie lebt. Ihr allerbesten Freund ist Gunnvald. Der ist zwar steinalt, macht aber jeden Unsinn mit, den Tonje sich ausdenkt. Und das ist eine ganze Menge! Als Gunnvald ins Krankenhaus kommt, taucht plötzlich eine fremde Frau auf und zieht in sein Haus ein. Wer mag das sein? Welches Geheimnis hütet Gunnvald und warum ist die Frau so unfreundlich? Tonje muss all ihren Ideenreichtum aufwenden, um das Rätsel zu lösen, die beiden zu versöhnen und ihrem Freund ein wunderbares Geschenk zu machen! - Ab 9 Jahren.

Hamburg: Dressler, 2012; Beatrix Hermens, 344 Minuten, DZB Lesen Leipzig

27711

Paterson, Katherine

Gilly Hopkins.

Der Kinderbuchklassiker aus den USA neu übersetzt! Die elfjährige Gilly Hopkins ist ein Pflegekind und wird von einer Familie zur nächsten weitergereicht. So rebellisch und aufsässig sie auch ist, so träumt sie doch davon, dass ihre Mutter Courtney sie wieder zu sich zurückholt. Als Gilly zu der schrulligen Witwe Maime Trotter geschickt wird, glaubt sie, es könne nicht mehr schlimmer werden. Doch das Glück kommt manchmal unverhofft ...

Frankfurt/M.: Fischer Sauerländer, 2015; Katja Preuß, 318 Minuten, DZB Lesen Leipzig

27934

Pelz, Monika

Alfonso.

Alfonso – ein junger Hund, heiß geliebt, arg verwöhnt, eigensinnig und ungezogen - glaubt, dass sich alles immer nur um ihn drehen muss. Als er erfährt, dass ein zweiter Hund ins Haus kommen soll, entwickelt er einen schlaunen, ausgeklügelten Plan.

Innsbruck [u.a.]: Obelisk-Verlag, 2016; Irene Budischowsky, 64 Minuten, BSVÖ Wien

31387

Pennypacker, Sara

Mein Freund Pax.

Peter hat den Fuchswelpen Pax vor dem sicheren Tod gerettet und aufgezogen - seitdem sind die beiden unzertrennlich. Peter und Pax verstehen sich ohne Worte, und nur zusammen fühlen sie sich ganz. Aber dann kommt der Krieg und reißt die beiden auseinander. Zwischen ihnen liegen Hunderte von Kilometern und warten tausend Gefahren, doch von ihrer Sehnsucht getrieben, kennen die beiden nur einen Gedanken: den anderen wiederzufinden. - Ab 10 Jahren.

Frankfurt/M.: Fischer Sauerländer, 2017; Judith Mauch, 400 Minuten, NBH Hamburg

29084

Poppe, Grit

Joki und die Wölfe.

Joki kann es nicht fassen, als er auf einem seiner Streifzüge durch den Wald einem Wolf begegnet. Bald kann er das ganze Rudel beobachten. Die Wölfe nehmen ihn wahr und ziehen sich vorsichtig zurück. Doch als Joki auf einen Wolfswelpen stößt, ist ihm klar, dass das Jungtier zurück zu seinem Rudel muss, um eine Überlebenschance zu haben. Gelingt es Joki, das Junge seiner Familie zurückzubringen? - Ab 9 Jahren.

Wuppertal: Hammer, 2018; Ariela Sarbacher, 336 Minuten, SBS Zürich

29584

Porter, Eleanor H.

Pollyanna.

Die kleine Pollyanna ist Waise geworden und muss zu ihrer Tante Polly Harrington ziehen, einer sehr strikten alten Dame. Trotzdem bleibt Pollyanna liebenswert, unbekümmert, fröhlich und heitert verbitterte Menschen auf. - Ab 10.

Würzburg: Arena-Verlag, 2012; Lilly Friedrich, 315 Minuten, SBS Zürich

31750

Postert, Petra

Das Jahr, als die Bienen kamen.

Als Josys Opa stirbt, warten seine Bienen auf den Frühling. Im Testament hat er seine Enkelin zur zukünftigen Besitzerin des Bienenstocks bestimmt. Für die Großstädterin Josy kommt dies überraschend. Aber sie möchte den Bienenstock ihres Opas unbedingt behalten. Schnell lernt sie alles über Bienen und wird selbst zur passionierten Imkerin. Zum ersten Mal in ihrem Leben erfährt Josy, was es bedeutet, für eine Sache zu brennen.

München: Tulipan Verlag, 2017; Ilknur Bahadir, 379 Minuten, SBS Zürich

29268

Potofski, Ulli

Torhelden.

Statt im Fußballcamp zu trainieren, muss Dario mit in den Teneriffa-Urlaub. Im Hotel findet er schnell Anschluss und auch dort kann er kicken und seinen Spezialtrick üben. Stolz führt Dario ihn vor. Zufällig trainieren auf demselben Platz ein paar spanische Profis, die seinen Trick total gut finden. Als Dario im Fernsehen sieht, wie einer der Profis seinen Trick anwendet, muss er beweisen, dass es sein Trick ist, den alle Welt live bestaunt hat.

Würzburg: Arena-Verlag, 2018; Christian Heller, 125 Minuten, SBS Zürich

30154

Preußler, Otfried

Der Räuber Hotzenplotz.

Kasperl und Seppl machen sich auf, den wilden Räuber Hotzenplotz zu fangen, der Großmutterns Kaffeemühle gestohlen hat. Unglücklicherweise geraten sie dabei in die Hände des Räubers und des bösen Zauberers Zwackelmann.

Stuttgart: Thienemann, 1968; Lieselotte Kehrl, 140 Minuten, WBH Münster

25184

Preußler, Otfried

Der Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete.

Wachtmeister Dimpfelmoser steht der Angstschweiß auf der Stirn, denn der berühmte Räuber Hotzenplotz ist wieder ausgebrochen. Jeder weiß, dass der Räuber Hotzenplotz der gefährlichste Räuber im ganzen Landkreis ist. Seppel und Kasperl sind fest entschlossen, den Räuber einzufangen. Sie haben eine grandiose Idee: Sie wollen ihn ein für alle Mal auf den Mond schießen.

Stuttgart: Thienemann, 2018; Matthias von Bauszner, 38 Minuten, SBS Zürich

29579

Preußler, Otfried

Die kleine Hexe.

Im Mittelpunkt dieser phantasievollen Geschichte steht eine kleine Hexe, die das Bestreben hat, eine gute Hexe zu werden.

Berlin: Kinderbuchverlag, [1969]; Annette Turczynski, 129 Minuten, DZB Lesen Leipzig

30575

Preußler, Otfried

Krabat.

Ein Müller und Zauberer lehrt seine Gesellen die schwarze Kunst. Jedes Jahr aber muss einer von ihnen sterben. Krabat, einem jungen Müllerburschen, gelingt es, diesen Bann zu brechen. Durch die Liebe eines Mädchens wird seine Seele erlöst. - Ab 12 Jahren.

Würzburg: Arena, 1974; Reiner Unglaub, 377 Minuten, BBH München

26153

Pullman, Philip

Der goldene Kompass.

Ausgelöst durch das plötzliche Verschwinden von Kindern aus Oxford, verlässt Lyra ihr Internat und begibt sich auf eine aufregende, phantastische Reise in den hohen Norden. Konfrontiert mit Hexen, Panzereisbären, einem geheimnisvollen Onkel und Dimensionen einer anderen Welt, erlebt sie eine Odyssee von unglaublicher Faszination. - Ab 13 Jahren.

Hamburg: Carlsen, 1996; Elke Große-Woestmann, 898 Minuten, WBH Münster

30212

Reding, Josef

Nicht nur in der Sakristei.

Geschichten von Jungen und Mädchen, die sich für ihren Glauben engagieren.

Düsseldorf: Patmos, 1988; Harald Siebler, 238 Minuten, DKBBLesen Bonn

23280

Reiche, Dietlof

Geisterschiff.

In einem kleinen Ort am Meer geschieht etwas Unheimliches: Das Meer hinterlässt bei Ebbe ein Schiff, das vor 200 Jahren gesunken ist. Für Lena und ihren neuen Freund Felix zeigt sich, dass die Geschehnisse rund um dieses Geisterschiff direkt mit ihnen in Zusammenhang stehen.

München: Hanser, 2002; Andrea Schunck, 447 Minuten, WBH Münster

20017

Reider, Katja

Immer der Schnauze nach.

Polizeihund Pepper erzählt er von seinen aufregenden Einsätzen bei der Polizei. Dabei kann er sich immer auf seine Spürnase verlassen und löst mit seinem Partner, Polizist Paul, jeden Fall!

Bindlach: Loewe, 2020; Peter Hottinger, 42 Minuten, SBS Zürich

31471

Reider, Katja

Auf der Spur der Diamantendiebin.

So eine Frechheit! Eine Diebin klagt eine teure Kette direkt vor Kommissar Pfotes Spürnase. Jetzt zählt jede Minute. Sofort nehmen der gewitzte Polizeihund und sein zweibeiniger Kollege Paul die Verfolgung auf! Aber sind die beiden schnell genug, um die Diebin zu erwischen?

Bindlach: Loewe, 2021; Peter Hottinger, 41 Minuten, SBS Zürich

31476

Riordan, Rick

Percy Jackson - Diebe im Olymp.

Percy versteht die Welt nicht mehr. Jedes Jahr fliegt er von einer anderen Schule und ständig passieren ihm seltsame Unfälle. Jetzt soll er auch noch an dem Tornado schuld sein! Langsam wird ihm klar: Irgendjemand hat es auf ihn abgesehen. Als Percy sich mit Hilfe seines Freundes Grover vor einem Minotaurus ins Camp Half-Blood rettet, erfährt er die Wahrheit: Sein Vater ist der Meeresgott Poseidon. Percy also ein Halbgott. Und er hat einen mächtigen Feind: Kronos, den Titanen. Die Götter stehen Kopf - und Percy und seine Freunde vor einem unglaublichen Abenteuer.

Hamburg: Carlsen, 2010; Cathrin Störmer, 705 Minuten, SBS Zürich

30222

Riordan, Rick

Percy Jackson - Im Bann des Zyklopen.

Percys siebtes Schuljahr verläuft einigermaßen ruhig. Wenn da nicht diese Alpträume wären, in denen sein bester Freund in Gefahr schwebt. Und tatsächlich: Grover befindet sich in der Gewalt eines Zyklopen. Zu allem Übel ist Camp Half-Blood nicht mehr sicher. Jemand hat den Baum der Thalia vergiftet, der die Grenzen dieses magischen Ortes bisher geschützt hat. Nur das goldene Vlies kann da noch helfen. Wird es Percy gelingen, Grover und das Camp zu retten?

Hamburg: Carlsen, 2010; Cathrin Störmer, 528 Minuten, SBS Zürich

30223

Riordan, Rick

Percy Jackson - Der Fluch des Titanen.

Die Götter des Olymps befürchten das Schlimmste, denn die Titanen rüsten zum Krieg! Percy und seine Freunde müssen bis zur Wintersonnenwende die Göttin Artemis befreien, die in die Klauen der finsternen Mächte geraten ist. Dabei müssen sie gegen die gefährlichsten Monster der griechischen Mythologie antreten - und geraten selbst in tödliche Gefahr. Aber mit Percy, Poseidons Sohn, haben die Titanen nicht gerechnet.

Hamburg: Carlsen, 2010; Cathrin Störmer, 617 Minuten, SBS Zürich

30224

Riordan, Rick

Percy Jackson - Die Schlacht um das Labyrinth.

Die Armee des Titanen Kronos wird immer stärker! Nun ist auch Camp Half-Blood nicht mehr vor ihr sicher, denn das magische Labyrinth des Dädalus hat einen geheimen Ausgang mitten im Camp. Nicht auszudenken, was passiert, wenn der Titan und seine Verbündeten den Weg dorthin finden! Percy und seine Freunde müssen das unbedingt verhindern. Unerschrocken treten sie eine Reise ins Unbekannte an, hinunter in das unterirdische Labyrinth, das ständig seine Form verändert. Und hinter jeder Biegung lauern neue Gefahren.

Hamburg: Carlsen, 2012; Lukas Waldvogel, 764 Minuten, SBS Zürich

30225

Romes, Claudia

Dana Mallory und das Haus der lebenden Schatten.

Dana ist genervt, weil sie die Ferien bei Tante Meg im englischen Nirgendwo verbringen muss. Doch das alte Haus, in dem sie wohnt, ist nicht, was es zu sein scheint. Als die Gemälde anfangen zu sprechen, Türen in den Wänden verschwinden und Dana Stimmen hört, die ihren Namen rufen, ist ihr Entdeckergeist geweckt. Nach und nach wird Dana klar, dass das Geheimnis um Mallory Manor mehr mit ihrem Schicksal zu tun hat, als sie ahnt.

Stuttgart: Planet Girl Verlag, 2019; Rose Vischer, 452 Minuten, SBS Zürich

31605

Rosen, Lillian

Greller Blitz und stummer Donner.

Eine 16jährige verliert durch einen Unfall ihr Gehör und muss versuchen, mit der Behinderung zurechtzukommen. - Ab 12 Jahren.

Freiburg: Herder, 1983; Birgit Graab, 302 Minuten, DKBBLesen Bonn

25232

Rowling, Joanne K.

Harry Potter und das verwunschene Kind.

Im Mittelpunkt dieses Theaterstücks steht Albus, der Sohn von Harry Potter, der mit dem gewaltigen Vermächtnis seiner Familie nichts zu tun haben will.

Hamburg: Carlsen, 2016; Günter Schoßböck, 432 Minuten, DZB Lesen Leipzig

27755

Rowling, Joanne K.

Jacks wundersame Reise mit dem Weihnachtsschwein.

Jack liebt sein Stoffschwein über alles. Es war immer für ihn da, gemeinsam sind sie stets durch dick und dünn gegangen. Bis an einem Weihnachtsabend etwas Schreckliches passiert: das Stoffschwein ist verschwunden. Jacks neues Stofftier, das Weihnachtsschwein, das das alte nie ersetzen könnte, hat einen kühnen Plan. Gemeinsam machen sie sich auf eine wundersame Reise, um zu finden, was verloren ging, und um den besten Freund zu retten, den Jack je hatte.

München: Der Hörverlag, 2021; Rike Schmid, 380 Minuten, DBH Marburg

80023

Rowling, Joanne K.

Harry Potter und der Stein der Weisen.

Nach dem Tod seiner Eltern lebt Harry Potter bei grässlichen Verwandten. Als er zu seinem elften Geburtstag die Berufung an die Hexen- und Zaubererschule erhält, ändert sich sein Leben gründlich.

Hamburg: Carlsen, 1998; Gisela Schulze, 775 Minuten, SBS Zürich

25535

Rowling, Joanne K.

Harry Potter und die Kammer des Schreckens.

Das zweite Schuljahr auf Hogwarts verläuft nicht ohne Zwischenfälle: Erst verpassen Harry und Ron den Zug zur Schule, dann läuft beim ersten Quidditch-Spiel alles schief und schließlich taucht etwas Unheimliches im Schloss auf, für das sogar Dumbledore keine Erklärung hat.

Hamburg: Carlsen, 1999; Gisela Schulze, 807 Minuten, SBS Zürich

25536

Rowling, Joanne K.

Harry Potter und der Gefangene von Askaban.

Natürlich weiß Harry, dass Zaubern in den Ferien strengstens verboten ist und mit einem Schulverweis geahndet werden kann, trotzdem befördert er seine schreckliche Tante mit einem Schwebenzauber an die Decke. Warum ihm trotzdem nichts passiert, bereitet ihm dann aber auch einiges Kopfzerbrechen.

Hamburg: Carlsen, 1999; Gisela Schulze, 1006 Minuten, SBS Zürich

25537

Rowling, Joanne K.

Harry Potter und der Feuerkelch.

Auch das vierte Schuljahr an der Hogwarts-Schule für Zauberei ist aufregend. Besonders das Trimagische Turnier, in dem Harry eine ungewöhnliche Rolle übernimmt, hält die Schüler in Atem.

Hamburg: Carlsen, 2000; Gisela Schulze, 1588 Minuten, SBS Zürich

25538

Rowling, Joanne K.

Harry Potter und der Orden des Phönix.

Während der Sommerferien sitzt Harry wieder einmal bei den Dursleys fest. Warum schreiben seine Freunde Ron und Hermine nur so rätselhafte Briefe? Und vor allem: Warum erfährt er nichts über die dunklen Mächte, die inzwischen neu erstanden sind?

Hamburg: Carlsen, 2003; Gisela Schulze, 2265 Minuten, SBS Zürich

25539

Rowling, Joanne K.

Harry Potter und der Halbblutprinz.

Seit der gefährliche Lord Voldemort zurückgekehrt ist, gelten strengste Sicherheitsvorkehrungen in Hogwarts. Dumbledore will seine Schützlinge vor dem Zugriff des Bösen bewahren. Harry Potter hofft, dass sein Zaubertrankbuch, das früher einem "Halbblutprinzen" gehörte, ihm dabei helfen kann.

Hamburg: Carlsen, 2005; Peter Hawig, 1354 Minuten, NBH Hamburg

25540

Rowling, Joanne K.

Harry Potter und die Heiligtümer des Todes.

Voldemorts Anhänger haben die zentralen Schaltstellen der Macht übernommen und verbreiten Angst und Schrecken. Hogwarts ist kein sicherer Ort mehr. Ständig auf der Flucht müssen Harry, Ron und Hermine die versteckten Teile von Voldemorts Seele finden und zerstören.

Hamburg: Carlsen, 2007; Peter Hawig, 1438 Minuten, NBH Hamburg

25541

Rozenblum, Amalyah

Der schönste Hundesommer der Welt.

Der Wolfshundmischling Jonny und der Neue im Dorf, der Labrador Schoko, können sich zunächst nicht riechen. Doch dann werden beide in ein Abenteuer verwickelt und legen mit List und Tapferkeit zwei Wilderern das Handwerk. - Ab 8 Jahren.

Weinheim: Beltz u. Gelberg, 2010; Robert V. Hofmann, 214 Minuten, BBH München

25465

Rutgers van der Loef, An

Abenteuer Afrika.

Entwicklungshelfer in Steppe und Urwald.

Hamburg: Oetinger, 1972; Ursula Heller, 483 Minuten, DBH Marburg

23771

Rutgers van der Loeff, An

Das verlorene Licht.

Ein auf einem holländischen Wohnschiff aufgewachsener Junge, der durch einen Unglücksfall sein Augenlicht verlor, findet in einer Blindenanstalt seine Fröhlichkeit wieder. - Ab 12 Jahren.

Hamburg: Oetinger, 1957; Margret Schmidt-John, 241 Minuten, WBH Münster

26715

Rutgers van der Loeff, An

Die Kinderkarawane.

Die Geschichte der sieben Sager-Kinder, die im Jahr 1844 ganz allein durch den wilden Nordwesten Amerikas ziehen, begleitet nur von einem Hund, einer Kuh und einem Ochsen.

München: dtv, 2009; Dirk Sikorski, 298 Minuten, SBS Zürich

24359

Sage, Angie

Septimus Heap - Magyk.

Der siebte Sohn eines siebten Sohnes verfügt auf jeden Fall über magische Kräfte und Septimus Heap ist so ein Sohn. Aber wo ist er? Und wie können die außergewöhnliche Zauberin Marcia Overstrand und ihre Freunde es schaffen, sich von den dunklen Kräften des DomDaniel zu befreien? - Ab 10 Jahren.

München: Hanser, 2005; Gesa Zumegen, 761 Minuten, WBH Münster

26197

Sage, Angie

Septimus Heap - Flyte.

Der mächtige DomDaniel ist besiegt und Septimus, der Lehrling der Zauberin Marcia, zurück in der Burg. Doch mit Hilfe Simons, Septimus' eifersüchtigem Bruder, kehrt DomDaniel zurück und versucht, die Macht über Burg und Palast zurück zu erobern.

München: Hanser, 2006; Gesa Zumegen, 700 Minuten, WBH Münster

26198

Sage, Angie

Septimus Heap - Physic.

Septimus Heap und seine Freunde befinden sich wieder in Gefahr. Septimus wird unfreiwillig auf eine Reise in die Vergangenheit geschickt und dort von dem Alchimisten Marcellus Pye gefangen gehalten. Gibt es eine Chance, ihm zu entkommen?

München: Hanser, 2007; Gesa Zumegen, 724 Minuten, WBH Münster

26199

Sage, Angie

Septimus Heap - Queste.

Großes Unheil braut sich über Septimus Heap und der Burg zusammen. DomDaniels gelehrigster Schüler ist zurückgekehrt und verbreitet schwarze Magie. Dabei hat Septimus doch genug Sorgen mit der Suche nach seinen früheren Gefährten.

München: Hanser, 2008; Gesa Zumegen, 782 Minuten, WBH Münster

26200

Sage, Angie

Septimus Heap - Syren.

Septimus Heaps fünftes Abenteuer führt ihn - nun als Oberlehrer der Zauberin Marcia - zu einer geheimnisvollen Insel mit einem gleißenden Licht.

München: Hanser, 2010; Gesa Zumegen, 814 Minuten, WBH Münster

26201

Sage, Angie

Septimus Heap - Darke.

Der Palast der Zauberer wird von einer dunklen Kraft bedroht. Septimus, Marcia, Jenna und Beetle versuchen verzweifelt, die Burg und ihre Bewohner zu retten.

München: Hanser, 2011; Gesa Zumegen, 874 Minuten, WBH Münster

26202

Samson, Gideon

70 Tricks, um nicht baden zu gehen.

Donnerstag ist der schlimmste Tag der Woche. Donnerstag ist Schulschwimmen und Gidd hat immer schon mittwochs Bauchweh. Heimlich hat Gidd über 70 Tricks, um nicht baden zu gehen, in einem Heft notiert. Angefangen vom Fußballtrainingstrick über den Trick mit der Toilette bis hin zum Schwimmzeugvergessenstrick. Leider kann man die meisten Tricks nur einmal anwenden. - Ab 10 Jahren.

Hildesheim: Gerstenberg, 2014; Lukas Kubik, 183 Minuten, SBS Zürich

27552

Sanchez-Silva, José M.

Marcelino Pan Y Vino.

Marcelino wird als Findelkind in einem Kloster erzogen. Mit seinen Streichen hält er die Mönche auf Trab. Eines Tages schleicht er sich auf den verbotenen Dachboden. Dort hängt ein großes Kruzifix, und da Jesus so verhungert aussieht, stiehlt er für ihn aus der Klosterküche Brot und Wein.

München: Süddeutscher Verlag, 1955; Erna Dietrich, 98 Minuten, DKBBLesen Bonn

24664

Scheunemann, Frauke

Winston - Agent auf leisen Pfoten.

Zufrieden schnurrend auf dem Sofa liegen und sich von Kira kraulen lassen - Winston findet, das sollte für immer so bleiben! Aber dann wird Kiras Klassenkameradin Emilia entführt.

Jetzt muss Super-Winston wieder ran! - Ab 9 Jahren.

Bindlach: Loewe, 2014; Venus Madrid, 393 Minuten, SBS Zürich

27013

Schmeißer, Frank

Hamstermän.

Tobias wurde im Streichelzoo von einem Hamster gebissen. Seitdem hat er Super-Hamsterkräfte und kann nachts nicht mehr schlafen. Als auf dem Spielplatz fiese Schmierereien auftauchen, legt er sich nachts auf die Lauer. - Ab 7 Jahren.

Ravensburg: Ravensburger, 2013; Lukas Waldvogel, 960 Minuten, SBS Zürich

26350

Schnitzler, Theodor

Erzählte Messe.

62 Geschichten erzählen von dem, was Messe ist, was in der Messe geschieht und was in der Messe vorkommt. - Ab 8 Jahren.

Freiburg: Herder, 1978; Michael Schroeter, 340 Minuten, DKBBLesen Bonn

23795

Schomburg, Andrea

Der halbeste Held der ganzen Welt.

Paul ist zehn und leider weder groß, noch stark. Oder mutig. Und genau deshalb macht ihm Matze Motzmann in seiner Schule das Leben auch zur Hölle. Ausgerechnet auf dem Schulklo erscheint ihm Elvira Meier, von Beruf Fee, und verspricht ihm - ein Wunder. Er müsse es nur selbst abholen, und zwar in Bielefeld, Rathaus, 3. Stock, und dann gleich links. Natürlich mit einem echten Helden als Begleiter. Paul ist begeistert. Dass dann allerdings nicht Superman, sondern ein griesgrämiger dicker Elefant mitkommt, ist erst der Anfang der wohl verrücktesten, charmantesten und chaotischsten Heldenreise, die die Welt je gesehen hat. Frankfurt/M.: Fischer Sauerländer, 2017; Jens Eulenberger, 274 Minuten, DZB Lesen Leipzig **29120**

Schott, Hanna

Fritzi war dabei.

Leipzig, Herbst 1989. "Ein Land ohne Mauer - da ist keiner sauer!" malt Fritzi auf ein Plakat, das ihre Mutter mit zur Demonstration nimmt. Fritzi darf nicht mit, sie ist mit 9 Jahren noch zu jung, findet die Mutter. Aber Fritzi ist hartnäckig: Sie will unbedingt wissen, warum so viele Schulfreunde plötzlich nach Ungarn verschwunden sind und wieso ihre Eltern nach dem Fernsehgucken neuerdings immer streiten. Eines wird ihr dabei immer klarer: Sie will keine Mauer mehr in der DDR haben.

Leipzig: Klett Kinderbuch, 2009; Magnus Neuwirth, 73 Minuten, DKBBLesen Bonn **31158**

Schumacher, Tony

Das Turmengele.

Ein kleines Mädchen lebt mit den Eltern hoch oben im Turm der Tübinger Stiftskirche; als die Mutter stirbt, scheint der Traum vom Lehrberuf ausgeträumt.

Stuttgart: Levy und Müller, [1920?]; Hans Suter, 393 Minuten, SBS Zürich **31453**

Schützsack, Lara

Tilda, ich und der geklaute Dracula.

Dracula, der struppige Hund aus dem dritten Stock ist verschwunden. Für die Freunde Oda und Tilda ist klar - er wurde entführt. Gemeinsam versuchen sie, den Fall aufzuklären.

Frankfurt/M.: Fischer Sauerländer, 2019; Julia Roebke, 292 Minuten, DKBBLesen Bonn **30226**

Shipton, Paul

Die Wanze.

Wanze Muldoon lebt in einem Vorgarten und verdient sich sein Geld als Privatdetektiv. Als er von einer Ameisentruppe aus seiner Lieblingsbar geschleift wird, um bei der Ameisenkönigin vorstellig zu werden, ahnt er nicht, dass er in den größten Kriminalfall der ganzen Vorgartenwiese geschubst wird. - Ab 8 Jahren.

Frankfurt/M.: Fischer KJB, 2020; Magnus Neuwirth, 199 Minuten, DKBBLesen Bonn **30439**

Shipton, Paul

Ein neuer Fall für die Wanze - Nur der Floh war Zeuge.

Wer hat den Igel auf dem Gewissen? Privatdetektiv Wanze Muldoon steht vor einem Rätsel. Der einzige Augenzeuge, ein Floh, kann leider nicht zur Aufklärung beitragen, weil er unter Gedächtnisverlust leidet. Steht das Verbrechen etwa in Verbindung mit dem Verschwinden zahlreicher Insekten im Garten?

Frankfurt/M.: Fischer KJB, 2021; Michael Schrod, 303 Minuten, DZB Lesen Leipzig

31371

Simmel, Johannes M.

Meine Mutter darf es nie erfahren.

"Meine Mutter darf es nie erfahren!" denkt Martin. Dass er nämlich ein so schlechtes Zeugnis bekommen hat. Denn Martins Mutter ist sehr krank, und er hat Angst, sie könnte sich schrecklich aufregen und dadurch noch viel kränker werden. Deshalb reißt Martin einfach aus. Er sieht das als einzigen Weg. Aber es ist ein falscher Weg, den - leider - jedes Jahr viele Kinder wählen. Wie falsch der Weg ist, das zeigt dieses aufregende Buch, in dem Martin auf seiner "Flucht" von einem Abenteuer ins andere gerät - zum Schluss sogar in ein lebensgefährliches.

[München]: Droemer Knauer, 1976; Hans Eckardt, 225 Minuten, DBH Marburg

31356

Simmel, Johannes M.

Weinen streng verboten.

Die zwölfjährige Maria ist auf einen Betrüger hereingefallen und hat ihm das Geld für die Klassenfahrt anvertraut. Da erinnert sich Freund Klaus an die Geschichte von "Emil und die Detektive". Und nun jagen die Kinder den Übeltäter nach Emils Plan.

Stuttgart: Dt. Bücherbund, 1977; Anne Schröder, 257 Minuten, DKBBLesen Bonn

26539

Skelton, Matthew

Cirrus Flux.

London 1783. In einem Findelhaus am Rande der Stadt lebt der 12jährige Cirrus Flux. Von seinen Eltern weiß er nichts, kennt noch nicht einmal ihre Namen. Er wartet darauf, bei einem Meister in die Lehre gehen zu können, doch niemand will ihn. Eines Tages findet er eine silberne Weltkugel, mit der es etwas Geheimnisvolles auf sich zu haben scheint.

München: Hanser, 2009; Marion Bertling, 507 Minuten, WBH Münster

23919

Sklenitzka, Franz S.

Schmeichel: Eine Katze wie du und ich.

Angie ist eine Katze, die mit vier Zweibeinern meist im Haus lebt. Selbstbewusst erzählt sie von ihrem Katzendasein: von blöden Kläffern, vom Faulenzen, Kekse stehlen, dem Nachbarkater und dem Tierarzt. Eine Katze, die weiß wovon sie maunzt. - Ab 8.

Wien: Dachs-Verlag, 1999; Andrea Schunck, 59 Minuten, WBH Münster

30943

Specht, Robert

Tisha.

Eine junge Lehrerin kämpft um die Zuneigung der misstrauischen Bevölkerung einer kleinen Siedlung in Alaska.

Stuttgart: Union, 1979; Helga Lion-Brinkmann, 1047 Minuten, DKBBLesen Bonn

24073

Spyri, Johanna

Die schönsten Erzählungen.

Neun Geschichten für Kinder und solche, die Kinder lieb haben. Die Schweizer Bergwelt liefert die eindrucksvolle Kulisse für die Erzählungen, denen ein unerschütterlicher Glaube an eine höhere Gerechtigkeit zugrunde liegt.

Gießen: Brunnen, 1998; Elisabeth Regenhard, 597 Minuten, BBH München

21283

Spyri, Johanna

Heidi.

Die Erlebnisse von Heidi, die in den Schweizer Bergen beim Großvater, dem "Alm-Öhi", aufwächst und mit ihrer Fröhlichkeit alle in ihrer Umgebung ansteckt. - Ab 6 Jahren.

München: Lentz, 2000; Silvia Jost, 734 Minuten, SBS Zürich

25281

Spyri, Johanna

Heimatlos.

Geschichten für Kinder. - Ab 9 Jahren.

Basel: Gute Schriften, o.J; Edith Schäuble, 632 Minuten, SBS Zürich

22512

Starbatty, Jürgen

Der Sommer des Falken.

In den Bergen Südtirols will ein verdächtiger Kerl das Nest des Falken ausräumen, den Marie großgezogen hat. Verbündet mit dem Großstadtjungen Rick gelingt es der kleinen Sennerin, ihm das Handwerk zu legen.

Köln: vgs, 1990; Andrea G. Fritz, 236 Minuten, WBH Münster

27114

Steinhöfel, Andreas

Glitzerkatze und Stinkmaus.

Obwohl sie eine Glitzerkatze ist, glitzert Pellegrine nicht und ist deswegen sehr traurig. Da trifft sie auf Odoretta, die Stinkmaus, die jeden Tag ihren Gestank wechselt. Dies ist der Anfang einer wunderbaren Freundschaft. - Ab 6 Jahren.

Hamburg: Carlsen, 2014; Doris Keller, 72 Minuten, SBS Zürich

27081

Steinhöfel, Andreas

Rico, Oskar und das Vomhimmelhoch.

Weihnachten in der Dieffe: volles Programm und nichts läuft nach Plan! Die Bäume sind zwar geschmückt, aber wer mit wem feiert, wird noch einmal kräftig durchgemischt. Und warum verschwindet ständig so viel Essen - füttert Oskar da etwa noch jemanden mit durch? Als nun auch noch ein Schneesturm über Berlin hereinbricht und niemand mehr raus kann, ist das Chaos perfekt. Und keiner ahnt, dass auf Rico und Oskar nicht nur eine, sondern gleich zwei große Überraschungen warten. - Ab 9 Jahren.

Hamburg: Carlsen, 2017; Volker Lohmann, 350 Minuten, NBH Hamburg

29097

Steinhöfel, Dietlind

Jakob sucht die Himmelsleiter.

Weimar im Jahr 1815. Der Waisenjunge Jakob schlägt sich alleine durchs Leben. Eines Tages trifft er die lustige Ida, die ihm von einem Mann erzählt, der Kindern in der Not hilft: Johann Daniel Falk. Jakob geht zum guten Herrn Falk. Dadurch verändert sich sein Leben für immer. - Ab 8 Jahren.

Weimar: Wartburg Verlag, 2018; Petra Schulte-Döhner, 137 Minuten, DBH Marburg

30252

Stimpfle, Alois

Die Kinder von Ostia.

Eine spannende Geschichte über die ersten Christen zur Zeit Kaiser Neros. - Ab 9 Jahren.

Stuttgart: Kath. Bibelwerk, 2011; Rosie Will, 479 Minuten, DKBBLesen Bonn

26577

Stratton, Allan

Zoe, Grace und der Weg zurück nach Hause.

Oma Grace ist Zoes engste Freundin, ihre Verbündete, die weiß, dass Zoe das größte Herz der Welt hat. Oma ist immer auf ihrer Seite. Als Zoes Eltern entscheiden, Grace zukünftig in einem Pflegeheim für Alzheimer-Patienten unterzubringen, beschließt Zoe, mit ihrer geliebten Oma durchzubrennen. Gemeinsam wollen sie nach Zoes verschollenem Onkel suchen. Es wird eine abenteuerliche Reise mit einigen Schwierigkeiten, aber auch eine voller Überraschungen und unverhoffter Freude.

München: Hanser, 2020; Lara Mehler, 371 Minuten, DBH Marburg

31135

Sturm, Vilma

Sabinchen.

Das Stadtkind Sabinchen verbringt die Ferien mit ihrer Familie in einem Dorf in den Bergen und erlebt viele Abenteuer.

Dülmen: Laumann, 1940; Karin P. Vanis, 323 Minuten, DKBBLesen Bonn

31303

Sutcliff, Rosemary

König Artus und die Abenteuer der Ritter von der Tafelrunde.

Vom Magier und Seher Merlin von Geburt an geheimnisvoll beschützt, erweist sich Artus als der wahre König Britanniens. Rosemary Sutcliff erzählt von seiner Regentschaft, dem Zauberschwert Excalibur, der Gründung der Tafelrunde und den gefährlichen Abenteuern und Kämpfen berühmter Ritter wie Lancelot, Galahad, Gawain, Gareth und Percival.

Stuttgart: Verlag Freies Geistesleben, 2012; Walter Arnold, 1135 Minuten, SBS Zürich

28453

Svensson, Jon

Nonni. Erlebnisse eines jungen Isländers von ihm selbst erzählt.

Spannende Abenteuer auf der Überfahrt von Island nach Dänemark. - Ab 10 Jahren.

Freiburg: Herder, 1979; Kerstin Schoer, 469 Minuten, DKBBLesen Bonn

21738

Svensson, Jon

Nonni in der Stadt am Meer.

Viele Überraschungen erwarten den jungen Isländer Nonni nach seiner Fahrt über den Atlantik von Island nach Dänemark.

Freiburg: Herder, 1979; Claudia Voggenreiter, 463 Minuten, DKBBLesen Bonn

21739

Svensson, Jon / Telemann, Georg

Nonni und Manni. Die Jungen von der Feuerinsel.

Nonni und Manni erleben spannende Abenteuer beim Versuch, die Unschuld eines Mannes zu beweisen. - Nach verschiedenen Erzählungen von J. Svensson. - Ab 10 Jahren.

Freiburg: Herder, 1988; Claudia Voggenreiter, 417 Minuten, DKBBLesen Bonn

21749

Taschinski, Stefanie

Funklerwald.

Das Luchsmädchen Lumi kennt jeden Baum und jedes Tier rund um ihren Bau im Funklerwald. Der Waschbärenjunge Rus kommt ganz neu in den Wald und sucht mit seiner Familie eine Heimat. Als Lumi in eine Felsspalte fällt, hilft Rus ihr aus der Patsche. Aber die anderen Funklerwald-Tiere mögen keine Neulinge. Und sie beschließen: Die Waschbären sollen verschwinden! Lumi und Rus müssen schnell einen Weg finden, damit die Waschbären bleiben dürfen.

Hamburg: Oetinger, 2015; Claudia Schätzle, 306 Minuten, SBS Zürich

30551

Timm, Uwe

Die Zugmaus.

Auf Krümelsuche im Münchner Hauptbahnhof schlüpft der kleine Mäuserich Stefan in einen Eisenbahnwaggon. Und hier beginnt für ihn eine spannende Abenteuerreise. Doch auch die reiselustigste Maus bekommt irgendwann Heimweh. Und so macht sich Stefan auf den nicht minder aufregenden Weg nach Hause. - Ab 9 Jahren.

München: DDeutscher Taschenbuch-Verlag, 2018; Heiner Hitz, 112 Minuten, SBS Zürich

29592

Tolkien, John R. R.

Der kleine Hobbit.

Vorbei ist es mit dem beschaulichen Leben des angesehenen Bilbo Beutlin, seit er sich auf ein Abenteuer eingelassen hat, das Hobbitvorstellungen bei Weitem übersteigt. Nicht nur, dass er sich auf eine Reise von der Dauer eines Jahres begibt, er lässt sich auch vom Zwergenkönig und seinen Genossen als Meisterdieb unter Vertrag nehmen und verpflichtet sich, den Zwergen bei der Rückgewinnung ihres geraubten Schatzes zu helfen.

Recklinghausen: Bitter, 1971; Lilo von Plüskow, 685 Minuten, DZB Lesen Leipzig

28121

Travers, Pamela L.

Mary Poppins.

Zunächst ist Mary Poppins nur eines von vielen neuen Kindermädchen für die vier Kinder der Familie Banks. Das ändert sich schnell, als Mary Poppins sie mit ihrer Spezialmedizin "Erdbeer-Eiscreme" bekannt macht, sie in die Sprache der Tiere, des Sonnenlichts und der Sterne einweist. Eine magische Zeit für die Kleinen, bis sich der Wind dreht und Mary Poppins weiterfliegt.

Hamburg: Dressler, 1976; Evelyn Pielmeier, 255 Minuten, BBH München

31288

Trott, Magda

Försters Pucki.

Die vierjährige Hedi Sandler ist die fröhliche Tochter eines Försters. Sie liebt Bäume und Tiere, erfindet Fabeln und Märchen, und begeht mit ihrem guten Kinderherzen viele lustige Streiche, weshalb sie von allen nur Pucki genannt wird.

Fränkisch-Crumbach: Titania-Verlag, 2016; Susanne Werth, 283 Minuten, SBS Zürich

28101

Trott, Magda

Puckis erstes Schuljahr.

Hedi Sandler, das sechsjährige Försterstöchterchen, geht in der nahen Kleinstadt zur Schule.

Berlin: Omnium Verlag, 2016; Renate Lubowitzki, 270 Minuten, DKBBLesen Bonn

31937

Twain, Mark

Die Abenteuer von Tom Sawyer und Huckleberry Finn.

Tom Sawyer und Huckleberry Finn sind ganz sicher nicht das, was sich ihre erwachsenen Mitbürger unter braven Jungen vorstellen. Dennoch haben sie viele Freunde und erleben jede Menge Abenteuer. Ihre Geschichte spielt um 1830 in einem kleinen Städtchen am Mississippi.

Zürich: Haffmans, 2001; Annelie O. Schönfelder, 1513 Minuten, SBS Zürich

20524

Ury, Else

Nesthäkchen und ihre Puppen.

Nesthäkchen nimmt ihre Aufgaben als Puppenmutter sehr ernst. Als gar ihr Liebling, ihre Gerda, ernstlich erkrankt, ist sie ganz ratlos und sucht Hilfe bei ihrem Vater, aber auch er als Arzt kann nicht helfen. Da erbarmt sich Knecht Ruprecht persönlich der Not der kleinen Mutter, und alles wird gut. Eine große Puppenhochzeit beschließt den ersten Nesthäkchen-Band.

Düsseldorf: Hoch, 1950; Uta Zimmermann, 300 Minuten, DZB Lesen Leipzig

29395

Ury, Else

Nesthäkchens erstes Schuljahr.

Der erste Schultag ist für Nesthäkchen ein großes Ereignis. Sie gibt sogar ein Gastspiel in der Klasse der großen Mädchen, wohin sie sich verlaufen hat. Der Zoologische Garten ist Schauplatz mancherlei Abenteuer. Nesthäkchen erlebt den ersten Schulausflug. Im Riesengebirge, dem Reiche Rübezahls, verbringt Annemarie die Ferien. Als Belohnung für gute Zensuren darf Nesthäkchen ein Kinderfest veranstalten.

Stuttgart [u.a.]: Thienemann, ca. 1997; Uta Zimmermann, 318 Minuten, DZB Lesen Leipzig

29396

Ury, Else

Nesthäkchen im Kinderheim.

Nesthäkchen wird zur Erholung nach einer schweren Krankheit auf die Insel Amrum geschickt. Hier lernt unsere verwöhnte Annemarie fern von Vater und Mutter sich einzufügen in eine Gemeinschaft. Unser Wildfang gerät auch hier in ein böses Abenteuer: Nesthäkchen und Peter haben sich von der Kinderschar getrennt und müssen vor der Sturmflut fliehen, sie werden gerettet, doch die ausgestandene Angst bleibt eine ernste Mahnung.

Stuttgart [u.a.]: Thienemann, 1997; Steffi Böttger, 459 Minuten, DZB Lesen Leipzig

29397

Ury, Else

Nesthäkchen und der Weltkrieg.

Annemarie verbringt die Zeit des Ersten Weltkriegs in der Obhut der Großmutter, da ihr Vater als Militärarzt in Frankreich weilt und die Mutter in England feststeckt. Das Kind stellt bald fest, dass der Krieg, neben den damit einhergehenden Wirren und Prüfungen, auch das tägliche Leben entscheidend verändert.

Vechta: Geest-Verlag, 2014; Steffi Böttger, 508 Minuten, DZB Lesen Leipzig

29398

Ury, Else

Nesthäkchens Backfischzeit.

Nesthäkchen feiert im Kreis ihrer Freundinnen den 16. Geburtstag. Noch immer ist sie zu allen Dummheiten und Scherzen bereit, auch wenn die Schule Fleiß und ganze Aufmerksamkeit fordert. Wunderschöne Ferienwochen verlebt Nesthäkchen im Sommer auf dem Gutshof ihres Onkels und gewinnt einen bleibenden Eindruck von den Nöten und Freuden eines Landwirtes. Der Höhepunkt der schönen Backfischjahre ist die Tanzstunde. Nesthäkchen ist eine beliebte Tänzerin. Nach bestandenem Abitur finden sich Annemarie und ihre Freundinnen zu einer fröhlichen Nachfeier und verabschieden sich von ihren Lehrern mit einem kleinen Stegreifspiel.

Stuttgart [u.a.]: Thienemann, 2003; Andrea Jope, 395 Minuten, DZB Lesen Leipzig
29399

Ury, Else

Nesthäkchen fliegt aus dem Nest.

Ganz unbekümmert regt Nesthäkchen zum ersten Mal ihre Schwingen. Mit zwei Freundinnen fährt sie zum Studium nach Tübingen; das Studienjahr soll sie für eine Assistentenstelle in der väterlichen Praxis vorbereiten. Stunden ernsten Lernens wechseln mit heiterer Geselligkeit und frohen Wanderfahrten durch das Schwabenland. Auf einem Fest im Neckartal erwacht leise eine erste Neigung in Annemaries Herzen.

Stuttgart [u.a.]: Thienemann, ca. 1997; Brigitte Trübenbach, 425 Minuten, DZB Lesen Leipzig
29400

Ury, Else

Nesthäkchen und ihre Küken.

Nesthäkchen begegnet uns in diesem Band als glückliche Mutter. Eines Tages fliegt auch ihr Vronli zum ersten Mal aus dem Nest, es muss zur Schule. Vor Schicksalsschlägen bleibt sie indes nicht bewahrt. Eine Feuersbrunst bedroht das Leben der Kinder und zerstört ihr Heim. Niemals aber lässt sich Annemarie entmutigen, tapfer geht sie gegen alle Schwierigkeiten an. Die Doppelverlobung des Bruders Klaus und des Neffen Peter mit Nesthäkchens Freundinnen Ilse und Marlene beendet dieses spannende Buch.

Stuttgart [u.a.]: Thienemann, 1999; Steffi Böttger, 439 Minuten, DZB Lesen Leipzig
29401

Ury, Else

Nesthäkchens Jüngste.

Ursel, Nesthäkchens Jüngste, möchte gern Sängerin werden. Aber auf Wunsch ihres Vaters muss sie als Banklehrling beginnen. Die frohen Stunden der Hausmusik mit einem brasilianischen Geschwisterpaar sind ihre größte Freude. Der Musik verdankt Ursel ihr Lebensglück, aber anders als sie gedacht hat. Sie verlobt und vermählt sich mit Milton Tavares, ihrem Musikpartner, dem Sohn eines brasilianischen Kaffeekönigs.

Stuttgart [u.a.]: Thienemann, ca. 1997; Ingrid Hille, 478 Minuten, DZB Lesen Leipzig
29402

Ury, Else

Nesthäkchen und ihre Enkel.

Frau Ursel, Nesthäkchens Tochter, lebt nun in Sao Paulo, wo ihr Gatte große Kaffeeplantagen besitzt. Die größte Freude für Nesthäkchen ist die Ankunft ihrer Enkeltöchter Anita und Marietta in Deutschland. Als Ursel mit ihrem Gatten unerwartet zu einem mehrmonatigen Deutschlandbesuch eintrifft, kann Nesthäkchen sich selbst davon überzeugen, dass ihr Kind sein Glück im Tropenland gefunden hat, ihr Opfer war nicht umsonst. Und mit leichterem Herzen fügt sie sich in die neue Trennung.

Stuttgart [u.a.]: Thienemann, 1997; Margot Ziegenrucker, 458 Minuten, DZB Lesen Leipzig
29403

Ury, Else

Nesthäkchen im weißen Haar.

Marietta, Nesthäkchens Enkelin, hat sich entschlossen, in Deutschland zu bleiben. Tief und fest hat die zarte Brasilianerin im deutschen Boden Wurzeln geschlagen. Wohl geht ihr die Trennung von ihrer Zwillingsschwester sehr nahe, doch die Aufgabe, die sie als die ihre erkannt hat, geht vor. Als Sozialfürsorgerin findet das in Luxus und Überfluss aufgewachsene Mädchen Sinn und Ziel seines Lebens. Auf einer Italienreise trifft Marietta in Genua ihren aus Amerika heimgekehrten Vetter Horst und reicht ihm nach Vollendung ihrer großen Aufgabe die Hand zum gemeinsamen Lebensweg.

Stuttgart [u.a.]: Thienemann, 2003; Käte Koch, 486 Minuten, DZB Lesen Leipzig
29404

Vereecken, Kathleen

Ich bin Jan und stinknormal.

Jan ist neun und stinknormal. Sein Vater rennt schneller als der Wind, seine Mutter spielt so schön Geige, dass alle verstummen, und Schwester Helene ist ein Rechengenie. Jan wäre zu gerne auch besonders. Zum Glück weiß seine Freundin Nina mit den roten Locken Rat. Sie kaufen das Guinness-Buch, doch als sich den Kindern schließlich die Chance bietet, selbst einen Rekord aufzustellen, lehnt Jan ab.

Hildesheim: Gerstenberg, 2016; Manuel Löwensberg, 84 Minuten, SBS Zürich
27905

Verne, Jules

Die Reise zum Mittelpunkt der Erde.

Professor Lindenbrock, kauziger Experte in Sachen Steine und Mineralien, findet in einem alten isländischen Buch eine Wegbeschreibung ins Erdinnere. Mit seinem Neffen Axel steigt er durch einen Vulkankrater hinab und entdeckt eine atemberaubende Welt voll faszinierender Landschaften und Lebewesen. - Ab 13 Jahren.

Berchtesgaden: Vier-Falken, 1959; Gerhard Allroggen, 339 Minuten, NBH Hamburg
24203

Weiser, Franz

Der Sohn des weißen Häuptlings.

1640 kommt der 15jährige Otto, Sohn des französischen Statthalters von Quebec, zu den Huronen. Als er von feindlichen Irokesen gefangen genommen wird, kann er mithilfe seines Freundes, dem gleichaltrigen Häuptlingssohn, fliehen und die Huronen warnen. Wegen seines Mutes wird er feierlich in den Stamm aufgenommen. Jahre später kehrt er als Jesuitenpater zurück.

Gunzenhausen: Georg Woratsch, 1979; Nicole Meru, 115 Minuten, DKBBLesen Bonn
24783

Weiser, Franz

In den Bergen von Montana.

Erzählung aus dem Leben des Jesuitenpaters De Smet, der im 19. Jahrhundert als Missionar bei dem Indianerstamm der "Flachköpfe" in Nordamerika lebte.

München: Freundeskreis Maria Goretti, 1996; Nicole Meru, 242 Minuten, DKBBLesen Bonn
24782

Welford, Ross

Zeitreise mit Hamster.

Albert, genannt Al, ist nicht gerade ein glückliches Kind, denn sein Vater starb vor vier Jahren. Mit seiner Mutter, ihrem neuen Mann und seiner schlimmen Stiefschwester lebt er in einem neuen Haus. An seinem zwölften Geburtstag übergibt ihm seine Mutter einen Brief von seinem Vater. Darin bittet dieser ihn, mit der Zeitmaschine, die er heimlich im alten Haus gebaut und versteckt hat, in die Vergangenheit zu reisen und ihm das Leben zu retten. - Ab 9 Jahren.

Münster: Coppenrath, 2017; Jonas Rüegg, 514 Minuten, SBS Zürich
28884

Wendt, Albert

Henrikes Dachgarten.

Auf dem Dach des Hauses Krumme Gasse 7 wachsen aus einem Stückchen Moos erst zwei Birken und dann kommt immer mehr Grünzeug. Langsam entsteht ein richtiger Dachgarten. Henne und die zwölfjährige Henrike schleppen Erde, bringen Pflanzen, hegen und pflegen das Stückchen Grün. Alles scheint friedlich, aber der Schein trügt. Im Hintergrund arbeitet Frau Hux daran, die Menschen vom Dach zu vertreiben. - Ab 9 Jahren.

Wien: Verlag Jungbrunnen, 2018; Annelie Schönfelder, 135 Minuten, SBS Zürich
29581

Wersba, Barbara

Ein Weihnachtsgeschenk für Walter.

Die Ratte Walter leiht sich häufig Bücher aus der gut bestückten Bibliothek seiner "Vermieterin" Miss Pomeroy, einer Kinderbuchautorin, aus. Er entdeckt, dass sie Mäuse zu den Helden ihrer Geschichten macht. Beleidigt schreibt er ihr "Ich wohne ebenfalls hier". "Ich weiß", antwortet sie knapp. Das ist der Anfang ihrer Freundschaft. - Ab 9 Jahren.

Berlin: Tulipan, 2010; Christian Hoening, 82 Minuten, BBH München
27280

Wilder, Laura I.

Kleines Haus am blauen Fluss.

Plum Creek, Minnesota 1874: Nachdem Familie Ingalls ihre Farm im Indianergebiet auf Anordnung des Staates verlassen musste, zieht die 7-jährige Laura mit ihrer Familie wieder in Richtung Osten. Die Ingalls lassen sich zunächst in einem unterirdischen Erdhaus am Ufer von Plum Creek nieder, das der Vater gegen die Pferde eintauscht. Hier beginnt für Laura eine neue spannende Zeit.

Linz [u.a.]: Ibis-Verlag, 1952; Birgit Machalissa, 496 Minuten, BSVÖ Wien

30823

Wildner, Martina

Das schaurige Haus.

Der 13jährige Hendrik zieht mit seiner Familie aus Ostdeutschland ins Allgäu. Doch in dem gemieteten Haus am Friedhof geschehen von Anfang an merkwürdige Dinge. Mithilfe seiner neuen Freunde Ida und Fritz gelingt es ihm, die mysteriösen Zusammenhänge aufzudecken. - Ab 10 Jahren.

Weinheim: Beltz u. Gelberg, 2011; Meriam Pstross, 343 Minuten, BBH München

25492

Wippersberg, Walter

Konstantin im Schwimmbad.

"Guten Tag, mein Herr, können Sie mir bitte den Weg zum Schwimmbad zeigen?", fragt eine große schwarze Katze den Bäcker Semmelweiß. "Schwimmbad?" Herr Semmelweiß überlegt. "Da gehst du die Stifterstraße hinunter." Weiter kommt er nicht. "Eine sprechende Katze!", stottert er. "O Gott, o Gott!". Uschi und Flip wundern sich gar nicht über den sprechenden Kater und freuen sich, dass Konstantin ins Schwimmbad mitkommt. Ob das gut geht? Ab 3. Klasse

Innsbruck: Obelisk Verlag, 2021; Erika Kollmann-Till, 44 Minuten, BSVÖ Wien

31746

Wolf, Inge

So fing es an.

Engagiertes Jugendbuch über die Ferienarbeit eines jungen Mädchens mit Heimkindern. - Ab 12 Jahren.

München: Lentz, 1978; Wolf Gaudlitz, 201 Minuten, BBH München

26713

Wölfel, Ursula

Feuerschuh und Windsandale.

Ein kleiner, dicker und armer Junge ist sehr unzufrieden mit sich, doch seine Eltern finden ein Rezept, ihn glücklich zu machen.

Düsseldorf: Hoch, 1961; Wilfried von Bredow, 93 Minuten, DKBBLesen Bonn

23881

Wölfel, Ursula

Fliegender Stern.

Zwei Indianerjungen machen sich ohne Wissen ihres Stammes auf den Weg zu den Weißen, um zu erfahren, warum diese in ihr Land gekommen sind. - Ab 9 Jahren.

Stuttgart: Thienemann, 2011; Venus Madrid, 111 Minuten, SBS Zürich

25758

Wörner, Charlotte

Engelein Urselkind.

Das Engelchen Ursel erlebt auf der Suche nach einem gestohlenen Engelkleidchen viele Abenteuer.

Stuttgart: Gundert, 1954; Michael Schroeter, 74 Minuten, DKBBLesen Bonn

26529

Zermatten, Maurice

Sturm in der Nordwand.

Zwei Freunde in Bergnot. - Ab 13 Jahren.

Mainz: Matthias-Grünewald, 1958; Gisela Wichert, 222 Minuten, DKBBLesen Bonn

23846

Zinck, Valija

Jakob und die Hempels unterm Sofa.

Aus Tante Ellis Sofa kommen unzählige kleine Männchen, Hempels, die sich bei ihr Essen stehlen wollen. Ein Hempel wird Jakobs Freund. Als das Sofa plötzlich abgeholt wird, muss Jakob schleunigst ein Neues auftreiben, denn sein kleiner Freund hat es nicht rechtzeitig nach Hause geschafft. Und ohne ein Sofa, das auch noch am richtigen Platz stehen muss, kann er auch nicht mehr heimkommen. - Ab 11 Jahren.

Frankfurt/M.: Fischer Kinder- und Jugendbuch Verlag Taschenbuch, 2018; Julia Roebke, 184 Minuten, DKBBLesen Bonn

29223

Zöller, Elisabeth

Vaters Befehl oder Ein deutsches Mädel.

Die 15jährige Paula liebt ihren Vater über alles. Sie teilt seine Ansichten, verehrt Hitler und ist begeistert beim BDM. Doch nach und nach entdeckt sie, dass ihr Vater maßgeblich an der Deportation von Juden beteiligt ist. Und ihr Weltbild gerät ins Wanken. - Ab 12 Jahren.

Frankfurt/M.: Fischer, 2012; Anke Stoppa, 460 Minuten, DZB Lesen Leipzig

26209

Zopfi, Emil

Susanna und die siebenhunderttausend Zwerge.

Zwölf Geschichten aus dem Alltag eines kleinen Mädchens. - Ab 8 Jahren.

Aarau: Sauerländer, 1978; Gabriele Litty, 131 Minuten, DKBBLesen Bonn

23850